

VSW

Jahresmagazin 2025

VERBAND UND SERVICEORGANISATION DER WIRTSCHAFTSREGIONEN HOLSTEIN UND HAMBURG E.V.

Wirtschafts-
umfrage:
Zahlen +
Ergebnisse

**500-MITGLIEDER-
MARKE** im Jahr
2025 überschritten

Highlight im Mai
**Spargelessen
auf Gut Schönau**

Berichte über die
**Unternehmertreffen
2025** ab Seite 34

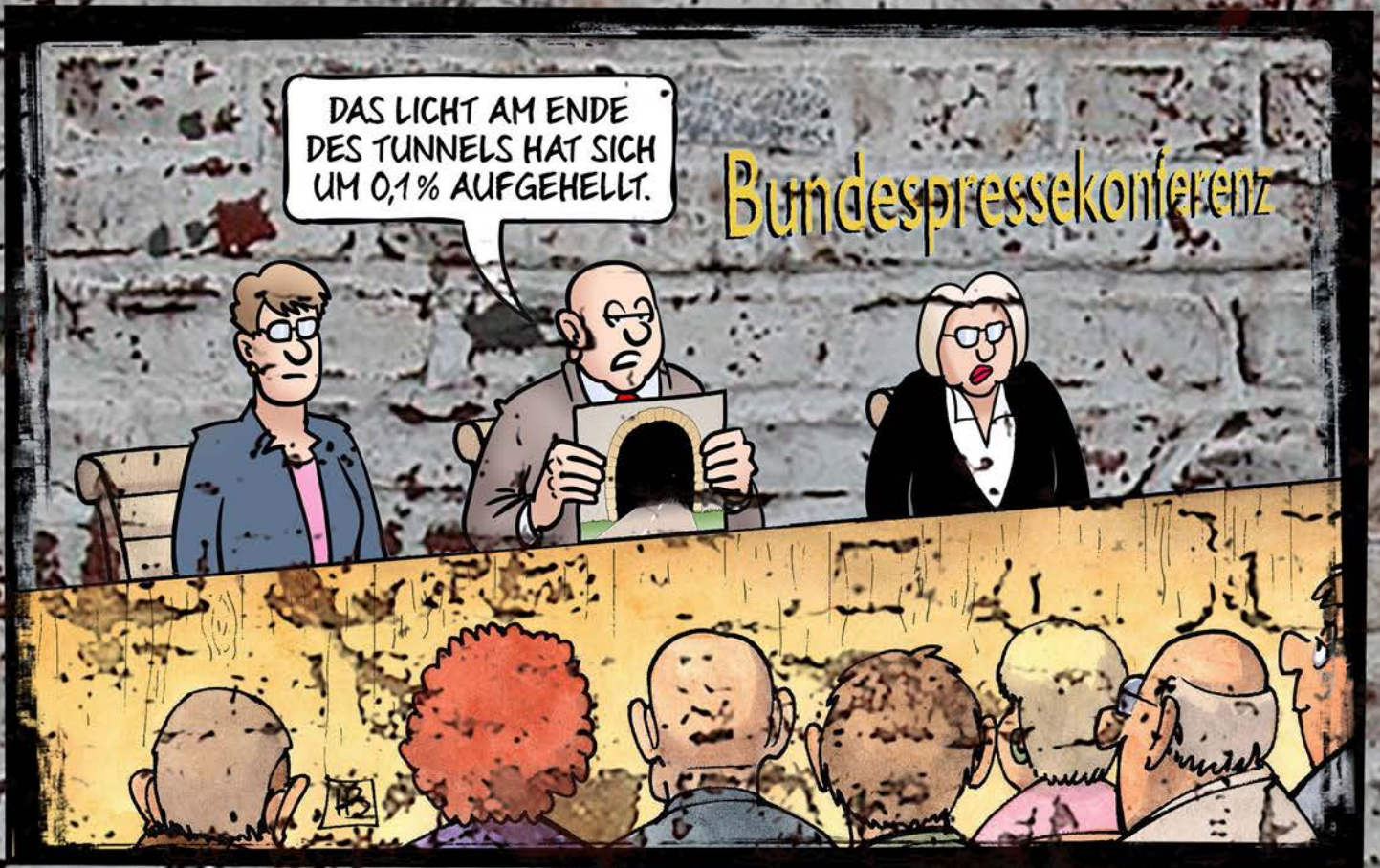
**15. Reinbeker Ausbildungsmarkt
im Sportpark wieder ein Erfolg**

Berichte
**Seminare +
Workshops**
ab Seite 52

**5 UNTERNEHMER
IM INTERVIEW**

DAS LICHT AM ENDE
DES TUNNELS HAT SICH
UM 0,1% AUFGEHELLT.

Bundespressekonferenz





LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

503

Mitgliedsunternehmen zählt unser Verband am Ende des Jahres 2025. Eine stolze Zahl – und, ehrlich gesagt, eine wunderbar ungerade. Denn sie zeigt: Wir sind kein statischer Verband, sondern einer, der sich bewegt. Für mich ist das Überschreiten der 500-Mitglieder-Marke ein Meilenstein in einer Erfolgsgeschichte. Hinter diesem Meilenstein stehen Menschen, Ideen, Verantwortung, Engagement, harte Arbeit und das erklärte Ziel, den Mittelstand stark zu machen. Gemeinsam werden wir diese Erfolgsgeschichte weiterschreiben.

Wirtschaftspolitisch ist 2025 ein weiteres Jahr, das mehr Fragen hinterlässt als Antworten. Erneut stellen wir uns die wohl älteste aller unternehmerischen Fragen: Wie geht es weiter? Dieses Jahr hat wieder gezeigt, dass Stabilität keine Selbstverständlichkeit ist. Globale Märkte schwanken, politische Gewissheiten bröckeln, und die Geschwindigkeit des Wandels hat ein Tempo erreicht, das selbst die agilsten Unternehmen zu überfordern droht.

Wenn wir über Wirtschaftspolitik sprechen, stellt sich die grundsätzliche Frage, welchen Raum eine Gesellschaft dem Unternehmertum gewährt: Wie viel Vertrauen sie in seine Schaffenskraft setzt, wie viel Freiheit sie ihm lässt, und wie sehr sie noch an die Kraft des Fortschritts glaubt.

Leider scheint in Berlin derzeit mehr geregelt als gestaltet zu werden. Zwischen Transformationsstrategie, Klimaeffizienzverordnung und Bürokratieentlastungsgesetz (dessen Titel selbst schon ein Fall für den Bürokratieabbau wäre) droht der rote Faden einer zukunftsorientierten

Wirtschaftspolitik zu reißen. Der deutsche Mittelstand, so innovativ und anpassungsfähig er ist, braucht keine tägliche Neujustierung politischer Prioritäten – sondern Verlässlichkeit, Planbarkeit und den Mut zu klaren Entscheidungen.

Wir leben in einer Zeit, in der das Wort Verantwortung eine große Bedeutung hat – Verantwortung für nachhaltiges Wirtschaften, für faire Arbeitsbedingungen, für Innovation mit Augenmaß. Doch Verantwortung funktioniert nur, wenn sie geteilt wird – zwischen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Der Mittelstand hat seine Seite des Vertrags erfüllt: investiert, weitergebildet, modernisiert. Nun ist die Politik am Zug, Rahmenbedingungen zu schaffen, die Wachstum nicht hemmen, sondern ermöglichen – Rahmenbedingungen, die Aufhellungen von deutlich mehr als 0,1% ermöglichen.

Trotz aller Hürden bleibt eines sicher: Der unternehmerische Geist ist kein Auslaufmodell. Er ist das, was unser Land trägt – mit der Mischung aus Vernunft und Vision, die den Mittelstand so unverwechselbar macht.

In diesem Sinne: Bewahren Sie sich Ihren Gestaltungswillen, Ihre Leidenschaft und Ihren Sinn für Humor – diese Eigenschaften sind das kostbarste Kapital überhaupt. Gemeinsam mit meinem Team wünsche ich Ihnen ein gutes Jahr 2026!

Ihre

Nicole Marquardsen
Geschäftsführerin

Inhalt

20 Rechtsberatung und Prozessvertretung

RECHTSBERATUNG und PROZESSVERTRETUNG

- 20 Leistungsumfang
- 22 Dreißig Beratungsfragen aus dem Jahr 2025
- 28 Gerichtstermine 2025
- 30 Die VSW Anwälte

UNTERNEHMER-TREFFEN

- 34 Waldhaus Reinbek Gastronomie GmbH
- 36 Buhck Abfallverwertung und Recycling GmbH
- 38 BGZ Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH
- 40 Worlée Chemie GmbH
- 42 Riello UPS GmbH

FORTBILDUNG

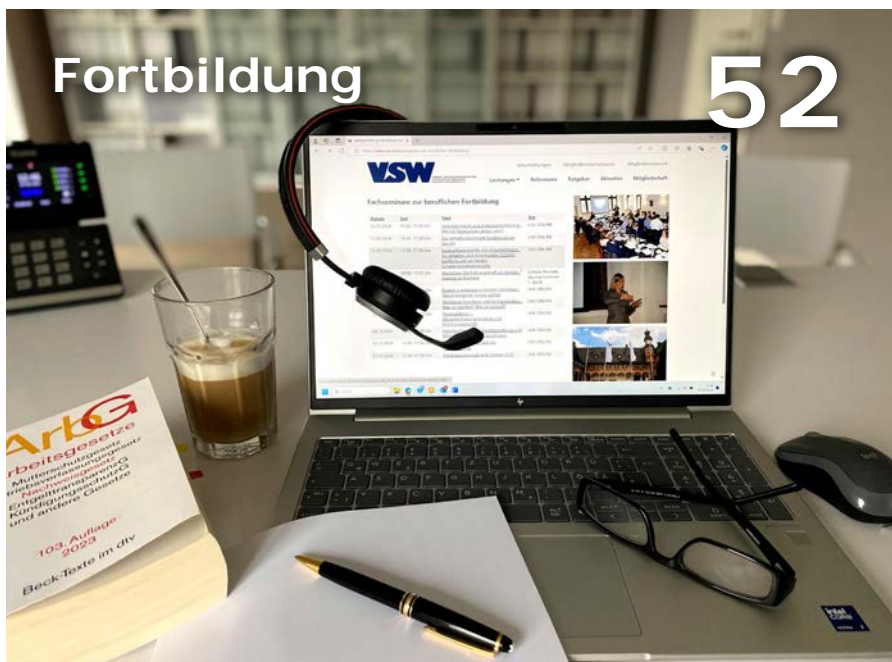
- 52 Die Seminarreihen
- 54 Fachseminare zur beruflichen Fortbildung
- 64 Seminare für Auszubildende und Berufsanfänger

74
Neue Mitglieder 2025

77
VSW Mitglieder
am 31.12.2025

32 Unternehmertreffen

Digitale Ausgabe
Das VSW Jahresmagazin erscheint auch digital auf unserer Homepage www.vsw.eu



Fortbildung

52

VSW INFORMATIONSDIENSTE

- 70 VSW Rundschreiben
- 71 Unternehmerdienst
- 71 Aktuelle Steuernachrichten

VERGÜNSTIGUNGEN bei der PERSONALREKRUTIERUNG

- 72 Leistungsbeschreibung
- 73 VSW Konditionen für Anzeigenschaltung bei Stepstone

DIE INTERVIEWS

- 08 **Die Zukunft des Bauens ist interdisziplinär**
Alexander Knälmann –
apoprojekt GmbH
- 10 **Wertebasierte Zeitarbeit im Gesundheits- und Sozialwesen**
Franciska Morawa –
Promedis24 GmbH
- 12 **High-End-Quarzglas-Produkte für die Halbleiterindustrie**
Mathias Winkler –
Wonik Quartz Europe GmbH
- 14 **Privatwirtschaftliche Abfallentsorgung in kommunalem Auftrag**
Dennis Kissel –
AWSH Abfallwirtschaft
Südholstein GmbH
- 16 **Familienhilfe und Schulbegleitung – persönlich und individuell**
Alexandra Pittner-Beier –
Familien im Blick.Pinneberg
GmbH



44 Mitglieder- versammlung



Spargel- essen 46



48 Ausbildungsmarkt



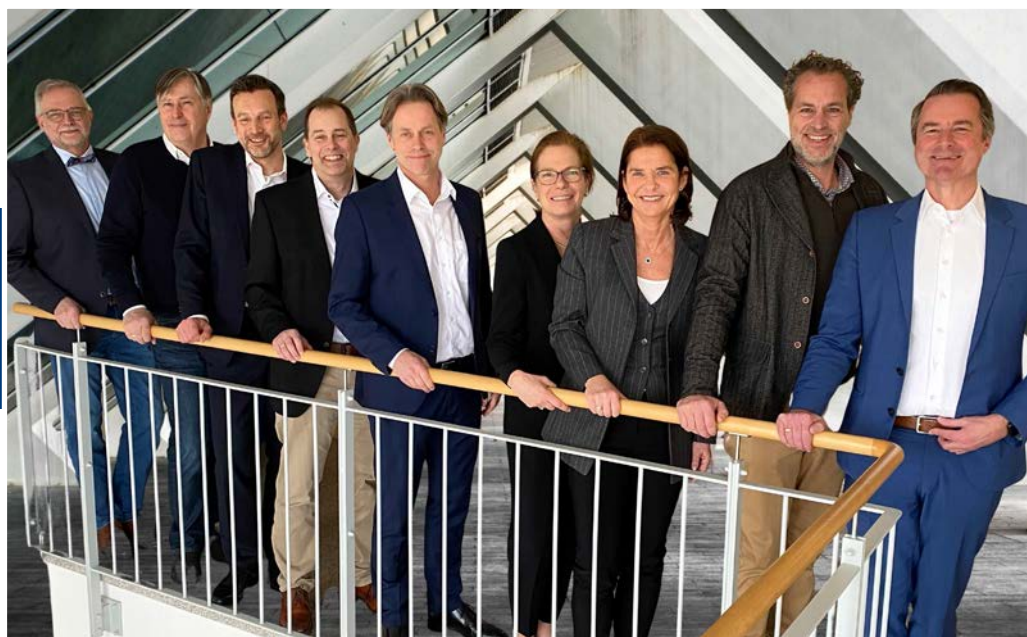
18

Wirtschaftsumfrage



ERSTE SITZUNG

24. Februar 2025
in der
TMI Service GmbH,
22926 Ahrensburg



Vorstand und Beirat haben im Jahr 2025 in zwei gemeinsamen Sitzungen getagt.

In diesen Sitzungen wurde über die wirtschaftliche Entwicklung in der Region und die wirtschaftspolitischen Herausforderungen gesprochen. Die Mitglieder des Gremiums

berichteten über branchenspezifische Einzelheiten aus ihren Unternehmen. Die Geschäftsführerin informierte jeweils über die aktuelle Mitglieder- und Beitragsentwicklung des Verbandes sowie über die Arbeit in der Geschäftsstelle.



ZWEITE SITZUNG

18. November 2025
in der
Rent.Group –
Bernhard & Roes GmbH,
21465 Reinbek

*SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,
LIEBE UNTERNEHMERINNEN UND UNTERNEHMER,*

immer wieder betont die Politik, dass wir als mittelständische Unternehmer das Rückgrat der deutschen Wirtschaft sind. Doch dieses Rückgrat spürt zunehmend Druck: hohe Energie- und Arbeitskosten, unverändert überbordende Bürokratie, Fachkräftemangel und eine oft inkonsequente Wirtschaftspolitik erschweren das tägliche Wirtschaften.

Gleichzeitig verändert sich die Weltwirtschaft in rasantem Tempo. Globale Märkte verschieben sich, neue Allianzen entstehen, technologische Entwicklungen setzen internationale Maßstäbe. Länder wie die USA, Japan oder Südkorea investieren entschlossen in Forschung, Digitalisierung und Energieversorgung. China baut seine strategische Industriestruktur weiter aus. Europa hingegen ringt noch um eine gemeinsame Antwort auf diese Herausforderungen – und Deutschland muss aufpassen, nicht den Anschluss zu verlieren.

Gerade deshalb braucht es jetzt eine wirtschaftspolitische Wende. Eine Wende hin zu mehr Vertrauen in marktwirtschaftliche Kräfte, zu mehr Planbarkeit und zu einer Politik, die Unternehmergeist fördert statt hemmt. Die Bundesregierung hat mit einzelnen Initiativen – etwa im Bereich der Fachkräftegewinnung oder der Entlastung bei Stromkosten – richtige Schritte eingeleitet. Doch das Gesamtbild bleibt widersprüchlich. Was fehlt, ist ein klares Bekenntnis zu Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und industrieller Wertschöpfung im eigenen Land. Wie Arbeitgeberpräsident Rainer Dulger es treffend formuliert hat:

„Deutschland braucht endlich wieder mehr Vertrauen in die Leistungsfähigkeit seiner Unternehmen – und weniger Misstrauen gegenüber denen, die dieses Land am Laufen halten.“

Dieses Vertrauen ist nicht nur eine Frage der Haltung, sondern der politischen Prioritätensetzung. Der Mittelstand braucht keine Subventionen, sondern Verlässlichkeit. Keine neuen Berichtspflichten, sondern digitale Verfahren. Keine Sondersteuern, sondern fairen Wettbewerb. Ich bin überzeugt: Wenn wir die unternehmerische Freiheit stärken, können wir nicht nur unseren Wohlstand sichern, sondern auch die großen Aufgaben der Zukunft

meistern – von Klimaschutz und Digitalisierung bis hin zu sozialer Stabilität. Dafür brauchen wir Mut zur Veränderung und eine Wirtschaftspolitik, die auf Vertrauen, Leistungsbereitschaft und Eigenverantwortung setzt.

Mit meinem Vorstandsamt in unserem Dachverband UV Nord (Vereinigung der Unternehmensverbände in Hamburg und Schleswig-Holstein) setze ich mich dafür ein, dass unsere unternehmerischen Interessen an die Kieler Landesregierung und den Hamburger Senat transportiert werden. Bleiben Sie mit mir optimistisch, dass die wirtschaftspolitisch notwendigen Veränderungen erreicht werden können.

Ich wünsche Ihnen
Gesundheit und Erfolg
für das Jahr 2026!

Ihr

Oliver Franke
Vorstandsvorsitzender





OLIVER
FRANKE

Oliver Franke Grundstücks-
GmbH & Co. KG
VORSTANDSVORSITZENDER



DR. HENNER
BUHCK

Buhck Umweltservices
GmbH & Co. KG
Reinbek



DR. ECKARD
JANTZEN

GALAB Laboratories GmbH
Hamburg



WOLFGANG
FÄRBER

Wolfgang Färber
Unternehmensberatung
STELLVERTR. VORSITZENDER



JAN
BUSTORFF

Walter Bustorff KG
Trittau



MARKUS
BALLERSTEDT

Ballerstedt GmbH
Reinbek



STEPHAN
FREITAG

AMEOS Einrichtungen
Neustadt



KARSTEN
HOFMANN

gat GmbH
Geesthacht



THOMAS
BOTHE

Sparkasse Holstein
Bad Oldesloe

JAN-WILLEM
ROES



Rent.Group -
Bernard & Roes GmbH
Reinbek

DR. ULRIKE
SCHRÖDER



TMI Service GmbH
Ahrensburg

SANDRA
LANGHANS



Waldhaus Reinbek
Gastronomie GmbH
Reinbek



DIE ZUKUNFT DES BAUENS IST INTERDISZIPLINÄR

Gespräch mit dem Geschäftsführer Alexander Knälmann

Nicole Marquardsen: *Herr Knälmann, Ihr Unternehmen verfügt über einen eigenen Wikipedia-Eintrag, der besagt, dass apoprojekt ein Unternehmen ist, das sich auf alle Transformationsaufgaben im Baubestand spezialisiert hat. Als General-Bauunternehmen sind Ihre Leistungen der Innenausbau von Gewerbeimmobilien, die Revitalisierung von großen Gebäuden und die serielle Realisierung von Standortmodernisierungen, genannt Multi-Site-Solutions im Bestand.*

Alexander Knälmann: Ja, richtig. Das Bauen im Bestand erfordert das komplexe Zusammenspiel von Architekten, Fachplanern und einer Vielzahl ausführender Gewerke. Es liegt auf der Hand, dass es dadurch schnell zu Kostenexplosionen und Zeitverzögerungen kommen kann. Das verhindern wir mit unserem Design & Build-Ansatz. Das Design & Build-Verfahren ist ein Projektabwicklungsmodell im Bauwesen, bei dem Planung und Ausführung aus einer Hand vergeben werden, im Gegensatz zum klassischen Modell, bei dem Architekt und Bauunternehmen getrennt beauftragt werden.

NM: *Vor diesem Hintergrund lautet einer Ihrer Leitsätze: „Die Zukunft des Bauens ist interdisziplinär“. Es bedeutet also, dass mehrere Fachrichtungen – Disziplinen – als Team an dem Bauprojekt arbeiten.*

AK: Genau. Bei uns arbeitet von Anfang an ein vernetztes, eingespieltes Team aus Entwurfs- und Fachplanung, Bauleitung und Bauausführung partnerschaftlich mit den Auftraggebern zusammen. Aus unserer langjährigen Erfahrung aus über 4.700 Projekten wissen wir: Bauprojekte laufen deutlich effizienter ab, wenn alle Leistungen von der Planung bis zur schlüsselfertigen Übergabe von einem einzigen Unternehmen erbracht werden. Die Zusammenführung der Projektverantwortung über die gesamte Wertschöpfungskette ermöglicht eine vollständige Kontrolle über den Budget- und Zeitplan.

NM: *Es ist nicht unbedingt selbsterklärend, was unter Transformationsaufgaben im Baubestand zu verstehen ist.*

AK: Bei Bestandstransforma-

tionen geht es um die bauliche, gestalterische, funktionale oder energetische Umwandlung eines bestehenden Gebäudebestands, um ihn an neue Anforderungen anzupassen. Nehmen wir das Beispiel Büromarkt: Konjunkturflaute und Remote Work führen zu Leerständen.

Gleichzeitig sind im „War for Talents“ attraktive Flächen in Top-Lagen begehrt, aber knapp. Der hohen Nachfrage nach modernen, flexiblen und nachhaltigen Flächen, die sich in Top-Lagen befinden und den Bedürfnissen immer anspruchsvoller werdender Mieter entsprechen, können wir nur mit der Transformation des Bestands begegnen.

NM: *Können Sie vielleicht ein oder zwei besondere Projekte aus dem Bereich Revitalisierung benennen?*

AK: Ein Highlight war ein Projekt für „The Office Group“ in Berlin, Unter den Linden. Dort haben wir in einem denkmalgeschützten Gebäude auf 6.300 Quadratmetern flexible, designorientierte Arbeitswelten geschaffen - und das in nur neun Monaten Bauzeit. Besonders spannend war die Arbeit mit hochwertigen Materialien aus ganz Europa – etwa mit Marmor aus Portugal und Dänemark. In der Hamburger Rosenstraße haben wir einem Gebäude mit einer Fläche von 4.500 Quadratmetern neues Leben eingehaucht: von der Erneuerung der Fassade über die Umsetzung der technischen Gebäudeausrüstung bis hin zur Realisierung eines Future Work-Konzepts für den Mieter Hapag-Lloyd. Wo immer möglich, haben wir – Stichwort Nachhaltigkeit – bereits vorhandene Baustoffe und -teile wiederverwendet.

NM: *Das heißt in den Projekten spielen – mit unterschiedlicher Gewichtung – Gestaltung und Design ebenso eine Rolle wie smarte Gebäudetechnik und energetische Sanierung.*

AK: Grundsätzlich ja, um den zuletzt genannten Punkt aufzugreifen: Die Bereitschaft zur energetischen Sanierung ist wegen der hohen Bau- und Finanzierungskosten nach wie vor relativ gering. Dabei ist die energetische Transformation des Bestands eine Investition in die Zukunft. Sie spielt eine zentrale Rolle für das Erreichen der Klimaschutzziele und steigert obendrein den Immobilienwert. Das alte Mantra



apoprojekt GmbH

„Lage, Lage, Lage“ ist weiterhin präsent, jedoch bekommt die energetische Qualität immer mehr Gewicht und wird zum echten Gegenpol. Wer nicht in die Zukunftsfähigkeit seines Bestands investiert, riskiert Wertverluste oder sogar Leerstand. Um die Kosten-Nutzen-Relation einer energetischen Sanierung für unsere Kunden transparent und verlässlich zu machen, setzen wir auf eine Software, die auf Basis detaillierter Gebäudedaten und individueller Zielvorgaben die kosteneffizienteste Sanierungsstrategie mit technischen Maßnahmen, Investitions- und Energieeinsparpotenzialen sowie verschiedenen Szenarien zur Zielerreichung ermittelt.

NM: *Seit vielen Jahren können Sie mit Ihrem Unternehmen ein enormes Wachstum realisieren. Bei Bauleistungen und Umsatz verzeichnet apoprojekt durchgängig jährliche Wachstumsraten von mehr als 10%, 2023 waren es sogar 24%. Seit 2017 wird apoprojekt jährlich mit dem Preis „Wachstumschampions“ von Focus Business ausgezeichnet. Die fortbestehende Krise in der Baubranche betrifft Sie also offensichtlich nicht?*

AK: Obwohl es am Markt heißt, es würde immer weniger gebaut, können wir Wachstum verzeichnen – das ist richtig. Der Grund ist: apoprojekt bietet die passenden Lösungen für das neue Fokusthema der Branche an – die Transformation des Gebäudebestands. In der aktuellen Marktphase zählt wieder unser Angebot der Vermietungsunterstützung. Binnen 24 Stunden eine Belegungsplanung zu erstellen und in 5 Tagen ein Festpreisangebot für den Mieterausbau liefern zu können, hilft unseren Kunden, erfolgreich bei ihren Mietvertragsabschlüssen zu sein. Auch unser ESG-Team ist zwischenzeitlich ein wesentlicher Faktor für unseren Erfolg.

NM: *ESG-Konzepte definieren üblicherweise unternehmenspolitische Grundsätze zu den Themen Nachhaltigkeit, Verantwortung und Ethik. Wie muss man sich ESG als Erfolgsfaktor im Rahmen von Bauprojekten vorstellen?*

AK: Es geht darum, dass im Rahmen von Gebäudetransformationen unter Berücksichtigung dieser Aspekte geplant und gebaut wird. Beispielsweise geht es um eine energieeffiziente Gebäudetechnik, um die Nutzung klimafreundlicher Baustoffe, um die intelligente Herstellung von Barrierefreiheit im Bestand, um die Schaffung attraktiver und gesunder Arbeitsräume und um Projekttransparenz in allen Bereichen. Mit dem Aufbau unseres ESG-Teams haben wir 2023 für unsere Kunden und nicht zuletzt auch für uns Zukunftssicherung betrieben. Eine erfolgreiche Bestandstransformation basiert heute immer auch auf einem umfassenden ESG-Konzept. Besonders große Auftraggeber wissen um die Bedeutung der Nachhaltigkeit als Voraussetzung für die Finanzierung, aber auch für den dauerhaften Werterhalt der Immobilie am Markt.

NM: *Würden Sie sagen, dass sich Nachhaltigkeit im Bereich der Büroflächensanierung zum Standard entwickelt?*

AK: Ja, sechs von zehn Projekten tragen inzwischen ein Zertifikat. Zertifizierung wird damit zum neuen „Normal“. Rund 37% der globalen CO₂-Emissionen entfallen auf den Immobiliensektor. Umso wichtiger ist es, die Prinzipien des nachhaltigen Planens, Bauens und Betreibens von Gebäuden konsequent umzusetzen. Wie ernst es die Branche mit dem Kurswechsel meint, veranschaulicht der Anteil zertifizierter Gebäude: In den sieben deutschen A-Städten verfügen bereits 60% der sanierten Büroobjekte über einen unabhängigen Qualitätsnachweis – Tendenz steigend.



NM: *Sie haben apoprojekt 2007 zusammen mit Ihrem Geschäftspartner Hendrik von Paepcke als Zwei-Mann-Unternehmen für den Mieterausbau von Büroimmobilien gegründet. Sie sind damals mit dem Leistungsversprechen „Schnell. Bundesweit. Zum Festpreis.“ angetreten. Wie entstand Ihre Geschäftsidee?*

AK: Alles begann mit dem Ausbau einer Apotheke. Daher auch der Name. Durch einen Zufall kam ich dann zu meinem ersten Kunden für einen Büroausbau. Der Kunde war ebenso verwundert, wie begeistert darüber, dass ich bereit war, die Bauausführung zum Festpreis und zu einem fixen Endtermin anzubieten. Dadurch wurde mir klar, dass es genau das ist, was der Projektkunde will, nämlich die Bauausführung aus einer Hand mit Planungssicherheit im Hinblick auf Preis und Bauzeit. Kurze Zeit später traf ich dann meinen Studienfreund Hendrik wieder, der in der Immobilienbranche gut vernetzt war. Meine Erkenntnis und seine Kontakte waren der Grundstein für die Gründung von apoprojekt.

NM: *Nach 18 Jahren gemeinsamer Arbeit mit Hendrik von Paepcke haben Sie jetzt im Oktober 2025 einen seit langem geplanten Schritt vollzogen: Sie haben die Geschäftsanteile Ihres Mitgründers übernommen und sind damit alleiniger Gesellschafter. Bleibt apoprojekt inhabergeführt?*

AK: Ja, apoprojekt bleibt ein inhabergeführtes Unternehmen und wird seinen Wachstumskurs fortsetzen. Aktuell bauen wir in Nürnberg und Leipzig zwei zusätzliche Standorte auf. Zudem habe ich mit Stephan Winn und Thilo von Trotha zwei erfahrene und hochkompetente Co-Geschäftsführer an meiner Seite.

NM: *Was ist Ihre unternehmerische Vision für die Zukunft?*

AK: apoprojekt will für jede Transformation im Bestand die erste Adresse sein.

Steckbrief:

Das Unternehmen:
apoprojekt GmbH

Sitz:
Holstenwall 5
20355 Hamburg
sowie Niederlassungen in:

40474 Düsseldorf
10707 Berlin
70176 Stuttgart
81541 München
60327 Frankfurt am Main

Web:
www.apoprojekt.de

Geschäftsinhalt:
Innenausbau und
Revitalisierung von
Gewerbeimmobilien

Umsatz 2024:
€ 308 Mio

Anzahl Mitarbeiter:
570

Gründungsjahr:
2007

VSW-Mitglied seit:
Mai 2022



WERTEBASIERTE ZEITARBEIT IM GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN

Gespräch mit der Geschäftsführerin Franciska Morawa

Nicole Marquardsen: *Frau Morawa, Promedis24 wurde 2010 hier in Berlin gegründet. Ihr Geschäftsinhalt ist die Arbeitnehmerüberlassung und die Personalvermittlung. Nun gibt es in Deutschland mehr als 10.000 Unternehmen, die ausschließlich oder überwiegend Zeitarbeit betreiben. Gab es bei der Unternehmensgründung eine besondere Idee oder Vision?*

Franciska Morawa: : Ja, unbedingt. Uns ging es nie darum, einfach „noch eine Zeitarbeitsfirma“ zu sein. Die Vision von Promedis24 war von Anfang an, Zeitarbeit neu zu denken – menschlicher, moderner und werteorientierter. Wir wollten zeigen, dass faire Arbeitsbedingungen, echte Wertschätzung und wirtschaftlicher Erfolg sich nicht ausschließen. Unsere Mission war und ist es, Menschen und Einrichtungen im Pflege- und Sozialbereich auf Augenhöhe zu verbinden.

NM: *Das heißt, das Unternehmen ist im Hinblick auf die Kundenbetriebe und auch im Hinblick auf die Qualifikation der von Ihnen beschäftigten Mitarbeiter sehr spezialisiert.*

FM: Genau. Wir verstehen uns als spezialisierter Personaldienstleister in den Bereichen Pädagogik, Pflege und Medizin. Unser Ziel ist es, die Personalsituation in den Einrichtungen nachhaltig zu verbessern. Unsere Fachkräfte leisten einen direkten Beitrag zur Betreuung, Bildung und Versorgung von Menschen.

NM: *Ist eine nachhaltige Verbesserung der Personalsituation so zu verstehen, dass Sie mehr mit langfristigen als mit kurzfristigen Überlassungen arbeiten?*

FM: Beides spielt eine wichtige Rolle. Wir reagieren flexibel auf spontane Ausfälle und besetzen auch langfristige Vertretungen, etwa bei Langzeiterkrankungen, Beschäftigungsverboten und Elternzeiten. Entscheidend ist, dass unsere Einsätze passgenau sind – sowohl für unsere Kunden als auch für unsere Mitarbeiter. Das gelingt nur, wenn man wirklich zuhört und individuell denkt.

NM: *Sie haben gesagt, Promedis24 steht für wertebasierte Zeitarbeit. Was konkret ist damit gemeint?*

FM: Wertebasierte Zeitarbeit bedeutet für uns: Der Mensch steht im Mittelpunkt. Wir möchten, dass unsere Mitarbeiter einen Beruf ausüben, in dem sie Anerkennung, Entwicklung und Sinn erfahren. Dazu gehören faire, übertarifliche Bezahlung, echte Mitsprache bei der Einsatzplanung und individuelle Förderung. Wir fragen bei jedem Bewerber, was ihm persönlich wichtig ist – und gestalten den Job danach.

NM: *Im Hinblick auf welche Job-Konditionen erfragen Sie den Stellenwert?*

FM: Wir lassen unsere Mitarbeiter auf einer Skala von eins bis sechs bewerten, welche Themen für sie Priorität haben: geregelte Arbeitszeiten, Flexibilität, Weiterbildung, Gehalt, Freizeit oder auch Abwechslung und Reisen. Diese Wünsche fließen direkt in die Vertragsgestaltung ein. Wir wollen, dass jeder Mitarbeitende sagen kann: „Das ist mein Job, so wie ich ihn mir wünsche.“

NM: *Wie können Sie dem Punkt „Reisen & Abwechslung“ nachkommen. Jobs im Bereich Pflege und Pädagogik klingen für mich nicht so, als könnte damit Reisetätigkeit verbunden sein.*

FM: In der Regel arbeiten die Mitarbeitenden wohnortnah, aber es gibt auch Menschen, die Leben & Arbeiten verbinden. Dafür haben wir unser Programm „Promedis24 on Tour“ entwickelt – ein Konzept für Menschen, die ihren Beruf lieben und gleichzeitig gerne Neues entdecken. Unsere Mitarbeiter können auf Wunsch im ganzen Bundesgebiet arbeiten – von der Nordsee bis zu den Alpen. Wir übernehmen die komplette Organisation, Unterkunft und Reisekosten, sodass sie sich voll und ganz auf ihre Arbeit konzentrieren können. Der Einsatzort und die Einsatzdauer werden gemeinsam festgelegt. So entsteht eine wunderbare Kombination aus Sicherheit, Freiheit und Abenteuer – und genau das schätzen viele unserer Fachkräfte an Promedis24.



NM: *Wie funktioniert das genau? Dürfen die Mitarbeiter Wünsche im Hinblick auf den Einsatzort äußern?*

FM: Wir nehmen uns Zeit für jedes persönliche Gespräch – um Wünsche, Lieblingsregionen und Einsatzorte des Mitarbeitenden genau zu verstehen. Viele unserer Partner stellen Unterkünfte bereit, andernfalls kümmern wir uns um Reise und Unterkunft. Die Einsatzdauer vereinbaren wir gemeinsam, flexibel und verlässlich für beide Seiten. Wer früher wechseln oder verlängern möchte, findet bei uns immer offene Ohren. Diese individuelle Abstimmung ist unser Markenzeichen – und der Unterschied zwischen klassischer Zeitarbeit und echter Wertschätzung.

NM: *Das klingt sehr spannend für eine bestimmte Gruppe von Menschen. Für viele Menschen ist aber eine Tätigkeit in der Zeitarbeit gerade nicht attraktiv, weil sie es als unschön empfinden, den*

Promedis24 GmbH

Steckbrief:

Das Unternehmen:
Promedis24 GmbH

Sitz:
Elsenheimer Str. 45
80687 München

sowie Niederlassungen in:
Berlin, Hamburg, Bremen,
Osnabrück/Bielefeld, Lübeck,
Hannover, Eschborn, Köln,
Freiburg, Leipzig, München,
Düsseldorf, Nürnberg,
Friedrichshafen, Stuttgart

Web:
www.promedis24.de

Geschäftsinhalt:
Arbeitnehmerüberlassung &
Personalvermittlung

Umsatz 2024:
31 Millionen

Anzahl Mitarbeiter:
600

Gründungsjahr:
2010

VSW-Mitglied seit:
Februar 2018

FM: Neben klassischen Wegen setzen wir stark auf Empfehlungen. Wir haben ein Programm, bei dem unsere Mitarbeiter für jeden geworbenen Kollegen einen Euro pro geleisteter Arbeitsstunde erhalten. Das ist fair, motivierend und zeigt: Wir vertrauen auf die Menschen, die schon bei uns sind. Sie wissen am besten, wer zu uns passt.

NM: *Der Geschäftsinhalt von Promedis24 ist nicht nur die Arbeitnehmerüberlassung, sondern auch die Personalvermittlung. Welcher der beiden Bereiche ist umsatzbezogen der größere?*

FM: Der Schwerpunkt liegt auf der Arbeitnehmerüberlassung, weil hier der Bedarf in Pflege und Pädagogik am Größten ist. Die Personalvermittlung wächst aber stetig – gerade bei Kunden, die langfristig planen und sich einen festen Personalstamm wünschen. Wir sehen beide Bereiche als komplementär: kurzfristige Entlastung und langfristige Stabilität aus einer Hand.

NM: *Hat sich die Auftragslage in den Bereichen Arbeitnehmerüberlassung und Personalvermittlung in den letzten Jahren identisch entwickelt? Oder gab es Verschiebungen?*

FM: Obwohl die Märkte regional unterschiedlich sind, hat sich die Arbeitnehmerüberlassung über die letzten Jahre für uns bewährt. Was uns besonders freut: Wir sehen eine klare Tendenz, dass unsere Kunden, trotz einer hohen Anzahl geeigneter eigener

Kandidaten, unser Personal überdurchschnittlich oft in Festanstellung übernehmen. Das beweist nicht nur die hohe Qualität unserer Fachkräfte, sondern positioniert uns auch als strategischen Partner für den nachhaltigen Personalaufbau in herausfordernden Zeiten.

NM: *Die Arbeitnehmerüberlassung ist oft ein Frühindikator für die konjunkturelle Entwicklung. Die wirtschaftliche Situation in Deutschland stagniert weiterhin. Wie stellt sich die Auftragslage bei Promedis24 aktuell und in der Entwicklung der letzten Jahre dar?*

FM: Die konjunkturelle Stagnation der Gesamtwirtschaft spielt für uns nur eine leicht untergeordnete Rolle, denn unsere Auftragslage im Sozialwesen & Medizin wird primär durch den demografischen Wandel und politische Vorgaben bestimmt. Wir sehen zwar saisonale Schwankungen, die länger andauern als gewöhnlich, aber der grundsätzliche Bedarf nach Entlastung der überlasteten Stammbeschäften in Kitas und sozialen Einrichtungen ist weiterhin gegeben. Unternehmen buchen uns, um die Betreuung und Förderung von Kindern und Klienten verlässlich zu gewährleisten.

NM: *Sehen Sie Anzeichen für einen wirtschaftlichen Aufschwung?*

FM: Nur bedingt. Wir sehen aktuell wieder eine leichte Verbesserung hinsichtlich der Nachfrage, haben dabei aber auch den Effekt der saisonalen Schwankungen stets im Blick. Was uns optimistisch stimmt, ist das ungebrochene Interesse an qualifizierten Fachkräften – ein klarer Beleg dafür, dass Unternehmen in die Zukunft investieren. Unsere Aufgabe ist es, diese positive Dynamik aktiv zu begleiten und unseren Kunden auf diesem Weg die nötige Sicherheit in der Personalplanung zu geben.

Einsatzbetrieb häufig zu wechseln.

FM: Das ist richtig – und genau deshalb setzen wir auf Individualität. Manche Mitarbeitende möchten langfristig bei einer Einrichtung bleiben, andere schätzen die Abwechslung und lieben es, Erfahrungen zu sammeln. Beides ist möglich. Wir bieten unbefristete Festanstellungen und flexible Arbeitszeitmodelle – Vollzeit, Teilzeit oder Wunschkdienstpläne. Das Entscheidende ist: Wir passen uns an das Leben der Menschen an, nicht umgekehrt.

NM: *Gibt es noch weitere besondere Vorteile, die Sie den Mitarbeitern bieten?*

FM: Wertschätzung zeigt sich oft in den kleinen Dingen. Jeder Mitarbeiter hat bei uns an seinem Geburtstag frei – das ist uns wichtig. Darüber hinaus bieten wir über Wellhub, Wellpass oder den Urban Sports Club kostenlosen Zugang zu zahlreichen Fitnessangeboten, Einkaufsvorteile auf Partnerportalen, finanzielle Unterstützung bei Weiterbildungen oder Studiengängen und eigene kostenfreie Schulungen, z. B. in gewaltfreier Kommunikation. Wir wollen, dass unsere Mitarbeiter wachsen – fachlich und persönlich.

NM: *Nun ist es in diesen Zeiten des Arbeitskräftemangels selbst dann schwierig neue Mitarbeiter zu gewinnen, wenn man sehr gute Konditionen und Arbeitsbedingungen zur Verfügung stellt. Haben Sie besondere Strategien zur Rekrutierung von Mitarbeitern?*



HIGH-END-QUARZGLAS-PRODUKTE FÜR DIE HALBLEITERINDUSTRIE

Gespräch mit dem Geschäftsführer Mathias Winkler

Nicole Marquardsen: *Herr Winkler, Sie fertigen mit Ihren rund 100 Mitarbeitern am Standort Geesthacht Quarzglasprodukte im Wesentlichen für die Halbleiterindustrie. Die großen Unternehmen der Halbleiterindustrie, wie zum Beispiel Infineon, ST Microelectronics oder Bosch gehören zu Ihren Kunden. Diese Unternehmen stellen unter anderem Mikroprozessoren und Sensoren her. Nun ist es aber nicht so, dass bei der Herstellung von Chips Quarzglas verbaut wird, oder?*

Mathias Winkler: Richtig. Quarzglas wird nicht in Mikroprozessoren und Sensoren verbaut, sondern Quarzglasprodukte von WONIK sind Bestandteile von Spezialöfen, die im Herstellprozess von Mikroprozessoren und Sensoren erforderlich sind. Der Rohling, aus dem Chips hergestellt werden, ist meistens eine Siliziumscheibe, die man „Wafer“ nennt. Im Herstellprozess müssen die Wafer in einer hochreinen Umgebung auf eine besondere Art beschichtet und behandelt werden und dies wiederum erfordert Öfen mit hohen Temperaturen. Quarzglas ist nicht nur ein hochreines Material sondern es hält auch den extrem hohen Temperaturen stand, ohne die Form zu verlieren. So bestehen die Ständer und Halter für die Wafer und die großen (Ofen-)Rohre, in denen die chemische Behandlung erfolgt, aus Quarzglas.

NM: *Stellen die hohen Arbeitskosten in Deutschland für Sie im Hinblick auf die Konkurrenzfähigkeit von WONIK auf dem internationalen Markt eine große Herausforderung dar?*

MW: Das ist in der Tat ein großes Problem. Wir konkurrieren weltweit und gegenüber Asien oder den USA sind wir klar im Nachteil, da die Lohn- und vor allem die Lohnnebenkosten in Deutschland deutlich höher sind. Es wird auch immer schwieriger, diesen Nachteil durch höhere Effizienz auszugleichen. Der generelle Fachkräftemangel, der im Handwerk besonders ausgeprägt ist, sowie die

zunehmenden Forderungen nach kürzeren Arbeitszeiten bei gleichem Lohn kommen erschwerend hinzu.

NM: *Spielt der Preis bei diesen äußerst speziellen Produkten im Konkurrenzkampf mit anderen Anbietern eine wesentliche Rolle?*

MW: Ja, das ist in der Regel der entscheidende Faktor. Die großen weltweit operierenden Kunden kaufen auch weltweit ein. Es wird immer schwieriger für unsere oft höhere Qualität auch den erforderlichen, höheren Preis zu erhalten.

NM: *Das bedeutet, „Made in Germany“ ist kein relevanter Wettbewerbsvorteil?*

MW: Leider ist das kaum noch der Fall. Die internationalen Wettbewerber produzieren zumindest auf einem ähnlichen Niveau. Damit wird es immer schwieriger, sich über die Qualität abzugrenzen.

NM: *Wie hoch ist Ihre Exportrate?*

MW: Wir generieren ungefähr 50% unseres Umsatzes mit Exporten in das EU-Ausland und weitere rund 20% mit Exporten nach Asien.

NM: *Sind die von Ihnen produzierten Ständer, Halter und Rohre in den Fertigungsprozessen der Kunden eher als Verschleißteil mit vergleichsweise kurzer Lebensdauer zu sehen oder mehr als Investitionsgut?*

MW: Unsere Quarzglasprodukte können je nach Prozess, in dem sie eingesetzt werden, einen Tag oder mehrere Jahre Lebensdauer haben. Im Endeffekt sind es fast immer Verschleißteile in den Reaktoren. Wir unterscheiden bei unseren Kunden zwischen den Chipherstellern, für die unsere Quarzteile in der Massproduktion Verschleißteile sind, und den Anlagenherstellern, die die Chiphersteller mit neuen Anlagen versorgen. Dabei handelt es sich um Investitionsgüter.

NM: *Wie beschreiben Sie Ihre Auftragslage und Ihre geschäftliche Situation im Zeitraum der letzten 2 Jahre?*

MW: 2023 und 2024 waren Boomjahre, so dass wir mit Auslastung und Umsatz



Steckbrief:

Das Unternehmen:
WONIK Quartz Europe GmbH

Sitz:
Borsigstraße 1-7
21502 Geesthacht

Web:
www.wonik.de

Geschäftsinhalt:
Herstellung von
Quarzglasprodukten für
die Halbleiterindustrie

Umsatz 2024:
€ 18,5 Mio

Anzahl Mitarbeiter:
105

Gründungsjahr:
2001

VSW-Mitglied seit:
April 2001

WONIK Quartz Europe GmbH

sehr zufrieden waren. Im Moment allerdings ist die Halbleiterindustrie in Europa nicht ausgelastet. Hier spielt die allgemeine Konjunkturlage und speziell auch die Krise der Automobilindustrie eine große Rolle. Weiterhin hat die Lage in den USA große Auswirkungen auf unsere Branche. Aktuell hoffen wir, dass sich der Markt in den nächsten Monaten wieder erholt, damit wir auch 2026 möglichst voll ausgelastet sind.

NM: Welche Faktoren könnten zu einem erneuten Ansteigen der Nachfrage für Quarzglasprodukte führen?

MW: Oft entsteht durch technische Innovationen – aktuell beispielsweise die Rechenzentren für KI – eine hohe Nachfrage, die die aktuellen weltweiten Produktionskapazitäten übersteigt, so dass gleichzeitig hohe Investitionen in neue Kapazitäten gestartet werden. Dadurch haben wir immer wieder Phasen mit Vollausslastung und sehr langen Lieferzeiten sowie Phasen mit fehlender Auslastung und sehr kurzen Lieferzeiten. Leider haben wir ein extrem zyklisches Geschäft. Das ist in dem eher unflexiblen Produktionsstandort Deutschland eine zusätzliche Herausforderung.

NM: Die WONIK Quartz Europe GmbH ist ein Tochterunternehmen der WONIK QnC Corporation mit Sitz in Korea und gehört zu dem global operierenden WONIK Konzern. Welche unmittelbaren Auswirkungen ergeben sich daraus für Ihre Geschäftstätigkeit?

MW: Da wir international agieren und Kunden teilweise gemeinsam weltweit beliefern, arbeiten wir sehr eng im Konzern zusammen. Deutschland war und ist ein wichtiger Produktionsstandort. Für unsere europäischen Kunden sind die relative räumliche Nähe und die eher kürzeren Lieferwege Faktoren für unsere langjährige Zusammenarbeit. Unser Gesellschafter in Korea denkt sehr langfristig und strategisch, respektiert aber gleichzeitig die deutschen „Besonderheiten“.

NM: Stichwort Arbeitskräftemangel: Sie suchen aktuell Glasapparatebauer und Zerspanungsmechaniker. Ist die Rekrutierung von Personal für Sie eine große Herausforderung mit der Folge von langfristig unbesetzten Stellen?

MW: Unser Personal ist unser wichtigstes Kapital. Seit mindestens zwei Jahren ist die Rekrutierung von Personal sowohl für die Ausbildung als auch für Facharbeiter insbesondere in der Fertigung sehr schwierig. Leider konnten

wir nicht wie geplant wachsen, da wir nicht ausreichend qualifiziertes Personal gefunden haben. Wir haben aber den Vorteil, dass wir im Konzern flexibel reagieren können, so dass wir den Bedarf unserer Kunden decken können.

NM: Gelingt es Ihnen die beschäftigten Mitarbeiter langjährig an WONIK zu binden?

MW: Mitarbeiterfluktuation ist zum Glück nicht unser Problem. Wir haben eine sehr abwechslungsreiche und anspruchsvolle Arbeit zu bieten und wir haben ein sehr gutes Betriebsklima. Viele Mitarbeiter sind schon sehr lange – teilweise ihr ganzes Berufsleben – bei uns. Wir haben und hatten schon diverse 40-jährige Betriebsjubiläen.

NM: Investieren Sie zudem in Instrumentarien der Mitarbeiterbindung?

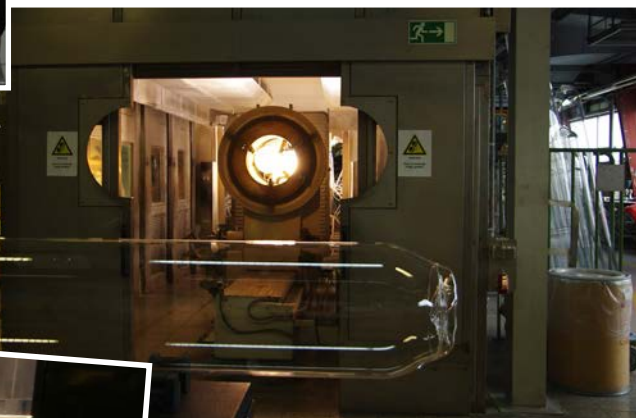
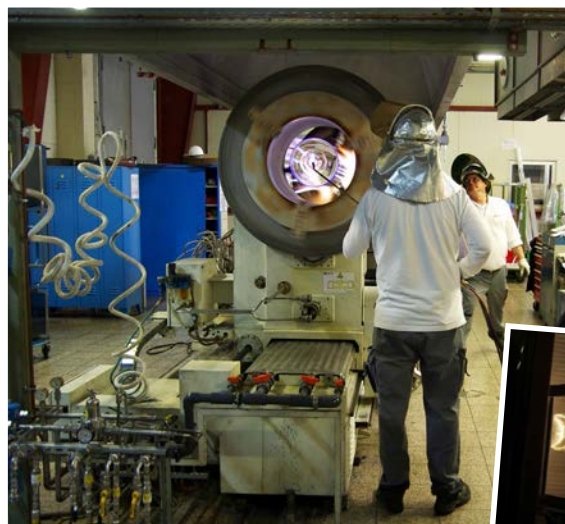
MW: Ja. Wir arbeiten kontinuierlich daran, die Arbeitsbedingungen so optimal wie möglich zu gestalten. Wir ermöglichen – auch in der Fertigung – flexible Arbeitszeiten. In den letzten Jahren sind unter anderem mobiles Arbeiten, Job-Bike, steuerfreie Gutscheine und eine betriebliche Krankenversicherung hinzugekommen.

NM: Spielen Nachhaltigkeitsaspekte für Ihr Unternehmen eine große Rolle?

MW: Auf jeden Fall. Nachhaltigkeit ist für uns und unsere Kunden ein Thema, dass schon immer wichtig war, aber auch noch weitergehend an Bedeutung wächst. Wir haben schon lange ein integriertes Managementsystem im Hinblick auf Qualität, Umwelt, Arbeitssicherheit und Energie. Neben dem Schutz unserer Mitarbeiter und dem Umweltschutz sind „grüne Energie“, die Einsparung von Energie sowie die CO2 Reduzierung aktuell große Themen für uns.

NM: Was braucht es aus Ihrer Sicht vor allem, damit die deutsche Wirtschaft wieder einen spürbaren wirtschaftlichen Aufschwung erlebt?

MW: Der Standort Deutschland ist im internationalen Vergleich allenfalls noch Mittelmaß. Wir haben jahrzehntelang Investitionen in Bildung und Infrastruktur vernachlässigt, obwohl beides ganz wesentliche Faktoren in einem Land ohne Rohstoffe sind. Weiterhin muss der Staat endlich Bürokratie abbauen und die Sozialsysteme zukunftsfähig gestalten. Digitalisierung sollte Standard sein und keine mögliche Lösung für die Zukunft. Wir sollten uns weltweit an den Besten orientieren und die dafür notwendigen Maßnahmen zielgerichtet und messbar umsetzen.





PRIVATWIRTSCHAFTLICHE ABFALL- ENTSORGUNG IN KOMMUNALEM AUFTRAG

Gespräch mit dem Geschäftsführer Dennis Kissel

Nicole Marquardsen: *Herr Kissel, das Kerngeschäft der AWSH ist die Sammlung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen, die in den Kreisen Stormarn und Herzogtum Lauenburg anfallen. Abfallentsorgung ist nach den Vorgaben des Kreislaufwirtschaftsgesetzes aber grundsätzlich die öffentlich-rechtliche Aufgabe der beiden Kreise.*

Dennis Kissel: Genau, aber die Kommunen haben nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz auch die Möglichkeit, die öffentlich-rechtliche Aufgabe an privatrechtliche Unternehmen zu übertragen. Die Kreise Stormarn und Herzogtum Lauenburg haben die Entscheidung getroffen, eine Gesellschaft zu gründen und sie mit der Abfallentsorgung zu beauftragen. Daraus ergibt sich für die AWSH die Zuständigkeit für 225.000 Haushalte und 6.500 Gewerbetreibenden. Die AWSH steht zu je 25,5% im Eigentum der Kreise Herzogtum Lauenburg und Stormarn. Die weiteren 49% werden von der SERVICE Plus GmbH gehalten, hinter der letztendlich der eon-Konzern steht.

NM: *Aus welchem Grund wurde die Service Plus GmbH von den Kreisen an der AWSH GmbH mit 49% beteiligt?*

DK: Die Service Plus GmbH stellt die IT-Struktur des Unternehmens und deckt Dienstleistungen in den Bereichen Gehaltsabrechnungen und Buchhaltung ab. Das geschieht im Unternehmensverbund mit weiteren Abfallwirtschaftsgesellschaften aus Schleswig-Holstein. So werden Synergieeffekte genutzt und es findet ein Wissenstransfer statt.

NM: *Der im operativen Bereich der Abfallentsorgung erste Schritt ist die Sammlung oder auch die Erfassung der Abfälle. Welche Systeme stellen Sie den Kunden zur Verfügung?*

DK: Wir sammeln bei unseren Kunden zu Hause Rest- und Bioabfälle sowie Wertstoffe und Altpapier mit Umleerbehältern. Im Geschosswohnungsbau kommen auch Unterflursysteme zum Einsatz. Für Mehrmengen bei Bio- und Restabfällen gibt es Abfallsäcke im Handel zu kaufen. Außerdem können die Kunden bis zu sechs Mal im Jahr kostenfrei Sperrmüll oder Elektrogroßgeräte zu Hause abholen lassen. Neben diesen Holsystemen gibt es öffentliche Depotcontainer für Altglas, Altpapier und Altkleider. Die 13 von uns betriebenen Recyclinghöfe bieten weitere Entsorgungswege für fast alle Abfallfraktionen.

NM: *Sie beschäftigen 125 Mitarbeiter. Wie teilen sich die Mitarbeiter auf die Bereiche Ihrer Aufgabenerfüllung auf?*

DK: Ungefähr die Hälfte der Mitarbeiter ist im operativen Bereich beschäftigt, überwiegend auf den Recyclinghöfen, aber auch im Bereich des Behältermanagements und der Standplatzreinigung. Die andere Hälfte der Mitarbeiter ist mit Organisations- und Verwaltungsaufgaben beschäftigt, wie zum Beispiel Kundenservice, Abrechnung, Forderungsmanagement, zentraler Einkauf, Vergabeverfahren sowie Öffentlichkeitsarbeit und Abfallberatung.

NM: *Die Abholfahrzeuge im Landkreis tragen das AWSH-Logo. Allerdings beschäftigen Sie – mit Ausnahme des Behältermanagements – keine Mitarbeiter im Bereich der Holsysteme. Das heißt, sie beschäftigen insbesondere keine Müllwerker und haben auch keine Müllfahrzeuge im eigenen Bestand, richtig?*

DK: Die AWSH übernimmt im Wesentlichen Organisations- und Verwaltungsaufgaben. Im operativen Bereich beschränken sich unsere Tätigkeiten auf den Betrieb der Recyclinghöfe, die Reinigung von Depotcontainerstandplätzen und das Behältermanagement – hier auch mit entsprechendem eigenem Fuhrpark. Bei unserem externen Dienstleister für die Abhollogistik bestehen wir aber darauf, dass durch die Bilder und die Aufschrift auf den Fahrzeugen ersichtlich ist, dass sie in unserem Auftrag fahren.

NM: *Was ist der wesentliche Grund dafür, dass Sie die gesamte Abhol-Logistik im Hinblick auf die Abfälle an externe Dienstleister vergeben?*

DK: In der Historie der kommunalen Abfallentsorgung haben sich die Kreistage jeweils für diese Konstellation entschieden.

NM: *Was sind die wesentlichen Kriterien für die Vergabe der Aufträge im Bereich der Abhol-Logistik?*

DK: Die Vergaben im Bereich Logistik und Entsorgung erfolgen im Rahmen von öffentlichen Ausschreibungen, aufgrund des wirtschaftlichen Umfangs überwiegend europaweit. Auf Basis einer umfangreichen Wertungsmatrix, die wirtschaftliche, soziale und ökologische Aspekte berücksichtigt, wird der Leistungsnehmer im Rahmen eines diskriminierungsfreien Wettbewerbs ermittelt. Das schreiben die gesetzlichen Rahmenbedingungen für die Vergabe öffentlicher Leistungen auch so vor.

NM: *Die gesammelten Abfälle müssen zur endgültigen Entsorgung behandelt bzw. verwertet werden. Nach welchen Grundsätzen erfolgt dies?*

DK: Ganz zentral ist natürlich die Entsorgungssicherheit, die wir, und damit auch die beauftragten Anlagen, sicher-

AWSH Abfallwirtschaft Südholstein GmbH

stellen müssen. Im Kreislaufwirtschaftsgesetz wird eine möglichst hochwertige Abfallverwertung gefordert, so dass die getrennt erfassten Abfälle vorzugsweise einer stofflichen Verwertung, zumindest aber einer thermischen Verwertung zugeführt werden. Im Rahmen der Vergabe von Entsorgungsdienstleistungen stehen diese beiden Punkte an erster Stelle, wirtschaftliche Aspekte werden hierbei nicht vernachlässigt, stehen aber aufgrund der rechtlichen Vorgaben nicht allein im Fokus.

NM: Wo konkret erfolgt die Behandlung und Verwertung der Abfälle?

DK: Die Behandlung des größten Teils der eingesammelten Restabfälle erfolgt derzeit in der thermischen Abfallbehandlungsanlage EEW Stapelfeld GmbH. Die Behandlung der Bioabfälle erfolgt in einer Vergärungsanlage in Trittau, Teilmengen werden in den Vergärungsanlagen Lübeck und Schwerin behandelt. Die aus der Behandlung gewonnene Energie, also Biogas, sowie die stofflichen Produkte, d.h. Qualitätskompost und flüssige Gärreste, werden durch die Betreiber vermarktet. Papier und Pappe wird in die Altpapiersortieranlage Ahrensburg verbracht und Sperrmüll in die Sperrmüllsortieranlage Grambeker Wertstoffaufbereitung.

NM: Neben der eigentlichen Abfallentsorgung haben die Kommunen weitere Aufgaben an die AWSH übertragen, so wird u.a. der Punkt „Förderung der Abfallvermeidung und Schadstofffrachtung durch geeignete Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Abfallberatung“ benannt. Was konkret tun Sie zur Erfüllung dieser Aufgabe?

DK: Durch viele Formen der Öffentlichkeitsarbeit informieren wir darüber, wie beispielsweise der Anfall von Abfall verringert werden kann und wie wesentlich die Mülltrennung ist. Ein besonderer Schwerpunkt liegt in der Schulung von Kindern und Jugendlichen. Am außerschulischen Lernort auf unserem Außengelände können sich Kita-Gruppen und Schulklassen im Rahmen eines kostenfreien Abfall-Erlebnistages interaktiv mit der Kreislauf- und Abfallwirtschaft sowie dem Ressourcenschutz auseinandersetzen. Außerdem

haben wir gemeinsam mit anderen Abfallwirtschaftsgesellschaften die Kampagne „Wir lieben

Recycling“ entwickelt. Das Ziel ist die nachhaltige Verwertung von Abfällen jeder Art. Die Homepage www.wir-lieben-recycling.de liefert neben vielen Informationen auch 6 Unterrichtsmodule für die Mittelstufe, die kostenlos von Lehrern abgerufen werden können.

NM: Nach dem Abfallwirtschaftskonzept der Kreise soll die Abfallentsorgung möglichst bis 2035 klimaneutral erfolgen. Welche Maßnahmen und Handlungen erfordert diese Zielsetzung bereits heute?

DK: Um das Ziel zu erreichen sind wir bereits konzeptionell tätig. Der erste schon erfolgte Schritt bestand in der Erstellung einer Eröffnungsbilanz, in der festgehalten ist, welche Aspekte der Abfallentsorgung insbesondere emissionsintensiv sind. Die Verbrennung von Restmüll führt selbstverständlich zu Emissionen, daran wird sich nichts ändern lassen. Es wird an dieser Stelle darum gehen, die Menge des Abfalls, der verbrannt werden muss, u.a. durch Recycling noch wesentlich mehr zu reduzieren.

NM: Welche Rolle spielen die Emissionen der Abholfahrzeuge?

DK: Sie spielen eine wesentliche Rolle. Die LKW's in der Abhol-Logistik fahren derzeit mit Dieseldieselkraftstoff. Es ist grundsätzlich technisch möglich, die Abhol-Logistik auf akkubetriebene Fahrzeuge umzustellen. Allerdings ist diese Umstellung nicht so einfach möglich, wie es auf den ersten Blick scheint. Zunächst einmal können Elektrofahrzeuge weniger Abfall-Zuladung aufnehmen als die Dieselfahrzeuge. Um die identische Abfallmenge zu fahren wäre eine entsprechende Vergrößerung der Fahrzeugflotte erforderlich. Dies wiederum erfordert mehr Personal, was vor dem Hintergrund des demografischen Wandels bzw. des Arbeitskräftemangels unweigerlich zu Problemen führt. Zudem muss die Ladeinfrastruktur geschaffen werden, um eine so große Fahrzeugflotte fahrfähig zu halten. Dafür fehlen – jedenfalls noch – die technischen Voraussetzungen. Es sind noch viele Herausforderungen zu bewältigen. Aber wir arbeiten bereits intensiv daran, so dass ich zuversichtlich bin, dass wir das gesetzte Klimaziel erreichen werden.



Steckbrief:

Das Unternehmen:
AWSH Abfallwirtschaft
Südholstein GmbH

Sitz:
Leineweberring 13
21493 Elmenhorst

Web:
www.awsh.de

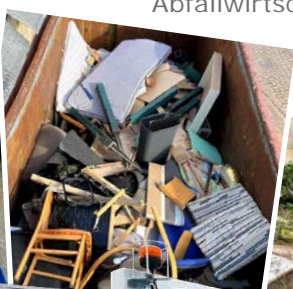
Geschäftsinhalt:
Sammlung, Verwertung und
Beseitigung von Abfällen

Geschäftsvolumen 2024:
€ 46 Mio

Anzahl Mitarbeiter:
125

Gründungsjahr:
1994 Abfallwirtschaftsgesellschaft Lauenburg + Abfallwirtschaftsgesellschaft Stormarn
2008 Verschmelzung beider Gesellschaften zur AWSH

VSW-Mitglied seit:
Januar 2006





FAMILIENHILFE UND SCHULBEGLEITUNG – PERSÖNLICH UND INDIVIDUELL

Gespräch mit der Geschäftsführerin Alexandra Pittner-Beier

Nicole Marquardsen: *Frau Pittner-Beier, die Familien im Blick.Pinneberg GmbH ist ein freier Träger der Familien-, Kinder- und Jugendhilfe und bietet sozialpädagogische Familienhilfe, Schulbegleitung und Integrationshilfe sowie Diabetes- und Arbeitsassistenten für Kinder und Jugendliche in Schulen, Kindergärten und Ausbildungsbetrieben. Es ist ein sehr junges Unternehmen, das in den letzten Jahren enorm gewachsen ist.*

Alexandra Pittner-Beier: Das stimmt. Das Unternehmen wurde 2020 von Birgit Hemken gemeinsam mit ihrem Mann Rainer Hemken gegründet. Der Gründungsname war Schulische Begleitung Hemken GmbH. 2020 hatte das Unternehmen 21 Mitarbeiter. Heute – 5 Jahre später – beschäftigen wir 180 Mitarbeiter.

NM: Können Sie etwas zur Firmengeschichte erzählen?

APB: Nachdem ihre Kinder groß waren, suchte Birgit Hemken nach einer neuen Herausforderung und begann ursprünglich selbst als Schulbetreuerin für einen Träger. Sie sah den großen Bedarf für die Schulbegleitung und so entstand die Idee, sich selbstständig zu machen. Als Birgit Hemken, die zunächst als Einzelunternehmerin tätig war, 2020 bereits 21 Mitarbeiter beschäftigte, wurde die GmbH gegründet. Das Unternehmen wuchs schnell und Ende 2023 hatten wir bereits mehr als 100 Mitarbeiter. Zu diesem Zeitpunkt war ich Prokuristin und Koordinatorin. Das Leistungsangebot wurde um die Familienhilfe erweitert und im März 2024 kam die Umfirmierung und das Unternehmen erhielt den aktuellen Namen. Aus Altersgründen haben Birgit und Rainer Hemken ihr Unternehmen in diesem Jahr an die opseo-Gruppe verkauft und sind Ende August aus der Geschäftsführung ausgeschieden.

NM: Die Schulbegleitung ist die Leistung, mit der die Firmengeschichte begann. Wie muss man sich Schulbegleitung im Alltag vorstellen?

APB: Die Schulbegleiter sind tatsächlich Begleiter für Kinder. Sie begleiten Kinder mit körperlichen oder geistigen Behinderungen, Kinder mit psychosomatischen Erkrankungen oder traumatisierte Kinder, die als nicht beschulbar

gelten. Die Schulbegleiter sitzen im Unterricht neben den Kindern, helfen beim Lernen oder beruhigen, wenn es an Konzentration mangelt. Sie sind auf dem Schulhof, um Konflikte, Mobbing und Gewalt zu verhindern und das Kind einzugliedern. Sie sind bei Schulausflügen oder Sportveranstaltungen dabei. Die Fachkräfte für Integration haben weitere Aufgaben. Beispielsweise haben sie die Insulinwerte von Kindern im Blick und achten auf die Ernährung. Sie kennen sich mit ADHS, Traumata, Autismus und unterschiedlichsten Persönlichkeitsstörungen aus.

NM: Die sozialpädagogische Familienhilfe gehört zwischenzeitlich auch zu Ihrem Leistungsspektrum. Worum geht es dabei konkret?

APB: Wenn eine dem Wohl des Kindes dienende Erziehung nicht gewährleistet ist, haben die Sorgeberechtigten, also in der Regel die Eltern, Anspruch auf Hilfen zur Erziehung. Auch die von uns angebotene Familienhilfe hat also immer direkten Bezug zu den Kindern. Wir unterstützen in der häuslichen Umgebung, zum Beispiel wenn der Schutz der Kinder vor Gewalt und sexuellem Missbrauch erforderlich ist oder wenn Familienmitglieder Gewalt oder Traumatisierungen ausgesetzt sind. Die Familien mit Unterstützungsbedarf benötigen Hilfe, um Konflikte zu lösen, Hilfe in der Organisation ihres Alltags und auch Hilfe, um zu lernen, für sich und ihre Kinder Verantwortung zu übernehmen.

Steckbrief:

Das Unternehmen:
Familien im
Blick.Pinneberg GmbH

Sitz:
Heinrich-Christiansen Straße 43
25421 Pinneberg

Web:
www.fib-pinneberg.de

Geschäftsinhalt:
Sozialpädagogische
Familienhilfe und Begleitung
junger Menschen in Schulen

Umsatz 2023:
€ 3,3 Mio

Anzahl Mitarbeiter:
180

Gründungsjahr:
2020

VSW-Mitglied seit:
Februar 2022



Familien im Blick.Pinneberg GmbH

NM: *Aus welchem Grund wurde die Entscheidung getroffen, die sozialpädagogische Familienhilfe ins Leistungsspektrum aufzunehmen?*

APB: Viele Kinder in der Schulbegleitung haben auch Probleme im Elternhaus. Es gibt Sorgen der Eltern, Erziehungsprobleme und mangelnde Ideen zur Konfliktlösung. Es ist für Behörden, Kostenträger, Eltern und Schulen einfacher, alles unter einem Dach zu haben, die Kommunikationswege sind leichter und kürzer. Schulbegleiter und Familienhelfer können so effektiver und schneller reagieren.

NM: *Sie erbringen ausschließlich staatlich finanzierte Leistungen, richtig?*

APB: Ja. Der Anspruch auf Hilfen zur Erziehung ist im Sozialgesetzbuch geregelt. Um die Leistungen in Anspruch nehmen zu können, ist zuvor ein Antragsverfahren erforderlich. Zuständig zur Prüfung und Bewilligung sind unterschiedliche Behörden, je nach der Art der Beeinträchtigung der Kinder. Für die Bewilligung der Schulbegleitung für Kinder mit sozio-emotionalen

aufgelistet sind. Trotz dieser Verhandlungen gibt es jedoch selten Unterschiede zwischen den Trägern bei der Vergütung. In Hamburg gibt es von vornherein festgeschriebene Sätze, die für alle Träger gleich sind.

NM: *Die Schnelligkeit und das Ausmaß des Wachstums des Unternehmens ist bemerkenswert. Wie sieht es mit der Konkurrenzsituation zwischen den Trägern aus?*

APB: Die Konkurrenz ist riesig, aber wir können durch Schnelligkeit, einen guten Ruf und ein sehr gutes Netzwerk punkten. Wie Frau Hemken habe ich auch als Schulbegleiterin begonnen und war dann bei einem Träger in Hamburg als Koordinatorin tätig. Als ich zu Hemken stieß, kam ich mit einem sehr guten Ruf zu einem sehr guten Träger, ich hatte ein großes starkes Netzwerk und war bei allen Behörden als verlässliche Ansprechpartnerin bekannt.

NM: *Sie haben in den letzten Jahren zwischen 30 und 50 Mitarbeiter pro Jahr neu eingestellt. Insbesondere in diesen Zeiten*



Störungen sind z.B. die Schulbehörde und das Jugendamt im sogenannten Tandemverfahren zuständig. Bei Kindern mit Diabetes Typ 1 sind die Krankenkassen unsere Kostenträger. Der Unterstützungsbedarf wird sowohl im Hinblick auf die Qualifikation der Fachkraft als auch im Hinblick auf den zeitlichen Umfang geprüft. Sind die Leistungen bewilligt, werden sie von unseren Mitarbeitern erbracht und wir rechnen dann gegenüber der jeweiligen Behörde oder dem Kostenträger ab.

NM: *Wenden sich Familien mit Unterstützungsbedarf üblicherweise zuerst an Sie oder an das Jugendamt?*

APB: Der erste Schritt ist immer die Antragstellung. Wenn die Behörde den Bedarf geprüft und bewilligt hat, wird seitens der Behörde bei den Trägern für Familienhilfe und Schulbegleitung nachgefragt, ob ein Schulbegleiter für den speziellen Bedarf zur Verfügung gestellt werden kann. Es gibt vom Jugendamt bzw. der zuständigen Behörde immer eine erste Kindeseinschätzung dazu, was das Kind braucht und welche Problemlagen bekannt sind. Wenn wir einen passenden Mitarbeiter gefunden haben, arrangieren wir ein Treffen, wo dann geschaut wird, ob die „Chemie“ zwischen dem Schulbegleiter und dem Kind stimmt.

NM: *Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit die Behörden mit einem freien Träger der Familien- und Kinderhilfe zusammenarbeiten?*

APB: Es gibt ein behördliches Prüfungsverfahren, bevor ein freier Träger die entsprechende Anerkennung bekommt, und dann wird eine Leistungsvereinbarung geschlossen, die die Grundlage dafür ist, dass wir tätig werden können.

NM: *Vermutlich gibt es für Ihre Leistungen von staatlicher Seite festgelegte Vergütungssätze?*

APB: In Schleswig-Holstein dürfen wir einmal im Jahr in die Verhandlung gehen, müssen jedoch ein sehr gut strukturiertes Angebot vorlegen, in dem alle unser Kosten

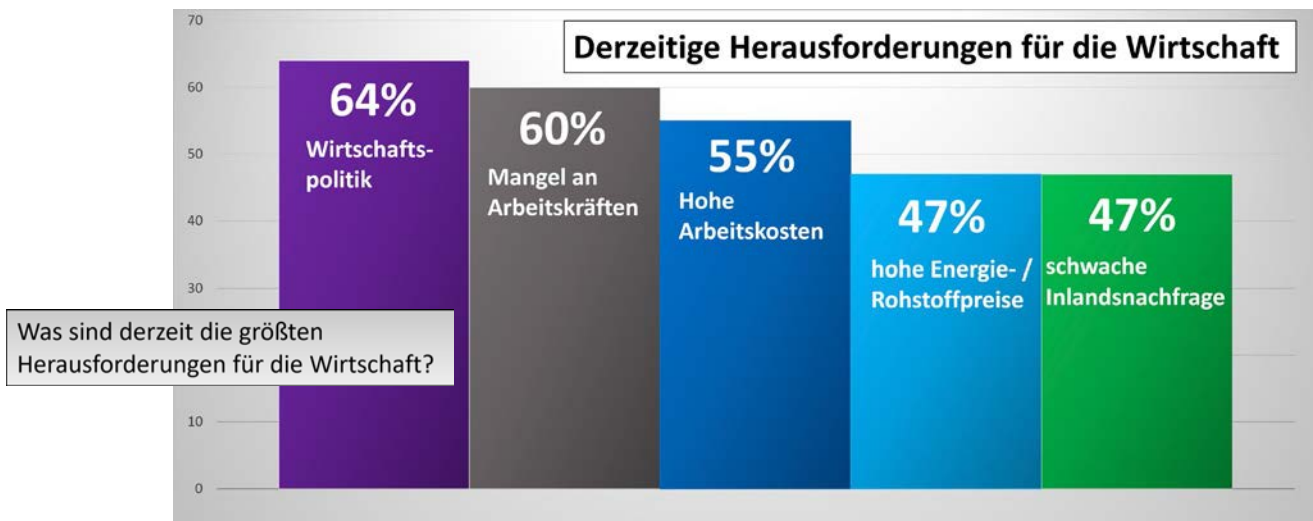
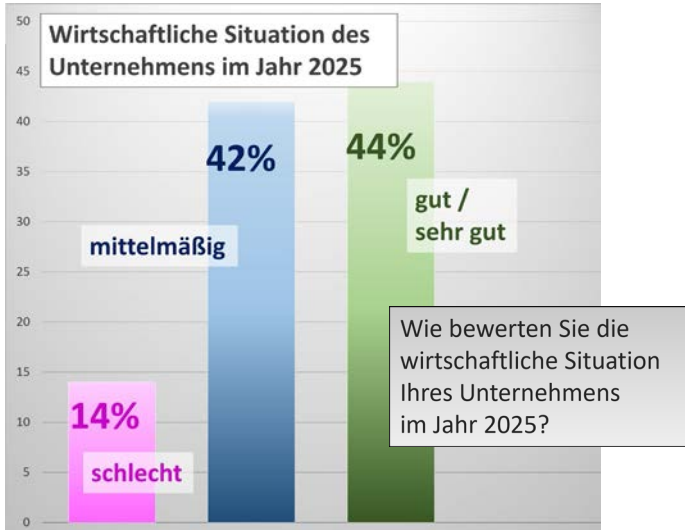
des Arbeitskräftemangels eine enorme Leistung.

APB: Natürlich ist die Rekrutierung von Mitarbeitern auch für uns eine große Herausforderung, aber wir gehen jeden denkbaren kreativen Weg, um Mitarbeiter zu generieren. Wir rekrutieren über Job-Plattformen und Social-Media-Kanäle, aber auch über Aushänge an öffentlichen Plätzen und Mitarbeiter-werben-Mitarbeiter-Aktionen. Ebenso zählt auch an dieser Stelle ein großes Netzwerk, also viel Kommunikation und Werbung auch im privaten Umfeld.

NM: *Für die Tätigkeit als Schulbegleiter ist eine bestimmte Ausbildung keine zwingende Voraussetzung. Die Rekrutierung von Schulbegleitern ist daher vermutlich einfacher als die von Sozialpädagogen, oder?*

APB: Ja, das ist so. Sozialpädagogen und sozialpädagogische Erzieher sind schwierig zu finden, auch weil der soziale Beruf nicht unbedingt mit Traumlöhnen vergütet werden kann. Schulbegleiter sind deutlich leichter zu finden, wobei sich auch die Ansprüche der zukünftigen Mitarbeiter deutlich erhöht haben. Es besteht z.B. weniger Bereitschaft weitere Arbeitswege in Kauf zu nehmen und es bestehen höhere Ansprüche an das Gehalt. Aber wir bieten unseren Mitarbeitern auch viel. Zum Beispiel bieten wir in fast jedem Monat eine 4-stündige-Inhouse-Fortbildung an. Unsere Weiterbildungen sind gerade für Schulbegleiter, also in einem Job für Quereinsteiger, ein riesiger Vorteil, denn die wenigsten Träger bieten diese an. Unsere Mitarbeiter nutzen diese Fortbildungen sehr gerne – zumal die Stunden für die Schulungen auf ihren Zeitkonten gutgeschrieben werden. Wir sind auch persönlich immer für unsere Mitarbeiter da und so ist es möglich auch in diesen schwierigen Zeiten, den Personalbestand nicht nur zu halten, sondern auch zu vergrößern.

Wir haben die Mitgliedsunternehmen im November zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihrer Prognose für das Jahr 2026 befragt. Hier die Ergebnisse:



Arbeitskräftemangel

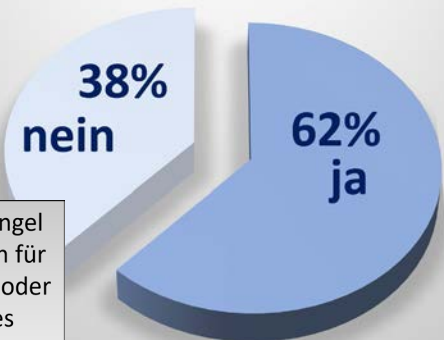


Langfristig unbesetzte Stellen im Unternehmen?

Haben Sie langfristig / längerfristig offene Stellen im Unternehmen, die Sie nicht besetzen können?

Hat der Arbeitskräftemangel spürbare negative Folgen für Umsatz oder Wachstum oder Innovationsfähigkeit Ihres Unternehmens?

Arbeitskräftemangel



Negative Folgen für Umsatz oder Wachstum?

Arbeitskräftemangel

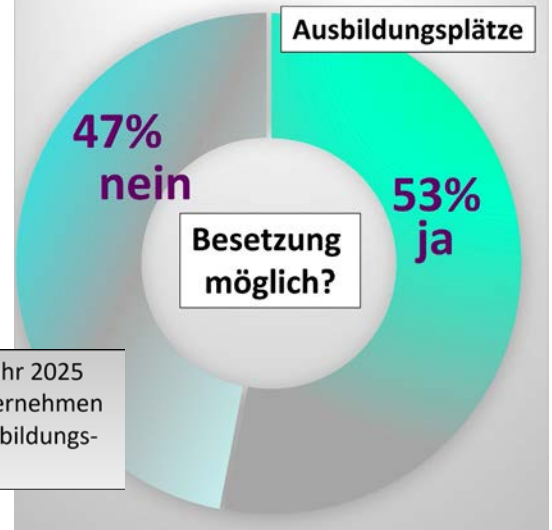


Rationalisierung als Reaktion?

Werden Sie mit Investitionen in Automatisierung und Digitalisierung (als Rationalisierungsmaßnahmen) reagieren, um den Arbeitskräftebedarf zu senken?

Konnten Sie im Jahr 2025 alle in Ihrem Unternehmen bestehenden Ausbildungsplätze besetzen?

Ausbildungsplätze



Besetzung möglich?

Prognose gesamtwirtschaftliche Situation 2026

Wie ist Ihre Prognose zur Entwicklung der gesamtwirtschaftlichen Situation in Deutschland im Jahr 2026?



FÜR RECHTLICHE FRAGEN
SUCHEN WIR SCHNELL UND
UNBÜROKRATISCH EINE
PRAGMATISCHE LÖSUNG.

KOMMT ES ZU EINER
KLAGE, VERTRITT DER
VSW SEINE MITGLIEDER
VOR DEN ARBEITS- UND
SOZIALGERICHTEN.

A group of four professionals, two women and two men, are posed in front of a rustic red brick wall. One woman is seated in the foreground on a modern white chair, smiling at the camera. Behind her stand three other individuals: a woman with blonde hair and glasses to the left, and two men in suits to the right. The man in the center has his hands clasped, while the man on the far right has his hands in his pockets. They are all dressed in professional business attire, including dark blazers, white shirts, and ties. The overall atmosphere is professional yet approachable.

**DER VSW BERÄT
SEINE MITGLIEDER IN ALLEN
ARBEITSRECHTLICHEN UND
SOZIALRECHTLICHEN FRAGEN.**



Unser Leistungsspektrum beinhaltet unter anderem:

Ausarbeitung von allen arbeitsrechtlichen Verträgen, Beratung bei Fehlverhalten der Mitarbeiter und Formulierung von Abmahnungen, Beratung und Verfahrensführung im Schwerbehindertenrecht und Mutterschutzrecht, Kündigungsschutzprozesse, Beratung zu den betriebsverfassungsrechtlichen Mitbestimmungsrechten und allen sonstigen Fragen im Zusammenhang mit dem Betriebsrat, Ausarbeitung von Betriebsvereinbarungen einschließlich Interessenausgleich und Sozialplan, Einigungsstellenverfahren, gerichtliche Streitigkeiten mit dem Betriebsrat (Beschlussverfahren).

30 BERATUNGSFRAGEN AUS DEM JAHR 2025



1.) Ein Mitarbeiter möchte vor Ablauf seiner Arbeitsunfähigkeit wieder arbeiten. Er glaubt aber, dass er dann nicht versichert wäre. Ist das richtig?

Nein. Eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ist kein Arbeitsverbot. Wer seine Arbeit frühzeitig nach einer Erkrankung wieder aufnimmt, ist über seine Krankenversicherung sowie die gesetzliche Unfallversicherung weiterhin geschützt. Der Versicherungsschutz gilt auch für den Arbeitsweg. Aus Arbeitgebersicht spricht nichts dagegen, die Arbeitsleistung anzunehmen.

2.) Der Geschäftsführer eines Unternehmens unterzeichnet eine Kündigung nur mit einer Paraphe, anstelle einer

vollständigen Unterschrift. Erfüllt die Kündigung damit das Schriftformerfordernis?

Nein. Eine Kündigung, die nur mit einer Paraphe, also nur mit einem verkürzten Handzeichen oder Initialen, versehen ist, entspricht nicht der gesetzlich vorgeschriebenen Schriftform – die Kündigung ist daher unwirksam. Eine dem Schriftformerfordernis genügende Unterzeichnung erfordert, dass aufgrund der Gesamtumstände die Absicht einer vollen Unterschriftsleistung erkennbar ist.

3.) Ein Arbeitnehmer meldet sich bei seinem Vorgesetzten für fünf Tage krank unter dem Hinweis, dass er sich am Vortag ein Tattoo habe stechen lassen, die tätowierte Haut sich jetzt entzündet habe

und er deswegen nicht arbeitsfähig sei. Der Arbeitgeber verweigert die Lohnfortzahlung – zu Recht?

Ja. Beschäftigte haben im Krankheitsfall grundsätzlich Anspruch auf Entgeltfortzahlung – allerdings nur, wenn die Arbeitsunfähigkeit nicht selbst verschuldet ist. Wer sich tätowieren lässt oder auch einer sonstigen medizinisch nicht indizierten Behandlung (z.B. einer „Schönheits-OP“) unterzieht und deshalb arbeitsunfähig erkrankt, hat keinen Anspruch auf Entgeltfortzahlung.

Arbeitgeber per E-Mail wenig später eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung eines Arztes aus Ägypten. Muss der Arbeitgeber dieses Attest aus dem Ausland akzeptieren und wie kann er reagieren?

Grundsätzlich kommt einer Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung aus dem Ausland (egal ob aus dem EU- oder Nicht-EU-Ausland) der gleiche Beweiswert zu wie einem inländischen Attest. Aus der ausländischen Bescheinigung muss allerdings hervorgehen, dass der ausländische Arzt zwischen



4.) Ein Mitarbeiter hat seinem Kollegen sein Gehalt offenbart, obwohl dies ausdrücklich arbeitsvertraglich untersagt war. Kann der Mitarbeiter abgemahnt oder sogar gekündigt werden?

Nein. Auch wenn es für den Arbeitgeber oftmals wünschenswert wäre, kann er seinen Mitarbeitern nicht verbieten, mit den Kollegen über ihren Verdienst zu sprechen. Ein entsprechendes Verbot würde das Recht der freien Meinungsäußerung verletzen. Dementsprechend sind auch sogenannte Verschwiegenheitsklauseln in Arbeitsverträgen unwirksam.

5.) Eine Arbeitnehmerin zeigt ihre Erkrankung an und übersendet dem

einer einfachen Erkrankung und einer Erkrankung in Kombination mit einer Arbeitsunfähigkeit unterschieden hat. Der Arbeitgeber sollte die Arbeitnehmerin auffordern, die Bescheinigung unverzüglich bei ihrer Krankenkasse einzureichen. Über die Krankenkasse ist zu klären, ob die fragliche Bescheinigung als AU-Attest akzeptiert wird. Der Arbeitgeber sollte erst dann Lohnfortzahlung leisten, wenn klar ist, dass die Krankenkasse die Bescheinigung tatsächlich anerkennt.

6.) Muss die Zustimmung des Betriebsrats eingeholt werden, bevor ein Arbeitnehmer in Elternzeit gehen kann?

Nein. Arbeitnehmer haben einen gesetzlichen Anspruch auf Elternzeit, wenn die Voraussetzungen

erfüllt sind (z.B. Ankündigungsfrist, Betreuung des eigenen Kindes, usw.; vgl. §§ 15 ff. BEEG). Der Betriebsrat hat kein Mitbestimmungsrecht bei der Inanspruchnahme von Elternzeit.

7.) An seinem letzten Arbeitstag gibt ein Arbeitnehmer seinen erst zwei Jahre alten Dienstwagen ab. In der Folge stellt sich heraus, dass der Wagen massive Beschädigungen außen, wie auch im Innenraum aufweist, u.a. finden sich zahlreiche Brandlöcher in den Sitzen, Beulen und Kratzer im Lack, eine verbeulte Motorhaube und die Rückbank wurde ausgebaut und fehlt gänzlich. Die Schäden hatte der Arbeitnehmer dem Arbeitgeber im laufenden Arbeitsverhältnis nicht angezeigt. Muss der Arbeitgeber das so akzeptieren?

8.) Ein Unternehmen sucht nach einem „Manager Corporate Communications (m/w/d)“ und schreibt dazu in der zugehörigen Stellenanzeige „als digital native fühlst du dich in der Welt der sozialen Medien zu Hause...“. Birgt diese Formulierung ein rechtliches Risiko?

Ja. Der Begriff „digital native“ beschreibt typischerweise Personen, die mit digitalen Technologien aufgewachsen sind – also vor allem jüngere Menschen – und weckt folglich eine altersbezogene Assoziation. Die Formulierung „digital native“ in einer Stellenanzeige kann implizieren: „Wir suchen nur junge Menschen.“ So kann die Formulierung eine verdeckte Altersdiskriminierung darstellen. Ein abgelehnter Bewerber könnte den Arbeitgeber



Nein. Der Arbeitnehmer ist grundsätzlich verpflichtet, den Dienstwagen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses in einem ordnungsgemäßen Zustand an den Arbeitgeber zurückzugeben – und zwar in einem Zustand, der sich aus der üblichen Nutzung ergibt, nicht aber mit groben Beschädigungen, die über normale Gebrauchsspuren hinausgehen. Gemäß den arbeitsrechtlichen Grundsätzen zur Arbeitnehmerhaftung haftet der Arbeitnehmer bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Verursachung eines Schadens in vollem Umfang. Die mangelnde Sorgfalt im Umgang mit dem Wagen stellt eine Verletzung der arbeitsvertraglichen Nebenpflichten dar. Der Arbeitgeber kann auf Schadensersatz klagen und unter Umständen sogar Strafanzeige wegen Sachbeschädigung oder Unterschlagung von Teilen (Rückbank) stellen.

auf Entschädigung und Schadensersatz nach § 15 AGG (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz) verklagen. Dazu müsste er noch nicht einmal ernsthaft an der Stelle interessiert gewesen sein.

9.) Eine Arbeitnehmerin arbeitet als Servicekraft in einer Großküche. Am Ende ihres Arbeitstages nimmt sie sich ein Bund Bananen, das eigentlich für die Gäste bestimmt, aber vom Tag übriggeblieben war, mit nach Hause. Sie meint, es handele sich ja nur um ein paar Bananen, die ansonsten ohnehin weggeworfen worden wären. Stellt ihr Verhalten eine arbeitsvertragliche Pflichtverletzung dar?

Ja. Sowohl die Geringwertigkeit der Bananen als auch die Frage danach, ob die Bananen noch Verwendung gefunden hätten, sind in der Betrachtung unerheblich. Die Bananen waren Betriebseigentum. Und die Mitnahme von Betriebseigentum ohne

ausdrückliche Erlaubnis des Arbeitgebers kann grundsätzlich den Straftatbestand eines Diebstahls oder einer Unterschlagung verwirklichen. Das Verhalten der Arbeitnehmerin stellt insoweit auch eine Verletzung der arbeitsvertraglichen Nebenpflichten dar. Der Arbeitgeber kann die Arbeitnehmerin für das Verhalten mindestens abmahnen – je nach Einzelfall kann auch eine außerordentliche, fristlose Kündigung in Betracht kommen.

10.) Der Arbeitgeber möchte auf eine mobile digitale Zeiterfassung umstellen. Hierzu weist er die Arbeitnehmer an, die individuelle tägliche Arbeitszeit fortan via einer App zu erfassen und sich dafür diese App auf das private Smartphone zu installieren. Die Arbeitnehmer lehnen die Nutzung ihres eigenen Handys für die Zeiterfassung allerdings ab. Wer ist im Recht?

Der Arbeitgeber kann nicht in rechtlich zulässiger Weise einseitig anordnen, dass Arbeitnehmer ihre privaten Smartphones zu nutzen haben. Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung für Arbeitnehmer, ihre privaten technische Geräte für betriebliche Zwecke wie die Arbeitszeiterfassung bereitzustellen.

11.) Ist ein Arbeitgeber zur Durchführung eines BEM (betriebliches Eingliederungsmanagement) verpflichtet – und falls ja: Was passiert, wenn er es trotzdem nicht anbietet?

Nichts. Ein Arbeitgeber ist gemäß § 167 Abs. 2 SGB IX verpflichtet, ein BEM anzubieten, wenn ein Arbeitnehmer innerhalb von zwölf Monaten länger als sechs Wochen ununterbrochen oder wiederholt arbeitsunfähig war. Bietet der Arbeitgeber ein BEM trotz Vorliegens der gesetzlichen Voraussetzungen entgegen seiner Verpflichtung nicht an, handelt er zwar rechtswidrig, das Gesetz sieht jedoch keine direkte Sanktionierung für diesen Fall vor. Wenn allerdings eine krankheitsbedingte Kündigung in Betracht gezogen wird, sollte der erste Schritt die Durchführung eines BEM sein, denn eine ohne vorheriges BEM ausgesprochene Kündigung wird in aller Regel unwirksam sein.

12.) Der Arbeitnehmer kann wegen Glatteis seine betriebliche Arbeitsstätte nicht erreichen. Hat er dennoch Anspruch auf Vergütung nach § 616 BGB? Nein. Eine Vergütungsanspruch nach § 616 Abs.1

BGB besteht nur bei in der persönlichen Sphäre des Arbeitnehmers liegenden subjektiven, nicht jedoch bei objektiven Leistungshindernissen. Daher besteht keine Vergütungspflicht des Arbeitgebers, wenn wegen eingetretener Eisglätte ein Arbeitnehmer die betriebliche Arbeitsstätte nicht erreichen kann.

13.) Der Arbeitnehmer ist seit dem 03.08.2024 durchgehend krank. Aus dem Jahr 2024 besteht ein Resturlaubsanspruch von 16 Tagen. Im November 2025 besteht die Prognose, dass die Arbeitsunfähigkeit auf unabsehbare Zeit fortauern wird. Ein Hinweisschreiben des Arbeitgebers, dass der Urlaub im laufenden Kalenderjahr genommen werden muss, hat es nie gegeben. Der Geschäftsführer fragt, ob der Resturlaubsanspruch aus 2024 am 31.03.2026 verfallen wird und der Urlaubsanspruch aus 2025 am 31.03.2027.

Der Resturlaubsanspruch aus 2024 wird nicht am 31.03.2026 verfallen. Der Urlaubsanspruch aus 2025 wird am 31.03.2027 verfallen, wenn die Arbeitsunfähigkeit über dieses Datum hinaus fortbesteht. Auf Urlaubsansprüche, die in einem Bezugszeitraum erworben wurden, in dem ein Arbeitnehmer zum Teil erwerbstätig und zum Teil krankheitsbedingt arbeitsunfähig war, kann die 15-Monatsfrist nur dann angewendet werden, wenn der Arbeitgeber seiner Aufforderungs- und Hinweispflicht rechtzeitig nachgekommen ist. Anders ist die Situation, wenn der Beschäftigte

seit Beginn des Urlaubsjahres durchgehend bis zum 31. März des zweiten auf das Urlaubsjahr folgenden Kalenderjahres arbeitsunfähig war – dann bestand von vornherein nicht die Möglichkeit, den Urlaubsanspruch zu realisieren und es kann auf die Mitwirkungsobliegenheiten des Arbeitgebers nicht ankommen.

14.) Ein Auszubildender hatte die Aufgabe ein hochwertiges Fahrzeug zu überführen. Bei der Überführung verursacht er einen Unfall. Gelten bei ihm andere Haftungsgrundsätze als bei einem Arbeitnehmer?

Es gelten die allg. Haftungsgrundsätze des Arbeitsrechts. Aber die Anforderungen an die Sorgfaltspflicht sind geringer als diejenigen an einen erwachsenen ausgebildeten Arbeitnehmer. Auch trifft den Auszubildenden eine verstärkte Verpflichtung



tung zur Einweisung und Beaufsichtigung. Kommt der Ausbilder seiner Pflicht nicht nach, so wäre dies bei der Beurteilung des Verschuldensgrad des Auszubildenden zu berücksichtigen.

15.) Der Arbeitnehmer begehrt von dem Arbeitgeber in einem laufenden Arbeitsverhältnis die Auszahlung von Urlaubstagen aus dem Jahr 2025, da diese wegen längerer Erkrankung im Jahr 2025 nicht genommen werden konnten. Ist dies rechtlich möglich?

Das kommt darauf an. In Bezug auf den gesetzlichen Mindesturlaub ist eine Auszahlung in einem laufenden Arbeitsverhältnis rechtlich nicht möglich, da der gesetzliche Mindesturlaub unabdingbar ist. Lediglich ein vereinbarter übergesetzlicher Urlaubsanspruch kann nach entsprechender Vereinbarung mit dem Mitarbeiter auch in einem laufenden Arbeitsverhältnis ausgezahlt werden. Über diesen kann im Gegensatz zum gesetzlichen Mindesturlaub disponiert werden.

16.) Gilt der Mindestlohn auch bei Teilzeit- und Minijobs?

Ja, da der Mindestlohn an den Arbeitnehmerbegriff geknüpft ist. Auch Minijobber und andere Teilzeitbeschäftigte müssen den Mindestlohn erhalten.

17.) Muss die Befristung eines Arbeitsverhältnisses schriftlich erfolgen? Wie wirkt es sich aus, wenn die Befristung lediglich mündlich vereinbart wurde?

Die wirksame Befristung eines Arbeitsvertrages setzt voraus, dass die Schriftform eingehalten wird. Ist die Befristung lediglich mündlich vereinbart, so ist die Befristungsabrede unwirksam und es besteht ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.

18.) Der Arbeitnehmer beantragt für drei Tage Freizeitausgleich. Er wird in dieser Zeit arbeitsunfähig krankgeschrieben. Müssen die drei Tage wieder dem Arbeitszeitkonto „gutgeschrieben“ werden?

Nein. Der Anspruch des Arbeitnehmers auf Freizeitausgleich wird bereits durch die Freistellung von der Arbeitspflicht erfüllt. Eine dann eintretende krankheitsbedingte Arbeitsunfähigkeit im Freistellungszeitraum macht die Erfüllung des Ausgleichsanspruchs nicht hinfällig. Der Arbeitnehmer trägt hier, anders als bei der Urlaubsgewährung, das Risiko, die durch die Arbeitsbefreiung als Arbeitszeitausgleich gewonnene Freizeit auch tatsächlich nach seinen Vorstellungen nutzen zu können.

19.) Eine Mitarbeiterin hat zum 31.10.2025 ihr langjähriges Arbeitsverhältnis gekündigt und in 2025 noch keinen Urlaub aus dem Kalenderjahr genommen. In ihrem Arbeitsvertrag wird

zwischen dem gesetzlichen Urlaubsanspruch von 20 Tagen und dem übergesetzlichen Urlaubsanspruch von 10 Tagen unterschieden. Zudem ist in dem Arbeitsvertrag geregelt, dass Urlaub bei Beendigung anteilig besteht und nur in Höhe des gesetzlichen Urlaubsanspruchs abgegolten wird. Wie hoch ist der Urlaubsabgeltungsanspruch dieser Mitarbeiterin bei Austritt?

20 Tage.

20.) Hätte sich in dem voranstehenden Fall etwas geändert, wenn sie den Urlaub nicht abgegolten, sondern in Natura hätte nehmen wollen?

Ja, sie hätte bis zu ihrem Austritt die 25 Tage Urlaub nehmen können, weil nur die Abgeltung von übergesetzlichem Urlaub ausgeschlossen war.

21.) Nach § 23 des TVöD haben Hinterbliebene einen Anspruch auf Sterbegeld. Ein Mitarbeiter wird eingestellt und nimmt das Arbeitsverhältnis am 15.08.2025 auf. In dem Arbeitsvertrag wird der TVöD in das Arbeitsverhältnis einbezogen. Am 01.09.2025 erkrankt der Mitarbeiter und verstirbt am 11.09.2025. Haben seine Hinterbliebenen Anspruch auf das Sterbegeld für weitere zwei Monate?

Ja, der TVöD macht bei der Regelung zum Sterbegeld keinerlei Einschränkungen dahingehend, dass das Arbeitsverhältnis jedenfalls schon die Wartezeit erfüllt haben müsste.

22.) Die Vertretung für Schwerbehinderte in einem Betrieb in Hamburg mit insgesamt 200 Mitarbeitenden, wovon 7 schwerbehinderte bzw. gleichgestellte Mitarbeitende sind, möchte mit 5 Personen an einem 5-tägigem Seminar zum Thema BEM am Starnberger See teilnehmen und reicht hierfür beim Arbeitgeber einen Antrag auf Übernahme der Kosten ein. Zu Recht?

Nein. Einen Anspruch auf Schulungen haben nach § 179 Abs. 4 S. 3 SGB IX nur die Vertrauensperson sowie der erste Stellvertreter. Darüber hinaus besteht ein Anspruch für weitere Vertreter nur dann, wenn mehr als 200 schwerbehinderte oder gleichgestellte Menschen beschäftigt werden (vgl. § 178 Abs. 1 S.5 SGB IX).

23.) Kann einem Arbeitnehmer gekündigt werden, obwohl er krank oder im Urlaub ist?

Ja, eine Kündigung ist auch möglich, wenn der Arbeitnehmer gerade arbeitsunfähig erkrankt ist. Es muss lediglich für eine ordnungsgemäße Zustellung der Kündigung am Wohnsitz des Arbeitnehmers gesorgt werden. Gleiches gilt auch für den Fall, dass sich der Arbeitnehmer im Urlaub befindet und auch dann, wenn der Arbeitgeber weiß, dass er sich im Ausland befindet.

24.) Kann die Elternzeit einseitig durch die Arbeitnehmerin oder den Arbeitnehmer beendet werden?

Nein, grundsätzlich sind die dem Arbeitgeber mitgeteilten Zeiten für die Elternzeit bindend. Nur für den Fall, dass eine Arbeitnehmerin erneut schwanger ist, besteht die Möglichkeit, die Elternzeit einseitig durch die Arbeitnehmerin zu beenden. Eine Beendigung würde in diesem Fall zu dem Tag wirksam, an dem der Mutterschutz beginnt. Ansonsten ist nur eine einvernehmliche Beendigung mit Zustimmung des Arbeitgebers möglich.

25.) Der Arbeitnehmer kündigt das Arbeitsverhältnis und verlangt vom Arbeitgeber ein qualifiziertes Arbeitszeugnis. Der Arbeitgeber sendet das Arbeitszeugnis digital mit qualifizierter elektronischer Signatur an den Arbeitnehmer. Geht das so einfach?

Arbeitszeugnisse dürfen seit diesem Jahr digital ausgestellt werden und mit qualifizierter elektronischer Signatur an den Arbeitnehmer versendet werden, wenn dieser eingewilligt hat. Ohne Zustimmung des Arbeitnehmers ist das Arbeitszeugnis weiterhin in Papierform an den Arbeitnehmer nach den üblichen Regeln zu versenden.

26.) Darf ein Mitarbeiter seinen Hund mit zum Arbeitsplatz nehmen?

Ein Anspruch kann nur in seltenen Fällen (z.B. Blindenhund) angenommen werden. Ist der Arbeitgeber grundsätzlich zur Zustimmung bereit, so hat er bei seiner Entscheidung das Wohlbefinden aller betroffenen Mitarbeiter im Blick zu behalten.

27.) Der Arbeitgeber kündigt das Arbeitsverhältnis mit einem Arbeitnehmer am 21.06.2025 zum 30.07.2025. Er stellt die Kündigung per Einwurf-Einschreiben zu. Die Sendungsverfolgung beinhaltet die Zustellung am 24.06.2025. Auch ein Einlieferungsbeleg ist vorhanden. Ein Auslieferungsbeleg liegt dem Arbeitgeber nicht vor. Der Arbeitnehmer behauptet, die Kündigung sei ihm erst am 24.07.2025 zugegangen. Daher habe er schließlich fristgemäß binnen 3 Wochen am 14.08.2025 Kündigungsschutzklage beim Arbeitsgericht erhoben. Eine Kündigung zum 30.07.2025 sei daher auch nicht korrekt, die Kündigungsfrist viel zu kurz. Kann der Arbeitgeber erfolgreich den Zugang der Kündigung am 24.06.2025 im Prozess beweisen?

Nein. Ein Nachweis der Kündigung ist bei einem Einwurf-Einschreiben nur dann möglich, wenn der Kündigende gleichzeitig den Auslieferungsbeleg der Post vorlegen kann. Das Bundesarbeitsgericht hat dies in seiner Entscheidung vom 30.01.2025 bestätigt. Demnach reicht die Vorlage des Einliefe-

rungsbelegs als Zustellungsnachweis selbst dann nicht aus, wenn dieser eine Sendungsnummer enthält und gleichzeitig der Online-Sendungsstatus die Sendung unter Datumsangabe als zugestellt ausweist.

28.) Ist es ratsam, ein nachvertragliches Wettbewerbsverbot zu vereinbaren?

Wegen der Verpflichtung zur nachvertraglichen Karenzentschädigung und der daraus resultierenden erheblichen Kostenbelastung sollte stets sehr genau überlegt werden, ob ein nachvertragliches Wettbewerbsverbot wirklich zur Interessenwahrung des Arbeitgebers geboten ist.

29.) Wie wirkt sich eine Elternzeit auf den Urlaubsanspruch aus?

Für jeden vollen Kalendermonat in Elternzeit kann der Jahresurlaub um ein Zwölftel gekürzt werden.

30.) Mit einem Arbeitnehmer wurde durch wirksame Klausel im Arbeitsvertrag vereinbart, dass das Arbeitsverhältnis mit Erreichen des Rentenalters endet. Das Arbeitsverhältnis soll jetzt noch um ein weiteres Jahr nach Erreichen des Rentenalters fortgesetzt werden. Ist das möglich, ohne dass ein unbefristetes Arbeitsverhältnis entsteht?

Ja. Gemäß § 41 S. 3 SGB VI können die Arbeitsvertragsparteien während des laufenden Arbeitsverhältnisses – auch mehrfach – vereinbaren, den Beendigungszeitpunkt zeitlich hinauszuschieben. Eine solche „Hinausschiebungsvereinbarung“ sollte schriftlich erfolgen.



GERICHTSTERMINE 2025

In den Gerichtsverfahren für die Mitgliedsunternehmen verhandeln wir vor den Arbeitsgerichten im gesamten Bundesgebiet. Im Jahr 2025 wurden in den laufenden Verfahren **306 VERHANDLUNGSTERMINE** in **41 GERICHTSORTEN** anberaumt.

Hamburg - 66 Termine

Elmshorn - 5 Termine

Stade - 1 Termin

Bremerhaven - 8 Termine

Celle - 1 Termin

Minden - 1 Termin

Münster - 2 Termine

Oldenburg - 2 Termine

Herford - 3 Termine

Dortmund - 6 Termine

Köln - 2 Termine

Siegburg - 4 Termine

Darmstadt - 4 Termine

Mainz - 1 Termin

Düsseldorf - 3 Termine

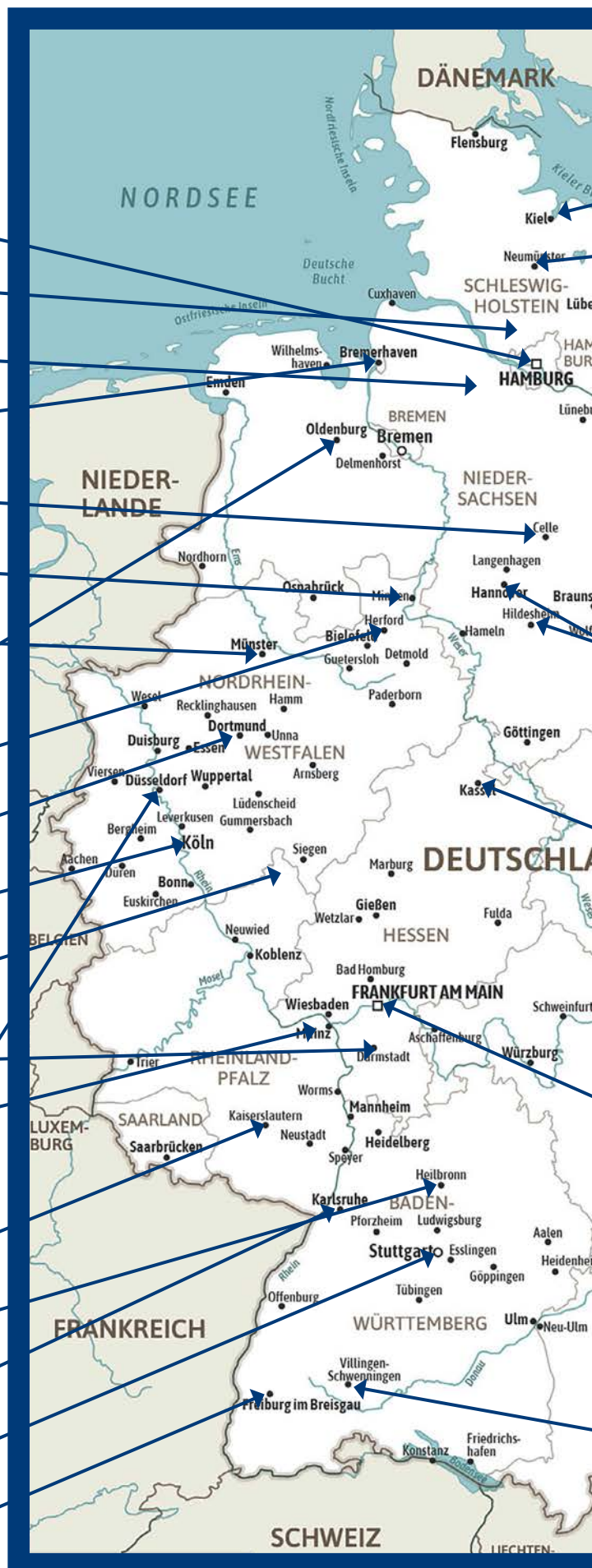
Kaiserslautern - 5 Termine

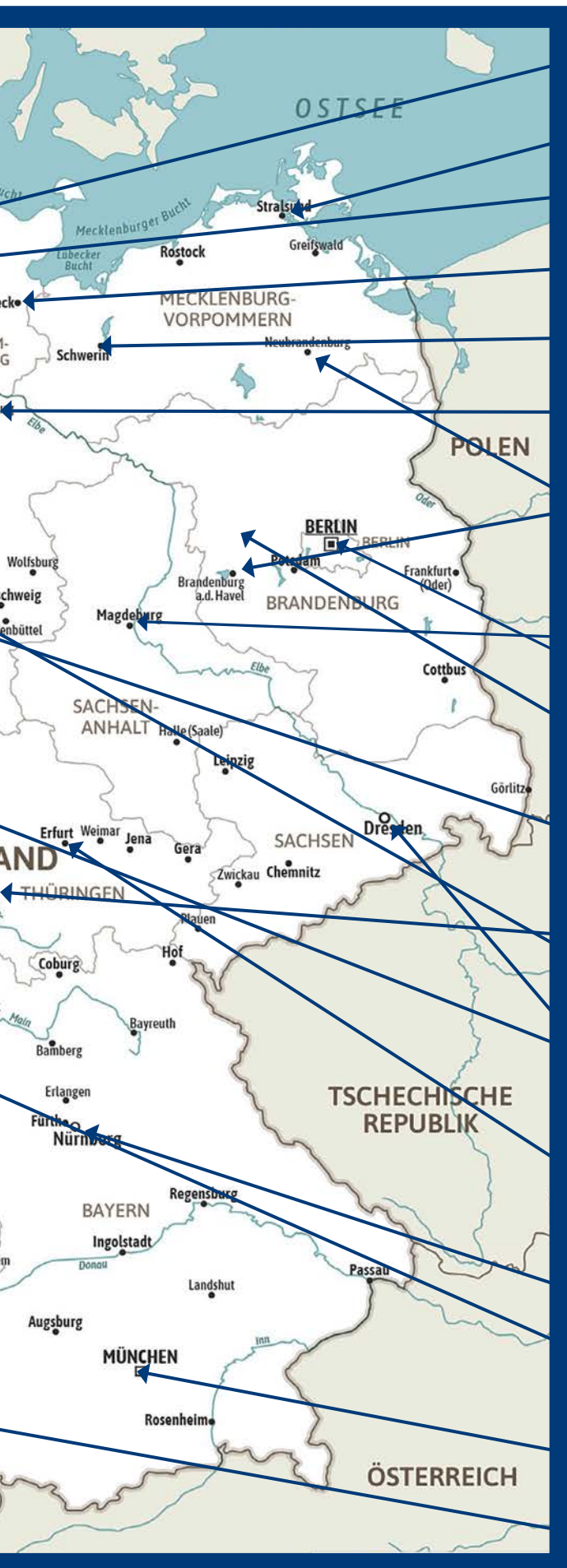
Heilbronn - 3 Termine

Karlsruhe - 9 Termine

Stuttgart - 3 Termine

Freiburg - 2 Termine





Kiel - 4 Termine

Stralsund - 1 Termin

Neumünster - 3 Termine

Lübeck - 89 Termine

Schwerin - 3 Termine

Lüneburg - 1 Termin

Brandenburg a. d. Havel - 3 Termine

Neubrandenburg - 2 Termine

Magdeburg - 2 Termine

Berlin - 21 Termine

Stendal - 2 Termine

Hildesheim - 2 Termine

Suhl - 1 Termin

Hannover - 7 Termine

Kassel - 1 Termin

Dresden - 5 Termine

Erfurt - 4 Termine

Nürnberg - 4 Termine

Frankfurt am Main - 3 Termine

München - 16 Termine

Villingen-Schwenningen - 1 Termin



NICOLE
MARQUARDSSEN

Fachanwältin für Arbeitsrecht
Geschäftsführerin
Marquardsen@vsw.eu



HEIDRUN
BRAKMANN

Fachanwältin für Arbeitsrecht
Brakmann@vsw.eu



STEFANIE
RÖDER

Fachanwältin für Arbeitsrecht
Röder@vsw.eu



TOBIAS
KNOSPE

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Sozialrecht
Knospe@vsw.eu



CORNELIA
JUREIT

Fachanwältin für Arbeitsrecht
Jureit@vsw.eu



MONIKA
KRAUSE

Fachanwältin für Arbeitsrecht
Krause@vsw.eu



ANJA
BERGER

Fachanwältin für Arbeitsrecht
Berger@vsw.eu



LARS
GOSAU

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Gosau@vsw.eu

UNTERNEHMERTREFFEN

Ein Ziel des VSW ist es, die

- **Beziehungen unter den Mitgliedsbetrieben zu fördern,**
- **den regelmäßigen Austausch der Unternehmer zu ermöglichen und**
- **Einblick in die einzelnen Unternehmen zu geben.**

Mit dieser Zielsetzung organisieren und veranstalten wir in jedem Jahr viele unterschiedliche Unternehmertreffen.



13.02.2025
Unternehmertreffen
Waldhaus Reinbek
Gastronomie GmbH & Co. KG
Boutiquehotel
für alle Anlässe
idyllisch - stadtnah - herzlich



10.04.2025
Unternehmertreffen
**Buhck Abfallverwertung
und Recycling GmbH & Co. KG**
Verwertung & Recycling
zuverlässig - kompetent - persönlich



05.06.2025
Unternehmertreffen
**BGZ Gesellschaft
für Zwischenlagerung mbH**
Brennelemente
Zwischenlager Krümmel
Der Nachlass des Kernkraftwerkes



18.09.2025
Unternehmertreffen

Worlée-Chemie GmbH

Rohstoffe für Farbe und Pflege
umweltfreundlich und natürlich

06.11.2025
Unternehmertreffen

Riello UPS GmbH

Spannung sicher - Strom perfekt
Unterbrechungsfreie
Stromversorgung aus Glinde



08.05.2025

Mitgliederversammlung

Jahresbericht und
Rechnungslegung



08.05.2025
Unternehmertreffen

Spargelessen

auf Gut Schönau



24.09.2025
Ausbildungsmesse

15. Reinbeker Ausbildungsmarkt

Lehrstellenmarketing
für mittelständische Unternehmen





BOUTIQUEHOTEL FÜR ALLE ANLÄSSE

IDYLLISCH - STADTNAH - HERZLICH

Das Waldhaus Reinbek vereint als familiengeführtes Privathotel und Tagungshotel Hamburg traditionelle Gastfreundschaft mit modernem Komfort.

Mit vielen verschiedenen Veranstaltungsräumen, Restaurant, Bar, Wellness- und Spa-Bereich sowie 49 individuell gestalteten Suiten und Zimmern bietet das Waldhaus für jeden Anlass den perfekten Raum. Wer liebt es nicht, sich in schöner Atmosphäre willkommen und gut aufgehoben zu fühlen.

Mit unserem ersten Unternehmertreffen 2025 waren wir zu Gast im Waldhaus. Nach einem herzlichen Empfang wurden uns Einblicke – vor und hinter die Kulissen – der verschiedenen Bereiche des Hauses gewährt. In mehreren Gruppen wurden wir mit frisch flambierten Crêpes Suzette in der Küche und alkoholfreien Cocktails in der Bar verwöhnt. Die Abläufe in einer Gastronomieküche wurden erklärt und wir durften die „Gänse-Öfen“ bestaunen, in denen im letzten Quartal eines Jahres hunderte Gänse für die Gäste zubereitet werden. Mit einem Team von knapp 100 Mitarbeitern aus den Bereichen Veranstaltungsverkauf und Bankett, Restaurant und Küche, Empfang und Housekeeping wird im Waldhaus rund um die Uhr für das Wohl der Gäste gesorgt.



WALDHAUS REINBEK GASTRONOMIE GmbH & Co. KG
am 13. Februar 2025



**WALDHAUS REINBEK
GASTRONOMIE GMBH & CO. KG**
Loddenallee 2, 21465 Reinbek

www.waldhaus.de



VERWERTUNG & RECYCLING

ZUVERLÄSSIG – KOMPETENT – PERSÖNLICH

Ob Abfälle aus dem Hoch- und Tiefbau, dem Gewerbe, der Industrie, den Kommunen oder aus privaten Haushalten – alles wird fachgerecht, wirtschaftlich und schnell entsorgt.

Die Buhck Abfallverwertung und Recycling GmbH & Co. KG ist seit mehr als 50 Jahren ein zuverlässiger Partner für alle Entsorgungsdienstleistungen in der Metropolregion Hamburg. Sie ist ein Unternehmen der in der 4. Generation familiengeführten Buhck Gruppe als einer der großen Umweltdienstleister in Norddeutschland mit 21 Standorten in der Metropolregion Hamburg und einer Historie von 125 Jahren. Seit 2019 ist die Buhck Gruppe Deutschlands erster klimaneutraler Umweltdienstleister.



Unser Unternehmertreffen am 10. April fand auf dem Betriebsgelände in der Liebigstraße statt. Von mehreren Vertretern des Unternehmens aus unterschiedlichen Fachbereichen hörten wir Kurzvorträge über Fakten, Verfahren und Kompetenzen. Neben der modernen Fahrzeugflotte inkl. E-LKWs und Ladeinfrastruktur konnten wir Lagerplätze und -hallen ebenso besichtigen wie die automatischen und manuellen Bereiche der Sortieranlagen.

REGIONALE UNTERNEHMERTREFFEN

Buhck Abfallverwertung und Recycling GmbH & Co. KG
am 10. April 2025



**BUHCK ABFALLVERWERTUNG UND
RECYCLING GMBH & CO. KG**

Liebigstraße 64, 22113 Hamburg

www.buhck-hamburg.de



BRENNELEMENTE ZWISCHENLAGER KRÜMMEL

DER NACHLASS DES KERNKRAFTWERKES

1983 wurde das Kernkraftwerk Krümmel – einst der größte Siedewasserreaktor der Welt – in Betrieb genommen. Nach 26 Jahren Laufzeit ging Krümmel im Juli 2009 endgültig vom Netz.

Der von Vattenfall bereits im August 2015 beantragte Rückbau wurde im Juni 2024 von dem für die Atomaufsicht zuständigen schleswig-holsteinischen Umweltministerium genehmigt. Der Rückbau soll 2027 abgeschlossen sein.

Innerhalb der Sicherungszaunanlage auf dem Gelände des Kernkraftwerks Krümmel – ca. 130 m südöstlich des Reaktorgebäudes – befindet sich auch das Brennelemente Zwischenlager Krümmel. Es wurde im November 2006 mit der Einlagerung des ersten Behälters (Typ CASTOR V/52) in Betrieb genommen. Das ursprünglich von Vattenfall betriebene Zwischenlager ging 2019 auf die BGZ Gesellschaft für Zwischenlage-

rung mbH über. Die BGZ ist eine in privater Rechtsform organisierte Gesellschaft des Bundes mit Hauptsitz in Essen, die für derzeit 26 Zwischenlager an 19 Standorten für schwach-, mittel- und hochradioaktive Abfälle in Deutschland verantwortlich ist, so auch für das Brennelemente Zwischenlager Krümmel.

Im Rahmen unserer Veranstaltung am 5. Juni hörten wir Vorträge von drei verschiedenen Referenten mit unterschiedlicher Schwerpunktsetzung über die Organisation und die Herausforderungen der Zwischenlagerung atomarer Abfälle in Deutschland allgemein und am Standort Krümmel im Besonderen.

BGZ Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH
am 5. Juni 2025



**BGZ GESELLSCHAFT FÜR
ZWISCHENLAGERUNG MBH**
Elbuferstraße 82, 21502 Geesthacht

www.bgz.de



ROHSTOFFE FÜR FARBE UND PFLEGE

UMWELTFREUNDLICH UND NATÜRLICH

Die Stoffe aus dem Produktportfolio werden besonders umwelt- und ressourcenschonend hergestellt. Dank nachhaltiger Produktionsverfahren war die Worlée-Chemie GmbH das erste Chemieunternehmen, welches in den Kreis der Klimaschutzunternehmen der Deutschen Wirtschaft aufgenommen wurde.

Hier verbinden sich Nachhaltigkeit und höchste Qualität zu besonders fortschrittlichen Produkten, die in der Wertschöpfungskette ein Bindeglied zwischen der Grundstoffindustrie und der weiterverarbeitenden Industrie bilden.

Die Worlée-Chemie GmbH gehört zur Worlée-Gruppe, einem traditionsreichen und zugleich modernen Familienunternehmen. An dem norddeutschen Produktionsstandort in Lauenburg durften wir einen Blick in die Entwicklung und Herstellung moderner und umweltfreundlicher Bindemittel und Additive als Rohstoffe für die Beschichtungsindustrie werfen. Das Sortiment an chemischen Rohstoffen umfasst u.a. wässrige und lösemittelhaltige Acrylat- und Alkydharze, die in verschiedenen Anwendungsbereichen eingesetzt werden. Dazu zählen Farben, Maler- und Bautenlacke, Industrielacke, Holzbeschichtungen, Druckfarben, Bauchemie, Klebstoffe, Pulverlacke sowie Spezialanwendungen.



Worlée-Chemie GmbH
am 18. September 2025



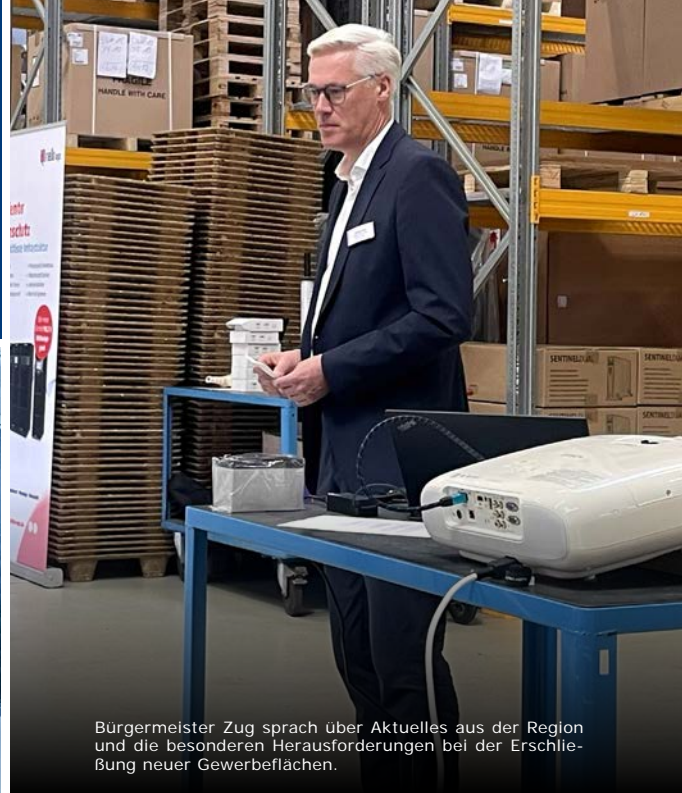
WORLÉE-CHEMIE GMBH

Worléestraße 1, 21481 Lauenburg/Elbe

www.worlee.de

SPANNUNG SICHER – STROM PERFEKT

UNTERBRECHUNGSFREIE STROMVERSORGUNG AUS GLINDE



Bürgermeister Zug sprach über Aktuelles aus der Region und die besonderen Herausforderungen bei der Erschließung neuer Gewerbeflächen.

Am 06.11.2025 waren wir mit unserem Unternehmertreffen zu Gast bei der Riello UPS GmbH in Glinde.

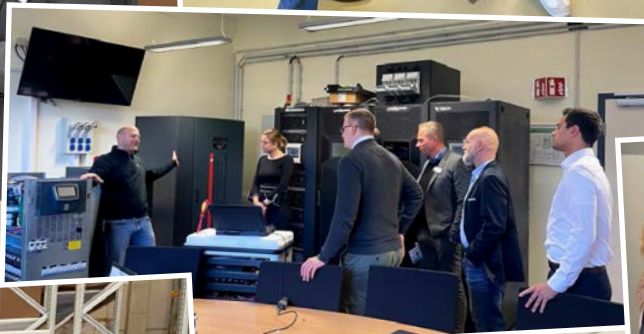
Der Geschäftsführer, Stefan Voß, hielt einen Vortrag mit einer sehr kurzweiligen Mischung aus technischen und wirtschaftlichen Informationen einerseits und menschlich amüsanten Anekdoten andererseits. Er sprach über technisch hoch entwickelte Produkte, ökologische Verantwortung, den besonderen Teamgeist seiner Mitarbeiter und eine durchaus besondere italienische Familie.



Der Geschäftsinhalt des Unternehmens: „Spannung sicher – Strom perfekt“. Dort, wo die Stromversorgung nie unterbrochen sein darf, sichern die Anlagen der Riello UPS GmbH die Systeme. Es handelt sich um USV-Anlagen, die die Unterbrechungsfreie Stromversorgung bei Störungen im Stromnetz sicherstellen. Riello ist der Name der italienischen Eigentümerfamilie der weltweit agierenden Muttergesellschaft, der Riello Power Solutions SpA. UPS steht für Uninterruptible Power Supply. Große Unternehmen mit sensiblen stromabhängigen Systemen gehören zu den Kunden der Riello UPS GmbH, so u.a. Airbus, die Bundesdruckerei, das BKA Wiesbaden, die Bundeswehr, AIDA, Universitätsklinken, Fußballstadien, aber auch viele Unternehmen aus dem Mittelstand.



Riello UPS GmbH
am 6. November 2025



RIELLO UPS GMBH

Wilhelm-Bergner-Straße 9b, 21509 Glinde

www.riello-ups.de



VSW

SPARGELESSEN AUF GUT SCHÖNAU MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2025



Am Donnerstag, den 08. Mai 2025 trafen sich die VSW Mitglieder zum Spargelesen auf Gut Schöнау. Die Mitgliederversammlung wurde zwischen Vorspeise und Hauptgang in einem kurzen Format in die Veranstaltung integriert. In den Reden von Oliver Franke und Nicole Marquardsen ging es um die Inhalte des neuen Koalitionsvertrages und die Auswirkungen auf die Wirtschaft. Die Gastronomie servierte ein wunderbares Menü. Es war für alle Gäste ein Abend in unterhaltsamer Gesellschaft mit interessanten Gesprächen.

am 08. Mai 2025





Jan-Willem Roes – Rent.Group Hamburg
Bernard & Roes GmbH
Julia Deutschmann – Bauunternehmung Eggers & Schümann GmbH
Mario Schümann – Bauunternehmung Eggers & Schümann GmbH



Cornelia Jureit – VSW e.V.
Anna Thanos – BFU Dr. Poppe AG
Dr. Antonia Goldner – BFU Dr. Poppe AG
Nina Stelly – DRK Therapiezentrum Marli GmbH
Dr. Sisko Braun – DRK Therapiezentrum Marli GmbH
Mandana Roudaki – BERLIMAN Pflege Roudaki und Ritter GbR
Nele Ulverich – AMEOS Krankenhausgesellschaft Nord mbH
Maximilian Ulverich – AMEOS Krankenhausgesellschaft Nord mbH



Nicole Marquardsen – VSW e.V.
Dr. Thomas Overbeck – Timm Technology GmbH



Dr. Ulrike Schröder – TMI Service GmbH
Shari Schäfer – Railpool Lokservice GmbH & Co. KG
Karine Rickmann – "K" Line (Deutschland) GmbH
Tobias Knospe – VSW e.V.



Nina Hildebrand – MEYLE AG
Oliver Franke – Oliver Franke Grundstücks-GmbH & Co. KG
Isabell Soylu – MEYLE AG
Anne Ellerbock – MEYLE AG



Maximilian Ulverich – AMEOS Krankenhausgesellschaft Nord mbH
Nele Ulverich – AMEOS Krankenhausgesellschaft Nord mbH
Anja Berger – VSW e.V.
Cornelia Jureit – VSW e.V.



Walter Reimers – Otto Reimers Metallbauschlosserei GmbH
Kathrin Braun – Buhck Abfallverwertung und Recycling GmbH
Birgit Henrich – Buhck Abfallverwertung und Recycling GmbH
Peter Reimers – Otto Reimers Metallbauschlosserei GmbH



Maren Peters – Malerei Peters GmbH & Co. KG
Florian Peters – Malerei Peters GmbH & Co. KG



Tanja Tiefrenger – Apostroph Germany GmbH
Ahmed Ouahab – Apostroph Germany GmbH



Celina-Isabelle Brüggmann – Grossmann Feinkost GmbH
Barbara Möller – ThoMar GmbH
Martin Möller – ThoMar GmbH



Nicole Weinkauff – Frühlicht Beratungs GmbH für Nachhaltigkeit
Rolf Weinkauff – Frühlicht Beratungs GmbH für Nachhaltigkeit



Daniela Torweihe – GUMO Technische Gummi-Formartikel GmbH
Oliver Franke – Oliver Franke Grundstücks-GmbH & Co. KG



Jessica Kisse – Hamburger Sparkasse
Dirk Fischer – RAMPA GmbH & Co. KG
Kristina Brüggmann – RAMPA GmbH & Co. KG



Christine Voigt – Neue Lübecker Norddeutsche Baugenossenschaft
Tobias Knospe – VSW e.V.
Michael Voigt – Neue Lübecker Norddeutsche Baugenossenschaft



Dr. Christoph Nickel – Paul Alfons Rehbein (GmbH & Co.) KG
Mathias Winkler – Won IK Quartz Europe GmbH



Marcel Wollgramm – ERP² Management und Consulting GmbH
Michael Otto – ERP² Management und Consulting GmbH



Dirk Polchow – Interspare Textilmaschinen GmbH
Nils Albers – Alfred Nolte GmbH



Thomas Bothe – Sparkasse Holstein
Ute Schneider – Kompaneers GmbH



AUSBILDUNGSMARKT MIT PERSPEKTIVE

LEHRSTELLENMARKETING FÜR
MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN

Auf dem Reinbeker Ausbildungsmarkt präsentierten 83 Unternehmen aus der Region die Ausbildungsmöglichkeiten in ihren Betrieben.

Rund 1.500 Schüler aus unterschiedlichen Schulzweigen besuchten die Ausbildungsmesse in der Zeit von 9.00 bis 15.00 Uhr. Die von der Stadt Reinbek und dem VSW gemeinsam organisierte regionale Messe feierte in diesem Jahr mit der 15. Veranstaltung ein kleines Jubiläum. Erstmals im Jahr 2009 schufen die Organisatoren für die Unternehmen die Möglichkeit, ihre Ausbildungsplätze im Sachsenwald Forum in Reinbek zu präsentieren. Nachdem der (mit Ausnahme einer Corona-Zwangspause) alljährlich stattfindende Ausbildungsmarkt für 13 Veranstaltungen im Sachsenwaldforum verortet war, zog die Messe 2024 in den Sportpark Reinbek. Die wesentlich größere Fläche ermöglicht nicht nur mehr Standplätze für die Aussteller, sondern auch mehr Fläche zum Aufenthalt und Austausch.



im Sportpark Reinbek
am 24. September 2025

Allergopharma GmbH & Co. KG
21465 Reinbek - am Stand:
Doris von Hacht – Ausbilderin kaufm. Berufe
Melisa Keles – Azubi Industriekaufm.
Jan Körner – Azubi Industriekaufmann
Fendrik Mahnke – Azubi Pharmakant

Wollenhaupt Tee GmbH
21465 Reinbek - am Stand:
Mailin Schnack – Kfm. Ausbildungsleitung
Matti Junker – Azubi Groß- und Außenhandels-
management

WAS Wirtschafts- und Aufbaugesellschaft Stormarn mbH
23843 Bad Oldesloe - am Stand:
Sven Römer – Projektleiter
Yvonne Linke – Marketing

JOB GmbH
22926 Ahrensburg - am Stand:
Kim Möller – Rekrut./Organisationsentwicklung
Isabell Röhr – Marketingmanagerin

Vereinigte Ofen- und Kaminwerkstätten Hamburg AG
22145 Braak - am Stand:
Jean-Michel Perez – Ofenbauer
Andrea Nehry – Kaufmännische Angestellte

Buhck Umweltservices GmbH & Co. KG
21465 Reinbek - am Stand:
Alena Keskin – Azubi Kauffrau für Büromanagement
Jan Hauße – Azubi Fachinformatiker für Systemintegration
Alexandra Diekert – Personalreferentin

Canal-Control + Clean Umweltschutzservice GmbH & Co. KG
22885 Barsbüttel - am Stand:
Melina Zirschnitz – Personalreferentin
Tobias Hartmann – Azubi Industriekaufmann
Stefan Schmitz – Personalreferent / Recruiter

Viele Unternehmen lassen die Betriebe und Ausbildungsmöglichkeiten von ihren Auszubildenden darstellen.

Da die Auszubildenden in der Regel nur wenige Jahre älter sind als die Schüler, besteht wenig Distanz zwischen Ausstellern und Besuchern.



Spedition Jan Bode e.K.
21465 Reinbek - am Stand:
Jan Bode – Geschäftsführer
Justin Musiol – Azubi Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistungen
Rafael Schröder – Azubi Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistungen
Etienne Eichhorn – Azubi Kaufmann für Büromanagement



Waldhaus Reinbek Gastronomie GmbH & Co. KG
21465 Reinbek - am Stand:
Laura Bressler – Direktionsassistentin
Amaya Dad – Azubi
Jako Porepp – Gastronomieassistent

WORLÉE

22113 Hamburg - am Stand:
Dana Dammann – Industriekaufmann
Aron Sobotko – Produktionsfachkraft – Chemie
Linus Burkhardt – Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement



APEX GmbH Internationale Spedition

21509 Glinde - am Stand:
Julia Radkowski – Speditionskauffrau
Trischa Reimann – Speditionskauffrau
Kerem Yildirim – Speditionskauffmann
Cisko Schull – Speditionskauffmann



Amandus Kahl GmbH & Co. KG
21465 Reinbek - am Stand:
Alina Küchenmeister – Azubi Industriekaufmann
Raik Malek – Azubi Mechatroniker
Lion Venzke – Azubi Wirtschaftsingenieur (B.S.C.)

VSW e.V.

21509 Glinde - am Stand:
... mit vielen weiteren Ausbildungsangeboten
der Mitgliedsunternehmen - vorgestellt von
Nicole Marquardsen und Heidrun Brakmann



im Sportpark Reinbek
am 24. September 2025



TIMM Technologie GmbH
21465 Reinbek - am Stand:
Wafa Jabari – Produktionsingenieurin
Kathrin Sperling – Personalleiterin



3 NET GmbH
21035 Hamburg - am Stand:
Vanessa Lindow – HR und Marketing Managerin
Finn Kramer – Junior Account Manager
Pascal Niemann – Azubi Kaufmann für Digitalisierungsmanagement



e-werk Sachsenwald GmbH & FREIZEITBAD
21465 Reinbek - am Stand:
Holger Kehl – Geschäftsführer
Stephanie Schlichting – Personalabteilung
Kai Wilkens – Ausbildungsbeauftragter techn. Bereich
Bendix Möller – Azubi Bürokaufmann



Rent.Group Bernard & Roes GmbH
21465 Reinbek - am Stand:
Janica Sternberg – HR & Culture
Eske Ani Tooren – Azubi Veranstaltungskauffrau

BARMER
21502 Geesthacht - am Stand:
David Lenz – Regionalgeschäftsführer
Luzia Jacob – Azubi Kauffrau im Gesundheitswesen



Walter Wesemeyer GmbH
22962 Siek - am Stand:
Sabrina Thede – Ausbildungsreferentin
Lysann Wendlandt – Azubi Kauffrau im Groß- und Außenhandelsmanagement
Tom Rughase – Azubi Kaufmann im Groß- und Außenhandelsmanagement



Grossmann Feinkost GmbH
21465 Reinbek - am Stand:
Ineke Ingrisch – Azubi Industriekaufrau
Silja Schuldt – Azubi Industriekaufrau



FORTBILDUNG

Mit unseren zwei Seminarreihen

FACHSEMINARE ZUR BERUFLICHEN FORTBILDUNG

10 Veranstaltungen pro Jahr

SEMINARE FÜR AUSZUBILDENDE UND BERUFSANFÄNGER

7 Veranstaltungen pro Jahr

geben wir den Mitarbeitern unserer Mitgliedsunternehmen
die Möglichkeit zur kostenlosen Fortbildung.



Workshop - 06.05.2025

Konfliktmanagement und Konfliktbeseitigung

Jochen Schlicht
Führungskraftetrainer
Leadership Development



Seminar - 03.06.2025
**Direktionsrecht des Arbeitgebers -
Wie weit geht die unternehmerische
Freiheit?**

Dr. Christian Moraw
Richter am
Arbeitsgericht Lübeck



Seminar - 12.11.2025

Aktuelle Rechtsprechung der Arbeitsgerichte

Dr. Sabine Göldner-Dahmke
Richterin am
Landesarbeitsgericht Schleswig-Holstein



Seminar - 02.12.2025

Sozialversicherungsrecht Update 2026

David Lenz
Regionalgeschäftsführer der
BARMER in Geesthacht



Azubi-Workshop - 05.03.2025

Telefontraining für Auszubildende

Lukas Hilberink
Hamburger Training & Consulting oHG



Azubi-Workshop - 14.05.2025

Der perfekte Messeauftritt - Auszubildende als Rekruter auf Ausbildungsmärkten

Gesa Richardsen
Institut für
Talentedwicklung Nord GmbH



Seminar - 21.01.2025

Annahmeverzug im Arbeitsverhältnis

Dr. Esko Horn
Richter am
Arbeitsgericht Hamburg



Seminar - 11.02.2025

Homeoffice, mobiles Arbeiten und Workation - Was sollten Arbeitgeber beachten?

Astrid Küther
Richterin am
Arbeitsgericht Lübeck



Seminar - 04.03.2025

Rechtssicherer Umgang mit Teilzeit- und Elternzeitanträgen

Dr. Jörn Otte
Richter am
Arbeitsgericht Lübeck



Seminar - 01.07.2025

Verdachtskündigung und andere Themen zum vertragswidrigen Verhalten von Mitarbeitenden

Dr. Brigitta Liebscher
Richterin am
Arbeitsgericht Köln



Seminar - 09.09.2025

Künstliche Intelligenz im Arbeitsverhältnis - Rechtliche Besonderheiten für Arbeitgeber

Dr. Hans-Henning Goetze
Richter am
Arbeitsgericht Hamburg



Seminar - 07.10.2025

Grundlagen und Neues aus der betrieblichen Altersversorgung

Ivo Hantel
compertis Beratungsgesellschaft für
Betriebliches Vorsorgemanagement mbH



Azubi-Workshop -02.+03.07.2025

Konflikte und der Umgang mit Konflikten - Das Stärken individueller Kompetenzen

Gregor Schulz
Institut für konstruktive Konfliktaustragung



Azubi-Workshop - 10.+17.09.2025

Business Knigge - souverän den Übergang von der Schule ins Berufsleben meistern

Lukas Hilberink
Hamburger Training & Consulting oHG



Azubi-Seminar - 19.11.2025

Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsverhältnis

Dr. Christian Moraw
Richter am
Arbeitsgericht Lübeck



ANNAHMEVERZUG

Referent: Dr. Esko Horn

Richter und Präsident am Arbeitsgericht Hamburg

Der **Annahmeverzug** wird in arbeitsgerichtlichen Auseinandersetzungen häufig als ein Damoklesschwert für Arbeitgeber angesehen. Was aber genau der Annahmeverzug ist und welche Voraussetzungen dafür vorliegen müssen, hat Herr Dr. Horn in seinem Vortrag erklärt. Zudem ist er auf die Instrumentarien eingegangen, mit denen sich der Arbeitgeber gegebenenfalls auch gegen Ansprüche auf Annahmeverzug wehren kann. Diese Fragen hat Herr Dr. Horn auch vor dem Hintergrund der höchstrichterlichen Rechtsprechung zu diesem Themenkreis beantwortet.



HOMEOFFICE, MOBILES ARBEITEN UND WORKATION – ARBEITEN AUS DEM AUSLAND – WAS SOLLTEN ARBEITGEBER BEACHTEN?

Referentin: Astrid Küther

Richterin am Arbeitsgericht Lübeck



Die Themen Homeoffice und mobiles Arbeiten haben sich inzwischen in vielen Bereichen etabliert und werden von den Arbeitsvertragsparteien genutzt. Die rechtlichen Vorgaben und vertraglichen Rahmenbedingungen sowie der Umfang der Mitbestimmung des Betriebsrates wurden in diesem Vortrag von Frau Küther zunächst umfassend wiederholt und durch Tendenzen aus der Rechtsprechung ergänzt. Im Anschluss beleuchtete Frau Küther diese Fragen vor dem Hintergrund der besonderen Herausforderungen im Bereich der Arbeit aus dem Ausland. Den Personalverantwortlichen wurden die rechtlichen Grundlagen vermittelt, um auf Wünsche von Mitarbeitenden zu Workation usw. rechtlich sicher reagieren können.



Seminar am 11. Februar 2025



RECHTSSICHERER UMGANG MIT TEILZEIT- UND ELTERNZEIT-ANSPRÜCHEN

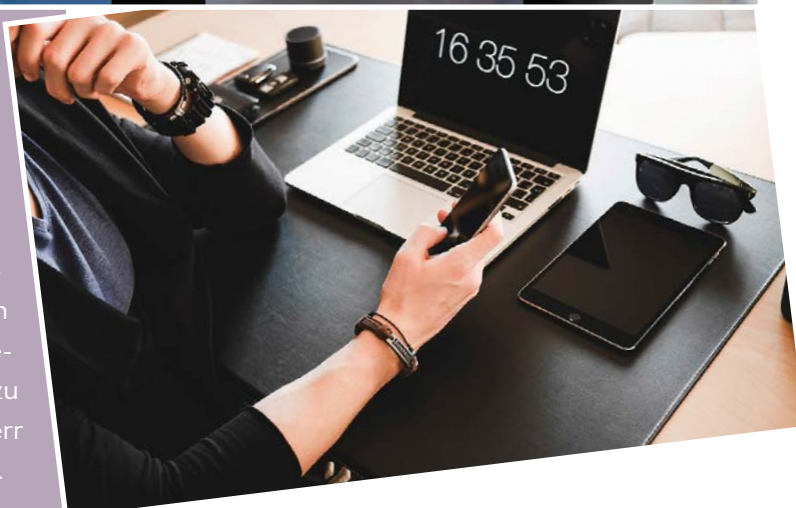
Referent: Dr. Jörn Otte

Richter am Arbeitsgericht Lübeck



Ein Mitarbeitender beantragt, die Arbeitszeit zu reduzieren. Kann man das als Arbeitgeber überhaupt ablehnen? Dies ist eine der Fragen, die Herr. Dr. Otte in seinem Vortrag – auch unter Hinzuziehung von Beispielen aus der Rechtsprechung – beantwortete. Zudem ging er auf die vielen Formalien ein, die im Zusammenhang mit den unterschiedlichen Teilzeitanträgen zu beachten sind.

Was genau es bedeutet, wenn ein Mitarbeitender Elternzeit „beantragt“ und unter welchen Voraussetzungen diese einseitig vom Arbeitnehmer verlängert oder verkürzt werden kann und wann eine Zustimmung des Arbeitgebers erforderlich ist, stellt die betriebliche Praxis vor weitere Herausforderungen. Auch die Fragen zu diesem Themenkomplex behandelte Herr Dr. Otte in unserem Seminar am 4. März.



KONFLIKTMANAGEMENT UND KONFLIKTBESEITIGUNG

Referent: Jochen Schlicht
Führungskräftetrainer



Konflikte treten in Teams immer wieder einmal auf, auch in guten Teams. Konflikte komplett zu vermeiden ist kein realistisches Ziel. Einige potenzielle Konflikte lassen sich jedoch tatsächlich im Vorfeld bereits abwenden. Die verbleibenden sollten auf jeden Fall von der Führungskraft konstruktiv und aktiv bearbeitet werden, damit sie nicht auf längere Sicht dazu führen, dass das Klima im Team vergiftet wird, das Vertrauen schwindet und die Leistung des Teams insgesamt sinkt. Was aber ist konstruktives Konfliktmanagement und lassen sich Konflikte wirklich managen?

Dieser Workshop hatte die Zielsetzung, Führungskräften dabei zu helfen, auftretende Konflikte konstruktiv zu lösen und einige mögliche Konflikte zu vermeiden. Außerdem lernten die Teilnehmenden, wie sich Konfliktlösungsstrategien unter den Mitarbeitern ohne aktive Beteiligung der Führungskraft etablieren lassen, um sich so auf Dauer vom eigenen Konfliktmanagement zu entlasten.

Workshop am 6. Mai 2025



DIREKTIONSRECHT DES ARBEITGEBERS – WIE WEIT GEHT DIE UNTERNEHMERISCHE FREIHEIT?

Referent: Dr. Christian Moraw
Richter am Arbeitsgericht Lübeck

Darf ich diese Anweisung erteilen? Und wenn ich das mache, muss sich mein Mitarbeitender daran halten? Diese Fragen stellen sich in der betrieblichen Praxis fast täglich und die Antwort ist häufig – es kommt darauf an. Worauf genau es ankommt und wie weit das gesetzliche Direktionsrecht geht und wie es von Arbeitgebern ausgestaltet werden kann, hat Herr Dr. Moraw in seinem Vortrag ausführlich dargestellt. Dabei behandelte er auch diverse Urteile aus der Arbeitsgerichtsbarkeit, in denen es um den Umfang der unternehmerischen Freiheit geht.



VERDACHTSKÜNDIGUNG UND ANDERE THEMEN RUND UM DAS VERTRAGSWIDRIGE VERHALTEN VON MITARBEITENDEN



Referentin: Dr. Brigitta Liebscher
Richterin am Arbeitsgericht Köln



In manchen Situationen lässt einen das mutmaßliche Verhalten von Mitarbeitenden sprachlos zurück – man versucht dann auf Arbeitgeberseite zu klären, ob diese schwere Pflichtverletzung wirklich begangen wurde und eine außerordentliche Kündigung aufgrund des Verhaltens des Mitarbeitenden begründen kann. Nicht immer kommt man zu dem Ergebnis, dass eine Pflichtverletzung tatsächlich bewiesen werden kann – tatenlos zum Tagesgeschäft überzugehen, ist aber auch keine befriedigende Option. Arbeitgeber sollten dann über eine Verdachtskündigung nachdenken. Die Anforderungen der Rechtsprechung im Hinblick auf den Anspruch einer solchen Kündigung sind jedoch hoch. Frau Dr.

Liebscher ging in ihrem Vortrag darauf ein, für welche Art der Pflichtverletzung der Weg einer Verdachtskündigung in Betracht kommt und vor allem welche Anforderungen von der Rechtsprechung gestellt werden. Unsere Referentin gab weiterhin praktische Hinweise dazu, wie Arbeitgeber all diese Anforderungen – auch unter Berücksichtigung der Mitwirkungsrechte eines Betriebsrates – erfüllen können.



Seminar am 1. Juli 2025

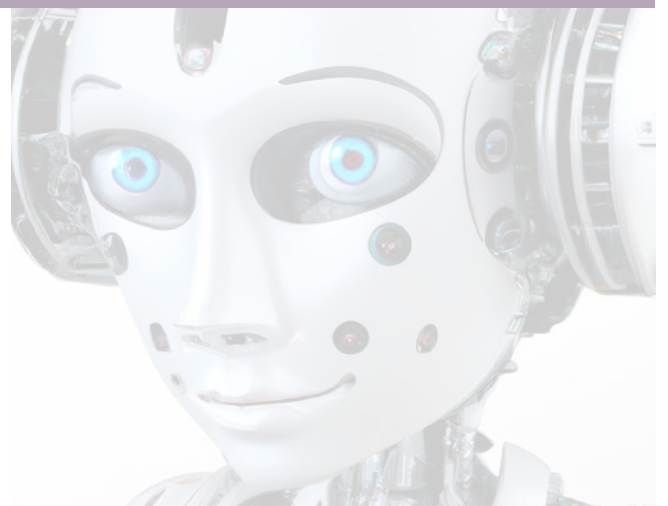
KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IM ARBEITSVERHÄLTNISS – RECHTLICHE BESONDERHEITEN FÜR ARBEITGEBER

Referent: Dr. Hans-Henning Goetze
Richter am Arbeitsgericht Hamburg



In einer Zeit, in der Künstliche Intelligenz (KI) zunehmend Einzug in den Arbeitsalltag hält, ist es für Arbeitgeber von entscheidender Bedeutung, die rechtlichen Rahmenbedingungen und Herausforderungen zu kennen. In diesem Seminar wurden folgende Themen von unserem Referenten behandelt:

- Einsatz von KI im Personalwesen: Chancen und Risiken anhand von Praxisbeispielen
 - KI im Recruiting-Prozess
 - Leistungs- und Verhaltenskontrolle durch KI
 - KI-gestützte Kündigungsentscheidungen
 - Chatbots im HR-Bereich
 - Automatisierte Schichtplanung
- Datenschutz und Datensicherheit: Was Arbeitgeber beachten müssen
- Arbeitsrechtliche Aspekte: Rechte und Pflichten im Umgang mit KI, Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates bei der Einführung und Nutzung von KI



GRUNDLAGEN UND NEUES AUS DER BETRIEBLICHEN ALTERVERSORGUNG

Referent: Ivo Hantel

compertis Beratungsgesellschaft für
betriebliches Vorsorgemanagement mbH



Für unser Seminar konnten wir aus dem genossenschaftlichen Finanzverbund als Referenten Herrn Ivo Hantel, Consultant bei der compertis Beratungsgesellschaft für betriebliches Vorsorgemanagement, gewinnen. Herr Hantel kommt aus der Praxis und hat jeden Tag mit diesen Themenstellungen zu tun.

Wir haben mit diesem Seminar einen systematischen Überblick über die komplexe Welt der betrieblichen Altersversorgung gegeben. Das Seminar ermöglichte Mitarbeitenden auch ohne Praxiserfahrung auf dem Gebiet der betrieblichen Altersversorgung den Einstieg und diente zugleich der Auffrischung für Mitarbeitende, die damit beschäftigt sind. Darüber hinaus ging unser Referent auch auf aktuelle Neuerungen im Zusammenhang mit der betrieblichen Altersversorgung ein.

Ergänzend konnten die Seminarteilnehmer eigene Fragestellungen, die sie im Arbeitsalltag im Bereich der betrieblichen Altersversorgung, Lebensarbeitszeitkonten und Altersteilzeit haben, in das Seminar einbringen.



Seminar am 7. Oktober 2025



AKTUELLE RECHTSPRECHUNG DER ARBEITSGERICHTE

Referentin: Dr. Sabine Göldner-Dahmke

Richterin am Landesarbeitsgericht Schleswig-Holstein



Für die Beurteilung

arbeitsrechtlicher Vorgänge ist die Kenntnis der aktuellen Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts und des für uns insbesondere relevanten Landesarbeitsgerichts (LAG) Schleswig-Holstein wichtig. Wir freuen uns, dass wir wiederum Frau Dr. Sabine Göldner-Dahmke, Vorsitzende Richterin beim

LAG Schleswig-Holstein, für unser Seminar gewinnen konnten. Sie hat aktuelle Urteile aus der Arbeitsgerichtsbarkeit dargestellt und deren Auswirkungen auf die betriebliche Praxis erörtert.



SOZIALVERSICHERUNGSRECHT UPDATE 2026

Referent: David Lenz

Regionalgeschäftsführer der BARMER in Geesthacht



Fach- und Führungskräfte des Personalwesens und der Entgeltabrechnung müssen über den aktuellen Rechtsstand ihres Fachbereichs informiert sein. Im Rahmen dieses Seminars wurden sie mit allen relevanten Änderungen im Bereich der Sozialversicherung zum Jahreswechsel vertraut gemacht.



Seminar am 2. Dezember 2025

DER PERFEKTE MESSEAUFTTRITT – AUSZUBILDENDE ALS REKRUTER AUF AUSBILDUNGSMÄRKTEN

Referentin: Gesa Richardsen

Ift Institut für Talententwicklung Nord GmbH



Ein erfolgreicher Messeauftritt sollte gut vorbereitet sein. Gute Messegespräche sind sowohl für Unternehmen als auch für die Schüler/-innen äußerst gewinnbringend und zielführend. Mit dem Seminar, das in Form eines Präsentationstrainings erfolgte, sollten die Azubis und (dual) Studierenden lernen, wie sie Sie bei Ihrem Messeauftritt unterstützen können.

Schwerpunktmäßig ging es um die Themen Kommunikation und Körpersprache sowie Außenwirkung und die Präsentation des eigenen Unternehmens bzw. der angebotenen Ausbildungsberufe und Studiengänge. Die jungen Mitarbeiter/-innen lernten, erfolgreich auf die Schüler/-Innen zuzugehen und für ihren Arbeitgeber zu werben.



Workshop am 14. Mai 2025



KONFLIKTE UND DER UMGANG MIT KONFLIKTEN - DAS STÄRKEN INDIVIDUELLER KOMPETENZEN

Referent: Gregor Schulz

Diplom-Pädagoge und Mediator, Bildungsreferent und Trainer - Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation e.V.



Im Berufsalltag müssen wir mit vielen verschiedenen Menschen zusammenarbeiten, uns abstimmen, organisieren, zuarbeiten - viel Gelegenheit also für Reibung, Vorwürfe, Streit. Ungeklärte Konflikte können Arbeitsabläufe, Ergebnisse und nicht zuletzt die Arbeitszufriedenheit beeinträchtigen.

Konflikte sind normal. In ihnen stecken Chancen und sie können die Zusammenarbeit verbessern, wenn sie konstruktiv ausgetragen werden. Den Unterschied macht - wie so oft - nicht das Was, sondern das Wie: Wie gehen wir mit dem Konflikt um?





Workshop am 2. + 3. Juli 2025

In dieser Veranstaltung ging es um die Grundlagen konstruktiver Konfliktaustragung.

Die Teilnehmer erhielten Gelegenheit, Situationen aus der Praxis zu analysieren, um Handlungsoptionen exemplarisch zu entwickeln und auszuprobieren.

Gregor Schulz hat insbesondere folgende Fragestellungen behandelt:

- Was ist eigentlich ein Konflikt und durch was eskaliert er?
- Welche Konflikttypen gibt es?
- Wie kann man sich verhalten, so dass sich eine Konfliktsituation nicht verschlimmert, sondern deeskaliert wird?
- Wie kann ich eigenen Ärger ansprechen, ohne dass mein Gegenüber direkt mit Abwehr reagiert?
- Was ist hilfreich, damit ein Streit für beide Seiten gut geklärt werden kann?



BUSINESS KNIGGE - SOUVERÄN DEN ÜBERGANG VON DER SCHULE INS BERUFSLEBEN MEISTERN

Referent: Lukas Hilberink

Hamburger Training und Consulting oHG

In einem interaktiven Workshop für **gewerbliche Ausbildungsberufe** am 10.09.2025 und für **kaufmännische Ausbildungsberufe** am 17.09.2025 haben wir gemeinsam auf die berufliche Zukunft der jungen Auszubildenden geschaut, um den Übergang von der Schule in das Berufsleben zu erleichtern.

Anhand zahlreicher Beispiele wurden in den beiden Workshops folgende Themen behandelt:

- Businesskleidung | Dienstkleidung
- Der erste Eindruck und der erste Kontakt mit dem Kunden/Kollegen
 - Sprache und Wortwahl
 - Ansprache des Kunden/Kollegen
- Kommunikation (nonverbal)
 - Körperhaltung
 - Mimik und Gestik
 - Distanzzonen
- Der letzte Eindruck bleibt | Verabschiedung des Kunden

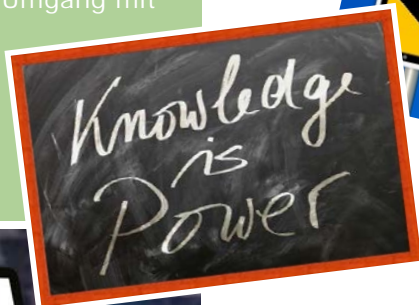


RECHTE UND PFLICHTEN AUS DEM AUSBILDUNGS- VERHÄLTNIS

Referent: Dr. Christian Moraw
Richter Arbeitsgericht Lübeck



Im **Ausbildungsverhältnis** bestehen eine Reihe von Rechten und Pflichten, die an unterschiedlichen Stellen im Gesetz geregelt sind. Nur ein kleiner Teil findet sich im Berufsausbildungsgesetz. Der Referent, Herr Dr. Christian Moraw, Richter am ArbG Lübeck, ging auf die in der Praxis wesentlichen Vorschriften zum Ausbildungsverhältnis ein. So wurde z.B. die Frage geklärt, was der Auszubildende tun muss, wenn er arbeitsunfähig erkrankt ist und was passiert, wenn er diese Verpflichtungen nicht einhält. Weiter ging der Referent auf die Rechte und Pflichten bei Urlaubsgewährung ein und behandelte, was im Umgang mit Social Media zu beachten ist. Alle rechtlichen Themen wurden von Dr. Moraw mit Beispielen aus seiner Praxis als Richter veranschaulicht.



Seminar am 19. November 2025

VSW INFORMATIONSDIENSTE

WIR VERSENDEN JEDEN MONAT
3 VERSCHIEDENE RUNDSCHREIBEN
AN UNSERE
MITGLIEDSUNTERNEHMEN,
DAMIT SIE KONTINUIERLICH
ÜBER WESENTLICHE NEUERUNGEN
UND ÄNDERUNGEN INFORMIERT
SIND.

BEI BESONDEREN AKTUELLEN
ANLÄSSEN INFORMIEREN
WIR DURCH
SONDERRUNDSCHREIBEN.



VERBAND UND SERVICEORGANISATION
DER WIRTSCHAFTSREGIONEN HOLSTEIN UND HAMBURG
Rundschreiben – Nr. 01/2025

(1) Schmerzensgeld wegen Mobbing durch Kollegen?

Mit Urteil vom 11.10.2023 (Az. 6 Sa 48/23) hatte das Landesarbeitsgericht (LAG) Schleswig-Holstein über einen Fall zu entscheiden, in dem eine Arbeitnehmerin ihren ehemaligen Arbeitgeber auf 40.000 Euro Schmerzensgeld verklagte, weil sie sich von ihren Kolleginnen „de



VERBAND UND SERVICEORGANISATION
DER WIRTSCHAFTSREGIONEN HOLSTEIN UND HAMBURG
Rundschreiben – Nr. 02/2025

(1) BAG zum Beweiswert einer ausländischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung



VERBAND UND SERVICEORGANISATION
DER WIRTSCHAFTSREGIONEN HOLSTEIN UND HAMBURG E. V.
Rundschreiben – Nr. 03/2025

(1) BAG: Gehaltsabrechnungen können ausschließlich online bereitgestellt werden

Haben Arbeitnehmer Anspruch auf den Erhalt ihrer Entgeltabrechnung in Papierform? Oder darf der Arbeitgeber sie auch ausschließlich elektronisch bereitstellen? Mit Urteil vom 28. Januar 2025 (9 AZR 48/24) hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) diese Fragen bejaht und entschieden, dass Arbeitgeber ihre Pflicht zur Erteilung der Gehaltsabrechnung auch digital erfüllen können – die digitale Mitarbeiterpostfach ist ausreichend.

Sachverhalt

In dem zugrundeliegenden Fall stellte ein Einzelhandelsbetrieb die Gehaltsabrechnungen in einem digitalen Mitarbeiterpostfach zur Verfügung, in welchem die Daten passwortgeschützt online abrufbar waren. Auf Grundlage einer Konzernbetriebsvereinbarung stellte die Arbeitgeberin seit März 2022 die Abrechnungen nur noch auf diesem elektronischen Weg bereit – die Beschäftigten hatten keine sonstige Möglichkeit, auf die Abrechnungen zuzugreifen. Dagegen wendete sich eine Arbeitnehmerin und verlangte, ihre Abrechnungen weiterhin in Papierform übersendet zu bekommen.

In der Vorinstanz vor dem Landesarbeitsgericht (LAG) Niedersachsen war die Arbeitnehmerin mit ihrer Klage zunächst erfolgreich. Das LAG kam zu dem Ergebnis, über das Online-Mitarbeiterportal würden die Entgeltabrechnungen nicht ordentlich erteilt. Es handele sich um zugangsbedürftige Unterlagen, das Mitarbeiterpostfach sei aber nur dann als Empfangsvorrichtung geeignet, wenn der Empfänger es für den Empfang derartiger Erklärungen bestimmt habe, was die Arbeitnehmerin hier nicht getan habe. Dies aber sah das BAG anders und verwies die Sache an das LAG. Der Anspruch eines Arbeitnehmers auf Abrechnung der Entgelte ist nach § 108 Abs. 1 GewO vom Arbeitgeber zu erfüllen, wobei der Arbeitgeber die Abrechnung in einer für den Arbeitnehmer zugänglichen Form bereitstellen muss. Es genügt, wenn der Arbeitgeber die Abrechnung in einer für den Arbeitnehmer zugänglichen Form bereitstellt, wagt er damit grundsätzlich die in § 108 Abs. 1 GewO vorgesehene Form zu wahren. Diese könne der Arbeitgeber erfüllen, ohne dass er die Abrechnung in einer bestimmten Form bereitstellt. Es genügt, wenn der Arbeitgeber die Abrechnung in einer für den Arbeitnehmer zugänglichen Form bereitstellt.

Ausgabe: 03/2025



VERBAND UND SERVICEORGANISATION
WIRTSCHAFTSREGIONEN HOLSTEIN UND HAMBURG E.V.

Nr. 04/2025

ndigung wegen Facebook-Äußerungen anlässlich des Is-

Düsseldorf (LAG) urteilte mit Entscheidung vom 08.10.2024
r Herrlichkeit von Terror, Antisemitismus und strafrechtlich relevan-
ia in außerdienstlichen Bereich nur dann zu einer außerordentlichen
iltn sses berechtigen, wenn die betreffende Äußerung konkret auf
Im Einzelfall, so das Gericht, könne auch eine Abmahnung ausrei-
liana zu beenden.



BAND UND SERVICEORGANISATION
AFTSREGIONEN HOLSTEIN UND HAMBURG E.V.

5/2025

ohn bei böswilligem Unterlassen anderweitigen Verdienstes?



VERBAND UND SERVICEORGANISATION
CHAFTSREGIONEN HOLSTEIN UND HAMBURG E.V.

Nr. 06/2025

itz bei verspäteter Zielvorgabe

Unternehmerdienst



Vereinigung der Unternehmensverbände
in Hamburg und Schleswig-Holstein e.V.

Ausgabe: 01/2025

Recht und Rechtsprechung

1. Arbeitsrechtliche Neuerungen durch das Vierte Bürokratienteilungsgesetz (BEG IV)
Änderungen im NachwG, SGB VI, AÜG und der GewO zum 1. Januar

beitsmarkt-, Wirtschafts- und Sozialpolitik

2. Der Arbeitsmarkt im Norden: Dezember 2024

3. Sichern Sie sich jetzt Ihre Talente von morgen durch die Einstiegsqualifizierung (EQ) 2024/25!

Unternehmen

Wirtschaftspolitische Positionen von BDA und BDI zur Bundestags-

ung und Gesetzgebung

ütung eines Betriebsratsmitglieds – Rufbereitschaftsvergütung
esarbeitsgericht, Urteil vom 28. August 2024 – 7 AZR 197/23

zeitkündigung eines befristeten Arbeitsvertrags
esarbeitsgericht, Urteil vom 5. Dezember 2024 – 2 AZR 275/23

t-, Wirtschafts- und Sozialpolitik

itsmarkt im Norden

Unternehmerdienst



Vereinigung der Unternehmensverbände
in Hamburg und Schleswig-Holstein e.V.

ie: 05/2025

ung

adensersatz bei verspäteter Zielvorgabe

nderkündigungsschutz für schwangere Arbeitnehmerinnen – nachträgliche Klagezulassung



VERBAND UND SERVICEORGANISATION
WIRTSCHAFTSREGIONEN HOLSTEIN UND HAMBURG E.V.

Am alten Lokschnitten 13 · 21509 Glinde · Telefon (040) 727 787-0

Nr. 5/2025 (Redaktionsschluss Ende April 2025)

Aktuelle Steuer-Nachrichten

verwaltung:

agt

raussichtlich künftigen Regie-
an umfassenden Koalitionsver-
such die folgenden Änderungen
berfinden:

men

- Förderung von Plug-In-Hybrid-Technologie (PHEVs) und Elektrofahrzeugen mit Range-Extender (EREV) und entsprechende Regulierung auf europäischer Ebene.

Themen für Arbeitnehmer

- Steuerfreiheit von Gehältern bis 2.000 Euro im Monat für Arbeitnehmer, die das gesetzliche Rentenalter erreicht haben und freiwillig weiterarbeiten (Aktiv-Rente).



VERBAND UND SERVICEORGANISATION
R WIRTSCHAFTSREGIONEN HOLSTEIN UND HAMBURG E.V.

Am alten Lokschnitten 13 · 21509 Glinde · Telefon (040) 727 787-0

Nr. 7/2025 (Redaktionsschluss Ende Juni 2025)

Aktuelle Steuer-Nachrichten

verwaltung:

sofortprogramm zur Stär-
korts Deutschland

esregierung beschlossen, das
für ihr Gesetz für ein steuerli-
mm zur Stärkung des Wirt-
d zu starten.

an soll zügig noch vor der par-
use zum Abschluss gebracht
ass der Bundestag das Gesetz
eschließt, während die Zustim-
den 11.07.2025 geplant ist. Auf-
entartischen Befassung mit dem
Gesetzgebungsverfahren nur mit
egenüber dem Regierungsentwurf

gen im Gesetzentwurf stellen sich

r degressiven AfA für bewegliche
Anlagevermögens mit einem de-
H.d. des 3-fachen des linearen AfA-
noch 30% für nach dem 30.06.2025
2028 erworbene Wirtschaftsgüter (§ 7
wird im Gesetzentwurf
poster" bezeichnet.

ie Anwendung der degressiven AfA in
n wie folgt dar:

	degressiver AfA- Satz	maximal
auch	2,5-fache des	25%

- Einführung einer gestaffelten Sonder-AfA für nach dem 30.06.2025 und vor dem 01.01.2028 angeschaffte und zum Anlagevermögen gehörende Elektrofahrzeuge i.S.d. § 9 Abs. 2 KfzStG in einem neuen § 7 Abs. 2a EStG. Der AfA-Satz wird dabei jeweils auf die Anschaffungskosten angewendet und entwickelt sich wie folgt:

im Jahr	AfA-Satz	kumulierte AfA
01	75%	75%
02	10%	85%
03	5%	90%
04	5%	95%
05	3%	98%
06	2%	100%

- Stufenweise Minderung des KSt-Satzes ab dem Jahr 2028 von derzeit 15% auf endgültig 10% im Jahr 2032, und zwar wie folgt:

VZ	bis 2027	2028	2029	2030	2031	ab 2032
KSt-Satz	15%	14%	13%	12%	11%	10%

- Absenkung des Thesaurierungssteuersatzes für Personenunternehmen nach § 34a EStG für nicht entnommene Gewinne von derzeit 28,25% in drei Stufen auf endgültig 25% ab dem VZ 2032 (§ 34a Abs. 1 Satz 1 EStG). Konkret entwickelt sich der Thesaurierungssteuersatz wie folgt:

VZ	bis 2027	2028	2029	2030	2031	ab 2032
Steuersatz ThesB	28,25%	27%			26%	25%

- Ausweitung der Förderung bei der Forschungszulage

FINANZIELLE VERGÜNSTIGUNGEN BEI DER PERSONALREKRUTIERUNG

GUT QUALIFIZIERTES
PERSONAL WIRD ZWISCHEN-
ZEITLICH FAST NUR NOCH
ÜBER ANZEIGEN IM INTERNET
GESUCHT UND GEFUNDEN.
DIE FÜHRENDE JOBBÖRSE
IST STEPSTONE.
WIR BIETEN UNSEREN
MITGLIEDERN DIE MÖGLICH-
KEIT, STELLENANZEIGEN BEI
STEPSTONE ZU GEGENÜBER
DEM LISTENPREIS DEUTLICH
VERGÜNSTIGTEN KONDITIO-
NEN ZU SCHALTEN

Amandus Kahl

Maschinenbau für die Zukunft -
Nutzen Sie unsere Kompetenz für
Rezeptextruder, hydrothermische Konditionier-
anlagen und vieles mehr.



Entwicklungingenieur (m/w)

Schwerpunkt thermische und hydrothermische Verfahren

Ihr Aufgabenfeld:

- Entwicklung neuer sowie Optimierung und Pflege der existierenden Verfahren im Bereich der thermischen und hydrothermischen Verfahrenstechnik, insbesondere Trocknungstechnik
- Eigenständige Ausarbeitung mit unserem Technikum und anderen Unternehmensbereichen
- Ausarbeitung von Repräsentationsunterlagen und Schutzrechtsanmeldungen
- Vertretung des Unternehmens auf diesem Fachgebiet bei Vortragsveranstaltungen, Messen und
- Vertretung des Unternehmens bei Schulungskontakten

Sie benötigen ein interessantes Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im Maschinenbau (Schwerpunkt Verfahrenstechnik)
- Sie besitzen gute praktische Erfahrung
- Sie arbeiten gerne sowohl im Team als auch selbstständig
- Idealerweise bringen Sie bereits erste Erfahrungen im Bereich der Mitarbeiterführung/Teamleitung gesammelt
- Sie bringen eine gute Englischkenntnis und idealerweise Kenntnisse weiterer Fremdsprachen
- Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe in einem international tätigen Unternehmen des Mittelstandes mit guten Zukunftsperspektiven. Sie profitieren von einem umfangreichen Weiterbildungsangebot.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins. Gerne nehmen wir Ihre Bewerbung auch per E-Mail unter der Adresse personal@amandus-kaehl-group.de entgegen.

Für erste Fragen steht Ihnen Frau Kerstin Suhr unter der Telefonnummer 040-72771-270 gerne zur Verfügung.

AMANDUS KAHL GMBH & CO. KG
Personalabteilung, Dieselstr. 5 - 9, 21465 Reinbek

StepStone





VERBAND UND SERVICEORGANISATION
DER WIRTSCHAFTSREGIONEN HOLSTEIN UND HAMBURG E. V.

Konditionen für die Veröffentlichung von Stellenanzeigen auf StepStone.de

- Diese Konditionen gelten **ab 01. Februar 2025**. Sie gelten nur für Mitgliedsunternehmen des VSW e.V. und nur dann, wenn die Aufgabe der Anzeige über den VSW erfolgt.
- Alle Anzeigen, die online auf dem genannten Portal erscheinen sollen, sind per E-Mail an jobboerse@vsw.eu zu übersenden.
 - Für Anzeigen, die auf [StepStone.de](https://www.stepstone.de) erscheinen sollen, muss bitte hinsichtlich der elektronischen Übersendung des notwendigen Materials der „VSW-Leitfaden Anzeigenschaltung auf StepStone.de“ beachtet werden.
- Sie können zwischen 3 Varianten der Veröffentlichung wählen:
 - **StepStone.de für 15 Tage** – nur für Positionen mit einfacher Qualifikation
 - **StepStone.de für 30 Tage** – für Positionen aller Qualifikationen
 - **StepStone.de für 60 Tage** – für Positionen aller Qualifikationen

In Ihrer Mail teilen Sie uns bitte mit, welche Veröffentlichungsvariante Sie wählen möchten. Soweit Ihre vakante Stelle besetzt ist und Ihre Stellenanzeige daher gelöscht werden soll, informieren Sie uns darüber bitte per E-Mail an jobboerse@vsw.eu.

Anzeigen Veröffentlichung auf StepStone.de für 15 Tage:

- Spezialangebot nur für Positionen mit einfacher Qualifikation, wie z.B. Fahrer, Helfer, Lager-Sicherheits- und Reinigungspersonal
- Laufzeit der Anzeige: 15 Tage - kein Datumsrefresh
- Der Preis pro Anzeige beträgt **€ 355,-- zzgl. USt.**

Anzeigen Veröffentlichung auf StepStone.de für 30 Tage:

- Laufzeit der Anzeige: 30 Tage - Datumsrefresh nach 15 Tagen
- Der Preis pro Anzeige beträgt **€ 1.135,-- zzgl. USt.**

Anzeigen Veröffentlichung auf StepStone.de für 60 Tage:

- Laufzeit der Anzeige: 60 Tage - Datumsrefresh nach 15, 30 und 45 Tagen
- Der Preis pro Anzeige beträgt **€ 1.850,-- zzgl. USt.**

StepStone veröffentlicht unter der geschalteten Anzeige eine „**Gehaltsprognose von StepStone**“. Diese Angabe der Gehaltsprognose wird von StepStone automatisiert aus einer von StepStone angelegten Datenbank erstellt. Die Veröffentlichung der Gehaltsprognose kann nicht unterbunden werden, sie kann jedoch von Ihnen verändert werden. Die von StepStone generierte Gehaltsprognose wird mit dem Vorschaulink übermittelt. Ihren Änderungswunsch können Sie uns mit Freigabe der Anzeige übermitteln.

NEUE MITGLIEDER

WIR BEGRÜßEN ALS NEUE MITGLIEDER IN 2025



**Betreuungsgesellschaft für
Umweltfragen Dr. Poppe AG**
Teichstraße 14-16 | Hopfenmarkt 33
34130 Kassel | 20457 Hamburg
www.bfu-ag.de

**Borowski & Hopp
Im- und Export GmbH**
Paperbarg 3
23843 Bad Oldesloe
www.boho.de



**ERP² Management und
IT Consulting GmbH**
Bei den Rauhen Bergen 37e
22927 Großhansdorf
www.erphoch2.de

**Essing
Feuerwerk-Logistik GmbH**
Fladderlohhausen 49
49451 Holdorf
www.nico-europe.com



Altera Lägerdorf GmbH & Co. KG
Dorfstraße 26a
25566 Rethwisch
www.buhck-gruppe.de

Topp Holdings GmbH
Martinistraße 57
28195 Bremen
www.topp.com



Fresh Factory GmbH & Co. KG
Porgesring 11
22113 Hamburg
www.freshfactory.com

infas 360 GmbH
Ollenhauerstraße 1
53113 Bonn
www.infas360.de



**Synergie
Personal Deutschland GmbH**
Gebrüder-Himmelheber-Straße 7
76135 Karlsruhe
www.synergie.de

**Hamburger Gewürz-Mühle
Hermann Schulz GmbH**
Grossmannstraße 221
20539 Hamburg
www.hgmspice.de





Porex Technologies GmbH
Industriestraße 21
02692 Obergurig OT Singwitz
www.porex.com

Staffery GmbH
Gertraudenstraße 10-12
10178 Berlin
www.staffery.com

staffery®



Canal-Control Holding GmbH
Stemwarder Landstraße 17c
22885 Barsbüttel
www.canal-control.de

CATI-LAB GmbH
Kurt-Schumacher-Straße 24
53113 Bonn
www.cati-lab.de

CATI-LAB



Der Laborverbund
Dr. Kramer & Kollegen

**Ärztliche Apparategemeinschaft
Salzgitter / Magdeburg GbR**
Alte Salzdahlumerstraße 203
38124 Braunschweig
www.ladr.de

**infas Institut für angewandte
Sozialwissenschaft GmbH**
Kurt-Schumacher-Straße 24
53113 Bonn
www.infas.de

infas



Tierarztpraxis Stobbe
Grambeker Weg 58
23879 Mölln
www.tierarztpraxis-stobbe.de

Kurier AG 291919
Reiherdamm 44,
20457 Hamburg
www.kurierag-hamburg.de

KURIERAG
29 19 19



**Friedrich Specht
Söhne GmbH**
Glauchauer Straße 9
08393 Meerane
www.august-ernst.de

**Pathologisches Institut
Celle MVZ GmbH**
Spandauer Straße 24-26,
21502 Geesthacht
www.intermed.de



NEUE MITGLIEDER

WIR BEGRÜßEN ALS NEUE MITGLIEDER IN 2025



**GreenDataProtection
Akten- und Datenträgervernichtung
GmbH & Co. KG**

Kornkamp 22
22926 Ahrensburg
www.green-dp.de

**P.I.A. Physio im Alstertal,
Böhme, Hachmann und
Karbowski GbR**

Frahmredder 14
22393 Hamburg
www.physio-sports.net



VIOLAS' GmbH

Lederstraße 26
22525 Hamburg
www.violas.de

PS Kältetechnik UG

Ohlweg 9
22885 Barsbüttel
www.das-dessert.de



DG timework GmbH

Elsenheimerstraße 45
80687 München
www.synergie.de

C & L Research GmbH

Hermann-Körner-Straße 52
21465 Reinbek
www.dermapharm.com



Polster Gartenschau Catering GmbH

Hans-Reschke-Ufer 4
68165 Mannheim
www.polster-catering.de

quasdorf + kagemann GmbH

Fahrenberg 13
22885 Barsbüttel
www.quasdorf-kagemann.de



E.H. Worlée & Co (GmbH & Co.) KG

Grusonstraße 26
22113 Hamburg
www.worlee.de

PST Physio Sports UG

Elbgaustraße 128
22547 Hamburg
www.physio-sports.net



vereinigte
stadtwerke

**Vereinigte Stadtwerke
Media GmbH**

Lübecker Straße 56
23843 Bad Oldesloe
www.vereinigte-stadtwerke.de

**Gabriele Bühring
Gesundheitscoaching**

Grünstraße 14
21481 Lauenburg/Elbe
www.gesundheitscoaching-roh-vegan.de



MITGLIEDER – STAND 31.12.2025

503 UNTERNEHMEN UND UNTERNEHMER

1Heiz Energie GmbH

Dieselstraße 5-9, 21465 Reinbek
www.akahl.de

3NET GmbH

Weidenbaumschweg 91a, 21035 Hamburg
www.3net.de

A

A. Kramer GmbH & Co. KG

An der Strusbek 35, 22926 Ahrensburg

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH

Leinweberring 13, 21493 Elmenhorst
www.awsh.de

abfluss ass dröge GmbH & Co. KG

Liebigstraße 64, 22113 Hamburg
www.abfluss-ass.de

ABU & Möbius Fertigungstechnik GmbH

Fahrenberg 23, 22885 Barsbüttel
www.abufertigungstechnik.de

activaTec GmbH & Co. KG

Braaker Bogen 5, 22145 Braak
www.activatec.de

Adecco Personaldienstleistungen GmbH

Am Sandtorpark 6, 20457 Hamburg
www.adecco.de

Adecco Personaldienstleistungen GmbH

Europaallee 4, 22850 Norderstedt
www.adecco.de

Adolf Tedsen GmbH & Co. KG

Otto-Hahn-Straße 13-15, 22946 Tritttau
www.tedsen.com

AEB Absicherung und Eisenbahnbau Berlin GmbH

Leberstraße 31, 10829 Berlin
www.AEB-DEB.de

AGIL personaldienst GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 2, 21423 Winsen / Luhe
www.agil-personalservice.de

AGIL personaldienst nord GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 7, 25421 Pinneberg
www.agil-personalservice.de

AGIL personalmanagement GmbH & Co. KG

Damm 23, 25421 Pinneberg
www.agil-personalservice.de

AGIL personalservice GmbH

Hermann-Maul-Straße 2, 21073 Hamburg
www.agil-personalservice.de

Ahrensburger Zentralheizungsbau GmbH

An der Strusbek 50, 22926 Ahrensburg
www.azbau.de

AKP Produktions-GmbH & Co. KG

Bodenweg 27, 98617 Meiningen
www.akp-apl.de

Alarm- und Sicherheitstechnik B.W. GmbH

Im Hegen 14 b, 22113 Oststeinbek
www.alarm-as.de

Alarmzentrale Steinberg GmbH

Am Rosenplatz 6, 21465 Reinbek
www.alarmzentrale-steinberg.de

Alfred Nolte GmbH

Dieselstraße 2, 21465 Reinbek
www.alfred-nolte.de

Alkohol- u. Drogenberatung im Kreis Herzogtum Lauenburg gGmbH

Rathausstraße 1, 23909 Ratzeburg
www.sucht-rz.de

Allergopharma GmbH & Co. KG

Hermann-Körner-Straße 52, 21465 Reinbek
www.allergopharma.de

AlsterText GmbH & Co. KG

Süderstraße 79a, 20097 Hamburg
www.alstertext.de

Alter Lagerdorf GmbH & Co. KG

Dorfstraße 26a, 25566 Rethwisch

Amandus Kahl GmbH & Co. KG

Dieselstraße 5-9, 21465 Reinbek
www.akahl.de

AMEOS Klinikum Bremerhaven GmbH

Schiffdorfer Chaussee 29, 27574 Bremerhaven
www.ameos.eu

AMEOS Krankenhausgesellschaft Nord mbH

Wiesenhof, 23730 Neustadt
www.ameos.eu

AMEOS Krankenhausgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

Eislebener Straße 7a, 06449 Aschersleben
www.ameos.eu

AMEOS Krankenhausgesellschaft Südholstein mbH

Röpersberg 47, 23909 Ratzeburg
www.ameos.eu

AMEOS Pflegegesellschaft Südholstein mbH & Co. KG

Schmilauer Straße 108, 23909 Ratzeburg
www.ameos.eu

AMI-Nord GmbH

Mechower Straße 87, 23909 Ratzeburg
www.ami-nord.com

André Apel Senioren- & Pflegeheim e.K. Haus an der Elbe

Burgweg 3, 21502 Geesthacht
www.altenheime-apel.de

André Apel Senioren- & Pflegeheim e.K. Haus am Moor

Am Moor 40, 21502 Geesthacht
www.altenheime-apel.de

APEX GmbH

Wilhelm-Bergner-Straße 3c, 21509 Glinde
www.apexpedition.de

apoprojekt GmbH

Holstenwall 5, 20355 Hamburg
www.apoprojekt.de

Apostroph Germany GmbH

An der Strusbek 12 b, 22926 Ahrensburg
www.apostrophgroup.de

APS Glass & Bar Supply GmbH

Obenhauptstraße 1, 22335 Hamburg
www.apssupply.com

Arbeitsgemeinschaft für Diagnostik und Rationalisierung GbR
Alte Salzdahlumerstraße 203,
38124 Braunschweig

Arbeitsmedizinisches Zentrum Reinbek-Glinde e.V.
Gutenbergstraße 8b, 21465 Reinbek
www.amz-reinbek.de

Arco Verrechnungssysteme GmbH
Hindenburgstraße 29a, 21335 Lüneburg
www.arcogmbh.de

Arethia Services Germany GmbH & Co. KG
Scholtzstraße 4, 21465 Reinbek
www.arethia.com

ARGENTOX Ozone Technology GmbH
Humboldtstraße 14, 21509 Glinde
www.argentox-ozone.de

Arthur Krüger GmbH
Altes Feld 1, 22885 Barsbüttel
www.arthur-krueger.de

ATG Autotechnik GmbH
Bültbek 7, 22962 Siek
www.articulated-bus.com

AUGUST ERNST GMBH & CO. KG
Industriestraße 27–29,
23843 Bad Oldesloe
www.august-ernst.de

Auto Vorbeck GmbH
Südredder 2-4, 21465 Wentorf
www.auto-vorbeck.de

auxilium Hospiz gGmbH
Schillerstraße 33, 21502 Geesthacht
www.auxilium-hospiz.de

Ärztliche Apparategemeinschaft Salzgitter / Magdeburg GbR
Jordanstraße 4a, 39112 Magdeburg

B

B&E Auto Nova GmbH
Biedenkamp 27, 21509 Glinde
www.volvocars-haendler.de/b-und-e/glinde

Bäckerei Zimmer GmbH & Co. KG
Spandauer Straße 10, 21502 Geesthacht
www.baeckerei-zimmer.de

Baker Hughes Digital Solutions GmbH
Bogenstraße 41, 22926 Ahrensburg
www.bakerhughesds.com

Ballerstedt GmbH
Gutenbergstraße 34, 21465 Reinbek
www.ballerstedt.com

Barmer Geesthacht
Schillerstraße 7, 21502 Geesthacht
www.barmer.de

Bartec Benke GmbH
Borsigstraße 10, 21465 Reinbek
www.bartec.com

Baugenossenschaft Sachsenwald eG
Röntgenstraße 34, 21465 Reinbek
www.bg-sachsenwald.de

BeA GmbH
Bogenstraße 43–45, 22926 Ahrensburg
www.bea-group.com

Beco Technic GmbH
Hermisdorfer Straße 5, 21502 Geesthacht
www.beco-technic.com

Bekarei GmbH
Dunckerstraße 23, 10437 Berlin
www.bekarei.com

BERLIMAN Pflege Roudaki und Ritter GbR
Schloßstraße 108,
22041 Hamburg
www.berliman.com

Beruf und Familie im Hansebelt gGmbH
Bookkoppel 7, 22926 Ahrensburg
www.buf-ih.de

BESTSORT Hamburg GmbH & Co. KG
Liebigstraße 46, 22113 Hamburg
www.bestsort-hamburg.de

Betreuungsgesellschaft für Umweltfragen Dr. Poppe AG
Hopfenmarkt 33, 20457 Hamburg
www.bfu-ag.de

bfk Systemservice GmbH
Skaerbaekvey 21, 25832 Tönning

Bismarck Premium Brands GmbH
Schönauer Weg 16–18, 21465 Reinbek
www.bismarck.de

Bleyer & Wichert GmbH & Co. KG
Carl-Benz-Straße 8, 24568 Kaltenkirchen
www.bleyer-wichert.de

BOLTZE Ideen Deutschland GmbH & Co. KG
Alte Landstraße 42, 22145 Braak
www.boltze.com

BONAMAT GmbH
Brookstieg 14, 22145 Stapelfeld
www.bonamat.com

Bonn & Partner Partnergesellschaft mbB
Alte Holstenstraße 59, 21029 Hamburg
www.bonn-partner.de

Borowski & Hopp Im- und Export GmbH
Paperbag 3, 23843 Bad Oldesloe
www.boho.de

Borowski & Hopp (GmbH & Co. KG)
Paperbag 3, 23843 Bad Oldesloe
www.boho.de

Brandschutz Neubeck GmbH
Ziegeleiweg 3, 19057 Schwerin

Brinkmann GmbH
Steinstraße 80, 21502 Geesthacht
www.autobrinkmann.de

BrinkmannOsterloh GmbH
Verbindungschaussee 8c, 18273 Güstrow
www.opel-brinkmannosterloh-guestrow.de

Brinkmann Vorpommern GmbH & Co. KG
Gustower Weg 9, 18439 Stralsund
www.autobrinkmann.de

Buhck Abfallverwertung und Recycling GmbH & Co. KG
Liebigstraße 64
22113 Hamburg

Buhck GmbH & Co. KG
Rappenberg, 21502 Wiershop
www.buhck.de

Buhck Umweltservices GmbH & Co. KG
Völckers Park 11, 21465 Reinbek
www.buhck.de

Buthmann Ingenieur-Stahlbau AG
Humboldtstraße 12, 21509 Glinde
www.buthmann.de

Butterfly Effect Consulting GmbH
Hohe Bleichen 22, 20354 Hamburg
www.b-fect.com

BVG Blechverformungsgesellschaft mbH & Co. KG
Röntgenstraße 27
21493 Schwarzenbek
www.bvg-blech.de

BVG GmbH
Röntgenstraße 27
21493 Schwarzenbek
www.bvg-blech.de

C

C&L Research GmbH
Hermann-Körner-Straße 52,
21465 Reinbek

CAM-PORT GmbH

Obenhauptstraße 1, 22335 Hamburg
www.apssupply.com

camfil GmbH

Feldstraße 26-32, 23858 Reinfeld
www.camfil.com

camfil APC GmbH

Ludwigstaler Straße 149, 78532 Tuttlingen
www.camfil.com

Canal-Control + Clean**Umweltschutzservice GmbH & Co. KG**

Stemwarder Landstraße 17c
22885 Barsbüttel
www.canal-control.de

Canal-Control Rohrsanierung GmbH

Stemwarder Landstraße 13
22885 Barsbüttel
www.canal-control.de

Canal-Control Holding GmbH

Stemwarder Landstraße 17c
22885 Barsbüttel
www.canal-control.de

CATI-LAB GmbH

Kurt-Schumacher-Straße 24
53113 Bonn
www.cati-lab.de

CC-Bau Hamburg GmbH

Stemwarder Landstraße 17c, 22885
Barsbüttel

Christoph & Franz Erdtmann GmbH & Co. KG

Söllerstraße 29–31, 21481 Lauenburg
www.erdtmann.com

CHS Container Handel GmbH

Tillmannstraße 19, 28239 Bremen
www.chs-containergroup.de

CHS Container Holding GmbH

Tillmannstraße 19, 28239 Bremen
www.chs-containergroup.de

CHS Spezialcontainer – Shelter and Engineering GmbH

Tillmannstraße 19, 28239 Bremen
www.chs-containergroup.de

CHS Südcon GmbH

Posthaltering 5, 85599 Parsdorf
www.chs-containergroup.de

CMR Container Maintenance Repair Hamburg GmbH

Witts Weide 9, 21107 Hamburg
www.cmr-hamburg.de

Comood GmbH

Plinganserstraße 150
81369 München
www.commod.de

ConSiFa GmbH

Hafenstraße 16, 23774 Heiligenhafen
www.consifa.com

Consilius GmbH

Hafenstraße 16, 23774 Heiligenhafen
www.consilius.de

Cosalus Steuerberatungs-gesellschaft mbH

Edith-Stein-Platz 4, 21035 Hamburg
www.cosalus.de

CTS Composite Technologie**Systeme GmbH**

Mercatorstraße 43, 21502 Geesthacht
www.ctscom.de

D**Dacapou.de GmbH**

Gutenbergstraße 5
21423 Winsen (Luhe)
www.passierte-kost.de

DEB Dienstleistungen für Eisenbahn Berlin GmbH

Leberstraße 31, 10829 Berlin
www.AEB-DEB.de

detectomat GmbH

An der Strusbek 19, 22926 Ahrensburg
www.detectomat.com

detectomat systems GmbH

An der Strusbek 19, 22926 Ahrensburg
www.detectomat.com

Deutsche Bank AG

Schmiedesberg 2a, 21465 Reinbek
www.deutsche-bank.de

Deutscher Segler-Verband e.V.

Gründgensstraße 18, 22309 Hamburg
www.dsv.org

Deutscher Segler-Verband DSV GmbH

Gründgensstraße 18, 22309 Hamburg
www.dsv.org

Diabeteszentrum Dr. Christopher Jung

Möllner Landstraße 8, 22111 Hamburg
www.diabetologie-hamburg.de

Digital Flow GmbH

Kornkamp 8, 22926 Ahrensburg
www.digitalflowgmbh.de

Dim Sum Haus-Restaurant**China Lam & Co. OHG**

Kirchenallee 37, 20099 Hamburg
www.dimsunhaus.de

diwa GmbH

Elsenheimerstraße 45, 80687 München
www.diwa-personalservice.de

DG timework GmbH

Elsenheimerstraße 45, 80687 München
www.synergie.de

DLS Land und See**Speditionsgesellschaft mbH**

Jacobsrade 1, 22962 Siek
www.dls-logistics.de

Dockweiler AG

An der Autobahn 10/20
19306 Neustadt-Glewe
www.dockweiler.com

Dohrn Trading GmbH

Senefelder-Ring 3, 21465 Reinbek
www.dohrn-trading.de

Dr. Pipe NRW GmbH

Manderscheidstraße 98, 45141 Essen
www.dr-pipe-nrw.de

DRK-Pflegedienste Herzogtum Lauenburg gGmbH

Röpersberg 10
23909 Ratzeburg
www.drk-pflege-rz.de

DRK-Therapiezentrum Marli GmbH

Marlstraße 10, 23566 Lübeck
www.drk-schwhl.de

Druckerei Kuhls GmbH

Neumann-Reichardt-Straße 27-33
22041 Hamburg
www.kuhlslabel.com

DTI GmbH

Rathausstraße 15, 22926 Ahrensburg
www.drtoebias.com

DTX Außenhandels GmbH

Wilhelm-Bergner-Straße 10, 21509 Glinde
www.dtx-hamburg.de

DVD Druck- und Verlags**Dienstleistung GmbH**

Bogenstraße 28a, 22926 Ahrensburg
www.tmi-service.com

E**E.H. Worleé & Co (GmbH & Co.) KG**

Grusonstraße 26, 22113 Hamburg
www.worlee.de

EAC Ingenieur- und Beratungs GmbH
Havighorster Weg 8a, 21031 Hamburg
www.eac-gmbh.de

EAE Engineering Automation Electronics GmbH
Beimoorweg 22d, 22926 Ahrensburg
www.info@eae.com

Echo Tankstellen GmbH
Ludwig-Erhart-Straße 22
20459 Hamburg

EDB Eisenbahndienstleistungen und Bahntechnik GmbH
Am Rosenplatz 2, 21465 Reinbek
www.edb-bahntechnik.de

EDEKA Arff
Martinistraße 64, 20251 Hamburg
www.edeka-arff.de

EEW Energy from Waste Stapelfeld GmbH
Ahrensburger Weg 4, 22145 Stapelfeld
www.eew-energyfromwaste.com

EG Deutschland Fast Food GmbH
Bentheimer Straße 239
48529 Nordhorn

EG Deutschland Food Services GmbH
Ludwig-Erhart-Straße 22
20459 Hamburg

EG Deutschland GmbH
Ludwig-Erhart-Straße 22
20459 Hamburg

EG Deutschland K-Holding GmbH
Ludwig-Erhart-Straße 22
20459 Hamburg

EG Deutschland Retail & Energy GmbH
Ludwig-Erhart-Straße 22
20459 Hamburg

Eggers & Schümann Bauunternehmung GmbH, Brookdeich 396,
21029 Hamburg
www.eggers & schuemann.de

Eidelstedter Apotheke
Alte Elbgaustraße 3, 22523 Hamburg
www.eidelstedter-apotheke.de

Eigbrecht GmbH
Kornkamp 44, 22926 Ahrensburg
www.eigbrecht.de

Elbatron GmbH
Roggenweg 3, 22926 Ahrensburg
www.elbatron.de

Elbe Chauffeure GmbH
Charlottenburger Str. 8, 21502 Geesthacht
www.elbe-chauffeure.de

Electronet24 GmbH
Am Bahndamm 88
25469 Halstenbek
www.electronet24.com

Elis Textilmanagement GmbH
Industriestraße 8, 21493 Schwarzenbek
www.elis.com

Elite Traffic GmbH
Lehfeld 17, 21029 Hamburg
www.elite-traffic.de

Elvis Eis GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 1, 22941 Bargteheide
www.elvis-eishandwerk.de

Emil Germany GmbH
Stahlwiete 21a, 22761 Hamburg
www.emilgroup.de

emovum GmbH
Merkring 111, 22143 Hamburg
www.wulfgaertner.com

Empira Asset Management GmbH
Martin-Luther-Ring 12
04109 Leipzig
www.empira.ch

Empira Investment Solutions GmbH
Bockenheimer Landstraße 39
60325 Frankfurt am Main
www.empira.ch

Ernst & Friends GmbH
Kannengießerstraße 2
21493 Elmenhorst
www.ernst-friends.com

Ernst Dello GmbH & Co. KG
Senefelder Ring 2, 21465 Reinbek
www.dello.de

ERP² Management und IT Consulting GmbH
Bei den Rauhen Bergen 37e
22927 Großhansdorf
www.erphoch2.de

Essing Feuerwerk-Logistik GmbH
Fladderlohhausen 49
49451 Holdorf

ESYLUX Deutschland GmbH
An der Strusbek 40
22926 Ahrensburg
www.esylux.de

ESYLUX GmbH & Co. KG
An der Strusbek 40
22926 Ahrensburg
www.esylux.de

ETH Umweltservice GmbH
Mattentwiete 5, 20457 Hamburg
www.eth-umweltservice.de

Eurofins bioskin GmbH
Meßberg 4, 20095 Hamburg
www.bioskincro.com

e-werk Sachsenwald GmbH
Hermann-Körner-Straße 61–63
21465 Reinbek
www.ewerk-sachsenwald.de

Expense Reduction Analysts Dipl.-Kfm. Michael Nels
Fährstraße 17, 21502 Geesthacht
www.de.expensereduction.com

F

F.H. Schule Mühlenbau GmbH
Dieselstraße 5–9, 21465 Reinbek
www.schulefood.de

Falk Personal GmbH & Co. KG
Siemensstraße 12a, 23701 Eutin
www.falk-personal.de

Falko Steinberg GmbH & Co. KG Baustellensicherung
Am Rosenplatz 6, 21465 Reinbek
www.falko-steinberg.de

Familien im Blick.Pinneberg GmbH
Osterholder Allee 2, 25421 Pinneberg
www.fib-pinneberg.de

Feige Filling GmbH
Rögen 6a, 23843 Bad Oldesloe
www.feige.com

flexid Personalservice GmbH
Senefelder-Ring 90, 21465 Reinbek

FOC - fibre optical components GmbH
Barbara-McClintock-Str. 5, 12489 Berlin
www.foc-fd.de

Frank Glockzin Kommunal- und Motorgeräte Vertriebsges. mbH
Kupferstraße 3, 30916 Isernhagen
www.glockzin-online.de

Fresh Factory GmbH & Co. KG
Mittelweg 5a, 22145 Braak
www.freshfactory.com

Friedrich E. Barthels Nachf. Glockzin GmbH
Gerhard-Falk-Straße 1, 21035 Hamburg
www.barthels-online.de

Friedrich Jahncke GmbH & Co. KG
Borsigstraße 2, 21465 Reinbek
www.jahncke-papier.de

Friedrich Specht Söhne GmbH
Glauchauer Straße 9, 08390 Meerane
www.august-ernst.de

Frühlicht Beratungs GmbH
Nachhaltigkeit & Umsetzung
Waldemar-Bonsels-Weg 62
22926 Ahrensburg

G

G.U.N.T. Gerätebau GmbH
Hanskampring 15-17, 22885 Barsbüttel
www.gunt.de

**Gabriele Bühring
Gesundheitscoaching**
Grünstraße 14, 21481 Lauenburg/Elbe
www.gesundheitscoaching-roh-vegan.de

**Gabriele Bühring
Lederwaren und Kunststoffprodukte**
Technologiepark 24, 22926 Trittau
www.buehring-shop.com

GALAB Laboratories GmbH
Am Schleusengaben 7, 21029 Hamburg
www.galab.de

GALAB Technologies GmbH
Am Schleusengraben 7, 21029 Hamburg
www.galab.de

**gat Gesellschaft für
Automatisierungstechnik mbH**
Pankower Straße 8b, 21502 Geesthacht
www.gatgmbh.de

**GCS Großveranstaltungs- und
Cateringservice EVENT GmbH**
Hauptstraße 5, 09350 Lichtenstein
www.polster-catering.de

Gebrüder Wollenhaupt KG
Gutenbergstraße 33-35, 21465 Reinbek
www.wollenhaupt.com

GEODIS FF Germany GmbH & Co. KG
Hammerbrookstraße 89, 20097 Hamburg
www.geodis.com

Gerhard Kruppa e.K.
Braaker Grund 10, 22145 Braak
www.dvag.de/Gerhard.Kruppa

**Geriatric und Seniorenzentrum
Geesthacht GmbH**
Johannes-Ritter-Straße 100,
21502 Geesthacht
www.vitalcampus.de

GEV GmbH
An der Strusbek 21, 22926 Ahrensburg
www.gev.de

**Gfi Gesellschaft für Industriereinigung
und Druckservice mbH**
Bruchwiesenstraße 1,
67059 Ludwigshafen
www.gfi-gmbh.com

GHD Betriebseinrichtungen e.K.
Kielredder 1, 22885 Barsbüttel
www.ghd-hamburg.de

Gies Kerzen GmbH
Beim Zeugamt 8, 21509 Glinde
www.gies-kerzen.de

GfK Immobilien GmbH
Fahrenberg 27-31, 22885 Barsbüttel

Glogner GmbH
Siemensstraße 3, 21465 Reinbek
www.glogner.de

GO! Express & Logistics Hamburg AG
Reiherdamm 44, 20457 Hamburg
www.general-overnight.com/ham

**GOLDBECK Nord GmbH
Niederlassung Hamburg**
Fuhlsbüttler Straße 29a, 22305 Hamburg
www.goldbeck.de

**goldgraeber Michael Graeber
Goldschmiedemeister und Juwelier**
Am Ortfelde 65
30916 Isernhagen
www.gold-graeber.de

**Gottschalk Assekuranz
Versicherungsmakler GmbH**
Neuer Wall 10, 20354 Hamburg
www.gottschalk-gruppe.de

**GPD Grafische Produktions- und
Dienstleistungs GmbH**
Bogenstraße 28a, 22926 Ahrensburg

**GreenDataProtection Akten-
und Datenträgervernichtung
GmbH & Co. KG**
Kornkamp 22, 22926 Ahrensburg
www.green-dp.de

Grossmann Feinkost GmbH
Liebigstraße 3, 21465 Reinbek
www.grossmann-feinkost.de

Grundstücksgesellschaft Samusch G.b.R.
Bogenstraße 39, 22926 Ahrensburg

GST Worldwide Logistics GmbH
An der Strusbek 2, 22926 Ahrensburg
www.gstmultibox.de

Günter Börner Dienstleistungen OHG
Rögen 6, 23843 Bad Oldesloe
www.boerni-dienstleistungen.de

**GUMO
Technische Gummi-Formartikel GmbH**
Düneberger Straße 108, 21502
Geesthacht
www.gumo-gummiwerke.de

Gustav Freytag GmbH
Laneloher Weg 21, 22946 Brunsbek
www.freytag-etiketten.de

Gut Basthorst Event GmbH & Co. KG
Auf dem Gut 3
21493 Basthorst
www.gut-basthorst.de

Gut Basthorst Gastro GmbH & Co. KG
Auf dem Gut 3
21493 Basthorst
www.gut-basthorst.de

Gut Wulksfelde GmbH
Wulksfelder Damm 15, 22889 Tangstedt
www.gut-wulksfelde.de

H

HaffNet Management GmbH
Belliner Straße 21 e, 17373 Ueckermünde
www.haffnet-online.de

Hagmans GmbH
Borsigstraße 5, 21465 Reinbek
www.hagmans-gmbh.de

HAKA Lackierzentrum GmbH
Havighorster Weg 8c, 21031 Hamburg
www.autohaka.de

Hamburger Sparkasse AG
Bergedorfer Straße 162, 21029 Hamburg
www.haspa.de

Hamburger Volksbank eG
Alte Holstenstraße 72-74, 21029 Hamburg
www.hamburger-volksbank.de

**HAMBURGER GEWÜRZ-MÜHLE
Hermann Schulz GmbH**
Großmannstraße 221, 20539 Hamburg
www.hgm Spice.de

hano-Küchen GmbH & Co. KG
Söllerstraße 9-11, 21481 Lauenburg
www.hano-kuechen.de

Hans Lutz Kundendienst GmbH
Gutenbergstraße 19, 21465 Reinbek
www.lutz-aufzuege.de

Hans Lutz Maschinenfabrik GmbH
Gutenbergstraße 19, 21465 Reinbek
www.lutz-aufzuege.de

Hanse & Pepper GmbH & Co. KG

Dieselstraße 1a, 21465 Reinbek
www.hansepepper.de

Haus an der Sonne GmbH

Schillerstraße 43, 21502 Geesthacht
www.altenheime-apel.de

**HD-FAEKAL Stadt- und Industrie-
reinigungsgesellschaft m.b.H. & Co. KG**

Fabersweg 5, 22848 Norderstedt
www.hd-faekal.de

Heber-Plastic GmbH

An der Strusbek 25, 22926 Ahrensburg
www.heber-plastic.de

Heine Architekten Partnerschaft mbB

Am Kaiserkai 10, 20457 Hamburg
www.heine-architekten.de

Heinrich Nickel GmbH & Co. KG

Wilhelm-Bergner-Straße 10, 21509 Glinde
www.nickel-outerwear.com

**Heinz Husen Containerdienst
GmbH & Co. KG**

Ritscherstraße 10, 21244 Buchholz
www.heinz-husen.de

Heinz Schirmacher GmbH

Otto-Hahn-Straße 7, 22946 Trittau
www.schirmacher-hf.de

Hela Gewürzwerk Hermann Laue GmbH

Beimoorweg 11, 22926 Ahrensburg
www.hela.eu

Helmut Geissler Glasinstrumente GmbH

Kurt-Fischer-Straße 3a, 22926 Ahrensburg
www.geisslerglas.com

HELRO GmbH

Königsberger Straße 23, 23879 Mölln
www.helro.de

Herold Einfuhr GmbH

Wilhelm-Bergner-Straße 10, 21509 Glinde
www.herold-accessories.de

HEROSE GmbH

Elly-Heuss-Knapp-Straße 12,
23843 Bad Oldesloe
www.herosede

Hertz Flavors KG

Scholtzstraße 4, 21465 Reinbek
www.hertz-flavors.com

**Herzogtum Lauenburg
Marketing & Service GmbH**

Hauptstraße 150, 23879 Mölln
www.hlms.de

HerzZeit Pflege GmbH

Hasselbinnen 26, 22869 Schenefeld

HGH Hotelgesellschaft mbH

Stadthausbrücke 10, 20355 Hamburg
www.tortue.de

Horst Bode Import - Export GmbH

Havighorster Weg 6, 21031 Hamburg
www.bodenaturkost.de

**Horst Walberg Trockenfrucht
Import GmbH**

Henstedter Straße 21, 24629 Kisdorf
www.howa.de

HSC ITAS GmbH

Bei den Hünengräbern 19, 21220 Seevetal
www.hsc-nord.de

HSC Nord GmbH

Bei den Hünengräbern 19, 21220 Seevetal
www.hsc-nord.de

ID Plus GmbH

Lauenburger Straße 18,
21493 Schwarzenbek
www.idplus-gmbh.de

IDNord-Immo GmbH

Lauenburger Straße 18,
21493 Schwarzenbek
www.idnord.de

**IFF Internationale Forschungsgemein-
schaft Futtermitteltechnik e. V.**

Frickenmühle 1A
38110 Braunschweig-Thune
www.iff-braunschweig.de

igb – Ingenieurgesellschaft Burgert mbH

Plinganserstraße 150
81369 München
www.igb.burgert.de

i-Lighting GmbH

An der Strusbek 21, 22926 Ahrensburg

infas 360 GmbH

Ollenhauerstraße 1
53113 Bonn
www.infas360.de

**infas Institut für angewandte
Sozialwissenschaft GmbH**

Kurt-Schumacher-Straße 24
53113 Bonn
www.infas.de

**Ingenieurbüro Weselmann
GmbH & Co. KG**

Steinhöft 11, 20459 Hamburg
www.weselmann.de

INTERSPARE Textilmaschinen GmbH

Röntgenstraße 31–33, 21465 Reinbek
www.interspare.com

iperdi Holding Nord GmbH

Rondeel 2, 22926 Ahrensburg
www.iperdi.de

Ipsos GmbH

Amerigo-Vespucci-Platz 1, 20457
Hamburg
www.ipsos.com

**ISCM Industrieservice,
Coaching+Management GmbH**

An der Strusbek 10, 22926 Ahrensburg

ISG Intermed Service GmbH & Co. KG

Spandauer Straße 24–26
21502 Geesthacht
www.intermed.de

J**Jahnke Vertriebs GmbH**

Von-Bronsart-Straße 11
22885 Barsbüttel
www.jahnke-moebel.de

Job GmbH

Kurt-Fischer-Straße 30, 22926 Ahrensburg
www.job-bulbs.com

Job Lizenz GmbH

Kurt-Fischer-Straße 30, 22926 Ahrensburg
www.job-bulbs.com

**Job Thermo Bulbs
Glasprodukte GmbH & Co. KG**

Kurt-Fischer-Straße 30, 22926 Ahrensburg
www.job-bulbs.com

Job Thermo Bulbs GmbH

An der Strusbek 5, 22926 Ahrensburg
www.job-bulbs.com

Jörn Kind

Gebäudemanagement GmbH & Co. KG
Röntgenstraße 10, 21465 Reinbek
www.kind-gmbh.de

Jungheinrich AG

Friedrich-Ebert-Damm 129,
22047 Hamburg
www.jungheinrich.com

Jungheinrich Service & Parts AG & Co. KG

Friedrich-Ebert-Damm 129,
22047 Hamburg
www.jungheinrich.com

Jürgen Hass Kunststofftechnik GmbH

Meessen 1, 22113 Oststeinbek
www.hass.com

K

„K“ Line (Deutschland) GmbH

Anckelmannplatz 1, 20357 Hamburg
www.klineglobalroro.com

„K“ Line European Sea Highway Services GmbH

Otto-Lilienthal-Straße 25, 28199 Bremen
www.kess.kline.de

Karl M. Reich Verbindungstechnik GmbH

Bogenstraße 43-45, 22926 Ahrensburg
www.bea-group.com

Kerkamm Feuerwehr Sicherheit Technik GmbH

Werner-von-Siemens-Straße 2-4,
25337 Elmshorn
www.weltreisemobile.com

Ketelhut, Kampf und Böckenhauer Steuerberatungs-

gesellschaft mbH & Co. KG
Hauptstraße 14, 23879 Mölln
www.ketelhut-kampf.de

KFB Soltau GmbH

Gottlieb-Daimler-Straße 9
Lüneburger Straße 141-145
29614 Soltau
www.kfbsoltau.de

KGB Kollektiver Getränke Betrieb Handelsgesellschaft mbH

Goosmoortwiete 21f
25474 Bönningstedt
www.kgb-getraenke.de

KG AMONTA GmbH & CO.

Grindelallee 110
20146 Hamburg
www.amonta.de

KG STARO GmbH & CO.

Grindelallee 110
20146 Hamburg
www.staro-kidz.de

KG TESCO Isolierglas GmbH & Co.

Sollredder 9, 21465 Wentorf
www.tesco-glas.com

Kieswerk Menneke Karls GmbH

Bundesstraße 39, 21382 Brietlingen
www.kieswerk-menneke.de

Klinik für Geriatrie Ratzeburg GmbH

Röpersberg 47, 23909 Ratzeburg
www.geriatrie-ratzeburg.de

KMS Autohof Betriebsgesellschaft GmbH

Ludwig-Erhart-Straße 22
20459 Hamburg

Kompaneers GmbH

Tarpen 40, Gebäude 6b,
22419 Hamburg
www.kompaneers.de

Krankenhaus Geesthacht GmbH

Am Runden Berge 3, 21502 Geesthacht
www.vitalcampus.de

KRÜGER Aviation GmbH

Hanskampring 5, 22885 Barsbüttel
www.krueger-aviation.de

KRÜMET Handels-

Gesellschaft Metzger mbH & Co. KG
Kieler Straße 37-39, 25474 Bönningstedt
www.kruemet.de

KS COLOR GmbH & Co. KG

Röntgenstraße 27, 21493 Schwarzenbek
www.ks-color.de

KTE Klinik Textilien Eppendorf GmbH

Martinistraße 52, 20246 Hamburg
www.uke.uni-hamburg.de

Kunststoff-Kontor Hamburg GmbH

Borsigstraße 40, 21465 Reinbek
www.kunststoff-kontor-hamburg.de

Kurier AG 291919

Reiherdamm 44, 20457 Hamburg
www.kurierag-hamburg.de

LADR GmbH

Medizinisches Versorgungszentrum

Dr. Kramer & Kollegen
Lauenburger Straße 67, 21502 Geesthacht
www.ladr.de

LADR GmbH Medizinisches

Versorgungszentrum Baden-Baden
Lange Straße 65, 76530 Baden-Baden
www.ladr.de

LADR GmbH Medizinisches

Versorgungszentrum Braunschweig
Alte Salzdahlumer Straße 203
38124 Braunschweig
www.ladr.de

LADR GmbH Medizinisches

Versorgungszentrum Bremen
Friedrich-Karl-Straße 22, 28205 Bremen
www.ladr.de

LADR GmbH Medizinisches

Versorgungszentrum Hannover
Oldenburger Allee 31, 30659 Hannover
www.ladr.de

LADR GmbH Medizinisches

Versorgungszentrum Neuruppin
Zur Mesche 20, 16816 Neuruppin
www.ladr.de

LADR Medizinisches

Versorgungszentrum Nord
Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek
www.ladr.de

LADR GmbH MVZ Nord-West

Technikerstraße 14, 48465 Schüttorf
www.ladr.de

LADR GmbH Medizinisches

Versorgungszentrum Paderborn
Husener Straße 46a, 33098 Paderborn
www.ladr.de

Land & Bau Kommunalgeräte GmbH

Friedrichstädter Straße 13,
24768 Rendsburg
www.barthels-online.de

Lausitz Catering GmbH

Lausitzallee 1
01998 Schipkau OT Klettwitz

Lean Consulting Nord GmbH

Stresemannstraße 375, 22761 Hamburg
www.lean-consulting-nord.de

LOMOPACK GmbH

Senefelder-Ring 90, 21465 Reinbek
www.lomopack.de

Lucky-Pet Handels- und Produktionsgesellschaft mbH

An der Autobahn 7, 23858 Reinfeld
www.lucky-pet.de

Lugato GmbH & Co. KG

Großer Kamp 1, 22885 Barsbüttel
www.lugato.de

Lutz Aufzüge Berlin GmbH

Plantagenstraße 6, 12169 Berlin
www.lutz-aufzuege.de

Lutz Aufzüge GmbH

Gutenbergstraße 19, 21465 Reinbek

Lys-Handels GmbH

Ohlweg 9, 22885 Barsbüttel
www.lys-personalservice.de

Lührs Holding GmbH

Leibnizstraße 10, 21502 Geesthacht
www.luehrs-gruppe.de

M

M.Woyand Elektrotechnik GmbH

Alte Poststraße 97-99, 22929 Schönberg
www.woyand-elektrotechnik.com

Magnopol GmbH & Co. KG

Waldweg 1a, 22145 Braak
www.magnopol.de

Malerei Peters GmbH & Co. KG

Gutenbergstraße 40, 21465 Reinbek
www.firma-peters.de

Matthias Polster

Hauptstraße 5, 09350 Lichtenstein
www.polster-catering.de

Maximilian Graf von Bismarck

Schönauer Weg 28, 21465 Reinbek

MDB Medien Dienstleistung und Beratung GmbH

Bogenstraße 28a, 22926 Ahrensburg
www.tmi-service.com

MED KONTOR GmbH

Gänsemarkt 35, 20354 Hamburg
www.med-kontor.de

media-sachsenwald GmbH

Hermann-Körner-Straße 61-63
21465 Reinbek
www.media-sachsenwald.de

Medienhaus Ruhr GmbH

Ruhrtalstraße 52-60, 45239 Essen

Medizinisches Versorgungszentrum Geesthacht GmbH

Am Runden Berge 3, 21502 Geesthacht

MEDLOG24 GmbH

Auf dem Dahlacker 76, 44809 Bochum
www.medlog24.de

megacom Kommunikations-systeme GmbH

Skaerbaekvej 21, 25832 Tönning
www.megacom-gmbh.de

megaform Kunststofftechnik GmbH

Skaerbaekvej 21, 25832 Tönning
www.megaform-kunststoff.de

megatec Kunststofftechnologie GmbH

Skaerbaekvej 21, 25832 Tönning
www.megatec-kunststoff.de

megacom Holding GmbH

Skaerbaekvej 21, 25832 Tönning
www.megacom-gmbh.de

megatool Werkzeug- und Formenbau GmbH

Skaerbaekvej 21, 25832 Tönning
www.megatec-kunststoff.de

MeinNordland GmbH

Kurt-Fischer-Straße 23b, 22926
Ahrensburg
www.meinnordland.de

meljo Network Logistics GmbH

Brandstücken 18, 22549 Hamburg
www.meljo.de

Metavital GmbH

Tannenhof 47, 22397 Hamburg
www.metavital.eu

Metra Logistik GmbH

Heidelberger Straße 47, 68519 Viernheim
www.metra-logistik.de

MEYLE AG

Merkurring 111, 22143 Hamburg
www.meyle.com

MKH Greenergy Cert GmbH

Kühnehöfe 3, 22761 Hamburg
www.ge-cert.de

mobile-ad-media GmbH

Scheringstraße 3, 13355 Berlin
www.mobile-ad-media.com

Mobiles Pflegeteam Rademakers GmbH

Schulstraße 6a, 21465 Reinbek
www.mobilespflegeteam.com

Momentive Technologies SH GmbH

Borsigstraße 1-7, 21502 Geesthacht
www.momentive.com

Motorgeräte Arndt GmbH

Tonberg 11, 24113 Kiel
www.barthels-online.de

Möbius Modell- und Formenbau GmbH & Co. KG

Kiebitzhörn 26, 22885 Barsbüttel
www.modellbaumoebius.de

MP Media Data GmbH

Ruhrtalstraße 52-60, 45239 Essen

MPA Pharma GmbH

Otto-Hahn-Straße 11, 22946 Tritttau
www.mpapharma.de

MVZ Kinderwunschzentrum Altonaer Straße im Gynäkologikum Hamburg GbR

Altonaer Straße 59, 20357 Hamburg
www.ivf-hamburg.de

MVZ Kinderwunsch- und Hormonzentrum Münster GmbH

Hötteweg 5-7, 48143 Münster
www.muenster-kinderwunschzentrum.de

MVZ Laborverbund GmbH

Neuendorfstraße 16a, 16761
Henningsdorf
www.ladr.de

MVZ Medizinisches Versorgungszentrum an der Elbe GmbH

Buntenskamp 5 a, 21502 Geesthacht
www.mvz-an-der-elbe.de

N

netCo.privacy GmbH

Reimerstwierte 11, 20457 Hamburg
www.netco-privacy.de

netCo.system GmbH

Braaker Grund 7, 22145 Braak
www.ntcg.de

NEUE LÜBECKER

Norddeutsche Baugenossenschaft eG

Falkenstraße 9, 23564 Lübeck
www.neueluebecker.de

Neue Mayo Feinkost GmbH

Seelandstraße 36, 23569 Lübeck
www.mayo-feinkost.de

NEUHAUS NEOTEC

Maschinen- und Anlagenbau GmbH

Dieselstraße 5-9, 21465 Reinbek
www.neuhaus-neotec.de

ngd Tatwerk

Kurt-Fischer-Straße 7, 22926 Ahrensburg
www.tatwerk-stormarn.de

NGG mbH Gleisbau- und Gleissicherungsgesellschaft mbH

Am Rosenplatz 6, 21465 Reinbek
www.nggmbh.de

NICO Europe GmbH

Rigistraße 8-10, 12277 Berlin
www.nico-europe.com

NICO Feuerwerk GmbH

Am Guten Brunnen 10, 67547 Worms
www.nico-feuerwerk.de

Norddeutsche Kistenfabrik K. Pannecke GmbH

Südring 36, 21465 Wentorf
www.noki-gmbh.de

Nordstrom GmbH

Lübecker Straße 20, 22964 Steinburg
www.druckluft-technik-nord.de

NSG Dienstleistungs GmbH

Kieler Straße 675, 22527 Hamburg
www.nsg-dienstleistung.de

NST NEWCO SAFETY TECHNOLOGIES GMBH

Bei der Feuerwerkerei 1, 22946 Trittau
www.newcosafety.com

NTT Group Germany GmbH

Billw. Billdeich 605 B, 21033 Hamburg
www.nttgroup-de.com

O

OBI Frank Arendt GmbH

Wilhelm-Bergner-Straße 2, 21509 Glinde
www.obide.de

Octopus Energy Germany Operations GmbH

August-Everding-Straße 25, 81671 München
www.octopusenergy.de

Olaf Fries KG

Bergedorfer Straße 46, 21502 Geesthacht
www.zigarren-fries.de

Oliver Franke Grundstücks-GmbH & Co. KG

Otternweg 2, 21521 Aumühle

Onus GmbH

Ruhrthalstraße 52-60, 45239 Essen

Orthopädie in Heemsen

Dr. med. Constanze Wittenberg
Dorfstraße 1 A, 31622 Heemsen
www.orthopaedie-heemsen.de

Otto Hoffmann GmbH

Kolberger Straße 3–7, 23909 Ratzeburg
www.hoffmann-naturstein.de

Otto Reimers Metallbauschlosserei GmbH

Steinstraße 70, 21502 Geesthacht
www.reimers-metallbau.de

Outdoor Pavillon GmbH Zwickau

Innere Schneeberger Straße 20, 08056 Zwickau

P

P.I.A. Physio im Alstertal, Böhme, Hachmann und Karbowski GbR

Frahmredder 14, 22393 Hamburg
www.physio-alstertal.de

Park- und Sportcatering GmbH

Marshallstraße 14, 99084 Erfurt
www.polster-catering.de

Party-Rent Hamburg

Bernard & Roes GmbH

Senefelder-Ring 80, 21465 Reinbek
www.partyrent.com

Pathologisches Institut Celle MVZ GmbH

Spandauer Straße 24-26, 21502 Geesthacht
www.intermed.de

Paul Albrechts Verlag GmbH

Hamburger Straße 6, 22952 Lütjensee
www.pav.de

Paul Alfons Rehbein (GmbH & Co.) KG

Wilhelm-Bergner-Straße 10, 21509 Glinde

PAV Card GmbH

Hamburger Straße 6, 22952 Lütjensee
www.pav.de

PC Verwaltungs GmbH

Hauptstraße 5, 09350 Lichtenstein

Peter Hasselbring GmbH

Nikolaus-Otto-Straße 2, 21684 Stade
www.hasselbring-stade.de

Peter Kremser GmbH & Co. KG

An der Strusbek 40, 22926 Ahrensburg
www.peter-kremser.de

Peter Kröplin GmbH

Schusterring 38, 23355 Barmstedt
www.clevere-haustechnik.de

Peters GmbH Karosserie-Lackierfachbetriebe

Schanze 8, 21465 Reinbek
www.peters-gruppe.de

Phoenix Inkasso GmbH

Brunskamp 9, 21220 Sevetal
www.phoenix-inkasso.de

PL Elektronik GmbH

In den Theilen 18, 28865 Lilienthal
www.pl-elektronik.de

Plath & Kloppmann

Transport GmbH & Co. KG
Senefelder-Ring 82, 21465 Reinbek
www.pk-transporte.de

PLANATEL Planungs- und Beratungsgesellschaft GmbH

Neuer Wall 80, 20354 Hamburg
www.planatel.de

Plogsties GmbH

Röntgenstraße 18-26, 21465 Reinbek
www.plogsties.de

PLT Industriedienste GmbH

Knickweg 6, 21465 Wentorf

PPL Service GmbH

Bruchwiesenstraße 1, 67059 Ludwigshafen
www.ppl-gmbh.com

Polster Catering GmbH

Hauptstraße 5, 09350 Lichtenstein
www.polster-catering.de

Polster Gartenschau Catering GmbH

Hans-Reschke-Ufer 4, 68165 Mannheim
www.polster-catering.de

Porex Technologies GmbH

Industriestraße 21, 02692 Obergurig OT Sinkwitz
www.porex.com

Porex Technologies Reinbek GmbH

Gutenbergstr. 5-9, 21465 Reinbek
www.porex.com

Praxis Dr. med. dent. Julia Bull

Wandsbeker Allee 72, 22041 Hamburg
www.praxisbull.de

PressUp GmbH

Wandsbeker Allee 1, 22041 Hamburg
www.pressup.de

PriBa Baustoffhandel GmbH

Schmidts Breite 17, 21107 Hamburg
www.priba.de

Prigge GmbH

Friedrich-Vorwerk-Straße 7, 21255 Tostedt
www.prigge-man.de

Print-Klex GmbH & Co. KG

Dieselstraße 1-3, 21465 Reinbek
www.print-klex.de

ProCate – Professional Catering GmbH

Brauhausstieg 21, 22041 Hamburg
www.procate.de

Promedis24 GmbH

Martinstraße 57, 28195 Bremen
www.promedis24.de

Proschwitz GmbH

Nikolaus-Otto-Straße 13, 22946 Trittau
www.proschwitz.de

PS Kältetechnik UG

Ohlweg 9, 22885 Barsbüttel

P.R.W. Servicegesellschaft für Produktion, Reinigung und Wartung GmbH

Ludwig-Reichling-Straße 10, 67059 Ludwigshafen
www.prw-gmbh.com

PST Physio Sports UG

Elbgaustraße 128, 22547 Hamburg
www.physio-sports.net

PUMPEN-SERVICE BENTZ GmbH
Carl-Zeiss-Straße 4–6, 21465 Reinbek
www.pumpenbentz.de

Purk Gourmet GmbH
Ohlweg 9, 22885 Barsbüttel
www.purk-gourmet.de

PWK Industrieservice Kalmbach GmbH
Zollersbühnstraße 8, 76437 Rastatt
www.pwk-industrieservice.com

Q

Qualitel Hotel GmbH
Bentheimer Straße 239
48529 Nordhorn

quasdorf + kagemann GmbH
Fahrenberg 13, 22885 Barsbüttel
www.quka.eu

R

RAFFAY & FLECK Patentanwälte
Große Bleichen 8
20354 Hamburg
www.raffay-fleck.de

Raiffeisenbank eG
Robert-Stock-Straße 13, 19230 Hagenow
www.die-raiffeisenbank.de

Raiffeisenbank eG
Alte Wache 17, 21481 Lauenburg
www.raibalauenburg.de

Railpool Lokservice GmbH & Co. KG
Grusonstraße 46
22113 Hamburg
www.railpool-lokservice.eu

RAMPA Verbindungstechnik GmbH & Co. KG
Grabauer Straße 35, 21493 Schwarzenbek
www.rampa.de

Regiomed Systemlogistik GmbH
Lohweg 2, 30559 Hannover
www.regiomed.org

regomed GmbH
Moorweg 11, 21073 Hamburg
www.regomed.de

REIFLEXA Peter Reischl GmbH
Am Knick 5, 22113 Oststeinbek
www.reiflexa.de

**Restaurantbetriebe
Krameramtsstuben GmbH**
Krayenkamp 10, 20459 Hamburg
www.krameramtsstuben.de

**Retail Operating Company
Deutschland GmbH**
Ludwig-Erhart-Straße 22
20459 Hamburg

Rheinmetall Waffe Munition GmbH
Bei der Feuerwerkerei 4, 22946 Trittau
www.rheinmetall.com

Riello UPS GmbH
Wilhelm-Bergner-Str. 9b, 21509 Glinde
www.riello-ups.de

**RMS Regelungs- und Messtechnik
Dipl.-Ing. Schäfer GmbH & Co. KG**
Gutenbergstraße 27, 21465 Reinbek
www.rms-testsystems.de

**ROEL Umwelttechnik,
Abfluss-Service GmbH**
Manderscheidstraße 98, 45141 Essen
www.roel-umwelttechnik.de

Rohr Jumbo GmbH
Andreas-Meyer-Straße 39, 22113
Hamburg
www.rohr-jumbo.de

ROKAFLEX GmbH
Waldweg 2, 22145 Braak
www.rokaflex.de

Rowohlt Verlag GmbH
Kirchenallee 19, 20099 Hamburg
www.rowohlt.de

RSG Register Solutions gGmbH
Straße des 17. Juni 106-108, 10623 Berlin
www.register-solutions.de

S

**S-Immobilien-gesellschaft
Holstein mbH & Co. KG**
Hagenstraße 19, 23843 Bad Oldesloe
www.sig-holstein.de

Sandhya GmbH
Luise-Ullrich-Straße 8, 82031 Grünwald
www.sandhya-natural.com

SAVO-TECHNIK Rotationsguss GmbH
Am Heisterbusch 18, 19246 Valluhn
www.rotationsguss.de

sb-electronics GmbH
Ewige Weide 7, 22926 Ahrensburg
www.sb-electronics.de

Schacht Leasing - Bodo Schacht
Meddelskamp 32b, 23843 Bad Oldesloe
www.schacht-leasing.de

SCHORISCH Magis GmbH
Schulstraße 7c, 19357 Karstädt
www.schorisch-gruppe.de

Schulenburg Ingenieurgesellschaft mbH
Fährstraße 52–54, 21502 Geesthacht
www.ib-schulenburg.de

SEAK Software GmbH
Röntgenstraße 31-33, 21465 Reinbek
www.seak.de

**SEM Servicegesellschaft für
Elektrik und Mechanik GmbH**
Bruchwiesenstraße 1,
67059 Ludwigshafen
www.sem-gmbh.com

Sensient Technologies Europe GmbH
Geesthachter Straße 103,
21502 Geesthacht
www.sensient-fce.com

SES-Straßburg-Etikettier-Service GmbH
Zunftstraße 13,
21244 Buchholz
www.ses-strassburg.de

Siegfried Jacob GmbH & Co. KG
Wilhelm-Bergner-Straße 13, 21509 Glinde
www.sjm-hamburg.de

Sigusch GmbH
Kampstraße 5a, 21447 Handorf
www.sigusch-gmbh.de

**SITEX Textile Dienstleistungen
Simeonsbetriebe Nord GmbH**
Rahnstädter Weg 34,
18069 Rostock
www.sitex-service.de

SMP IT Media GmbH
Ruhrtalstraße 52-60, 45239 Essen

SMR Seipel Mess- und Regelgeräte GmbH
Pankower Straße 8b, 21502 Geesthacht
www.smr-gmbh.de

Sparkasse Holstein
Hagenstraße 19, 23843 Bad Oldesloe
www.sparkasse-holstein.de

Spectrum Instrumentation GmbH
Ahrensfelder Weg 13-17,
22927 Grosshansdorf
www.spectrum-instrumentation.com

Spedition Jan Bode e.K.
Röntgenstraße 27-29, 21465 Reinbek
www.bodespedition.de

SPI GmbH

Kurt-Fischer-Straße 30a, 22926
Ahrensburg
www.spi.de

Staffery GmbH

Gertraudenstraße 10-12, 10178 Berlin
www.staffery.com

STS Medien Service GmbH

Bogenstraße 28a, 22926 Ahrensburg
www.tmi-service.com

STS Vertriebs GmbH

Bogenstraße 28a, 22926 Ahrensburg
www.tmi-service.com

SWN-Bauunternehmen GmbH

Stüh 7, 27446 Farven
www.swn-bauunternehmen.de

SYNERGIE HR Management GmbH

Gebr.-Himmelheber-Str. 7, 76135
Karlsruhe
www.synergie.de

SYNERGIE Personal Deutschland GmbH

Gebr.-Himmelheber-Str. 7, 76135
Karlsruhe
www.synergie.de

SYNERGIE Personal HR GmbH

Gebr.-Himmelheber-Str. 7, 76135
Karlsruhe
www.synergie.de

SYNERGIE Personal Solutions GmbH

Gebr.-Himmelheber-Str. 7, 76135
Karlsruhe
www.synergie.de

T**Take-e-way GmbH**

Schlossstraße 8 d-e, 22041 Hamburg
www.take-e-way.de

Tann Germany GmbH

Siemensstraße 10a, 21509 Glinde
www.tanngermany.com

Taxi Riechert GmbH

Röntgenstraße 32a, 21493 Schwarzenbek
www.taxi-rieichert.de

Taxi Riechert Reinbek GmbH

Carl-Zeiss-Straße 8, 21465 Reinbek
www.taxi-rieichert.de

Tierarztpraxis Stobbe

Grambeker Weg 58, 23879 Mölln
www.tierarztpraxis-stobbe.de

ThoMar OHG

Basedower Weg 10, 21483 Lüttau
www.thomar.de

THOMS-Steuerberatung

Katharina Thoms
Saseler Bogen 2, 22393 Hamburg
www.thoms-steuerberatung.de

Timm Technology GmbH

Senefelder Ring 45, 21465 Reinbek
www.timm-technology.de

TIPPER TIE TECHNOPACK GmbH

Wilhelm-Bergner-Straße 9a, 21509 Glinde
www.tippertie.com

TMI Service GmbH

Bogenstraße 28a, 22926 Ahrensburg
www.tmi-service.com

**Tohde & Partner Steuerberatungs-
gesellschaft mbH**

Fürstengarten 28, 21481 Lauenburg
www.tohdeundpartner.de

toom Baumarkt Udo Sill OHG

Düneberger Straße 112-114,
21502 Geesthacht
www.toom.de

Topp Holdings GmbH

Martinstraße 57
28195 Bremen
www.topp.com

trade-e-bility GmbH

Schloßstraße 8d-e, 22041 Hamburg
www.trade-e-bility.de

transprotec GmbH

Carl-Backhaus-Straße 8,
22926 Ahrensburg
www.transprotec.de

Transwaggon GmbH

Heinrich-Hertz-Straße 115,
22083 Hamburg
www.transwaggon.de

trend-test GmbH

Kolonnenstraße 26, 2. Hof. 1. OG,
10829 Berlin
www.trendtest.de

trio-Eloxal GmbH & Co. KG

Spandauer Straße 35-37,
21502 Geesthacht
www.trio-eloxal.de

Turnbull & Irrgang GmbH

Große Straße 23-25, 22926 Ahrensburg
www.turnbullirrgang-ahrensburg.de

U**Ute Lohmeyer-Schwandt -
Steuerberaterin**

Brunsbuch 6, 21465 Reinbek
www.lohmeyer-schwandt.de

V**V-LINE EUROPE GmbH**

Borsirg 11, 31319 Sehnde
www.v-line.com

Vecturio Service GmbH

Lohweg 2, 30559 Hannover
www.vecturio-service.de

**Vecturio Service GmbH
Zweigniederlassung meljo network
Standort Hamburg**

Lohweg 2, 30559 Hannover
www.vecturio-service.de

Vecturio Service GmbH

**Zweigniederlassung metra Logistik
Standort Viernheim**
Lohweg 2, 30559 Hannover
www.vecturio-service.de

**Vereinigte Ofen- und Kamin-
werkstätten Hamburg AG**

Röthbargweg 2, 22145 Braak
www.vok.de

Vereinigte Stadtwerke Media GmbH

Lübecker Straße 56, 23843 Bad Oldesloe
www.vereinigte-stadtwerte.de

Vero projects**Kopsch Projektmanagement GmbH**

Bei den Mühren 70, 20457 Hamburg
www.veroprojects.com

Verwaltung ESYLUX GmbH

An der Strusbek 40, 22926 Ahrensburg
www.esylux.de

VIOLAS`GmbH

Lederstraße 26, 22525 Hamburg
www.violas.de

Volksbank Raiffeisenbank eG

Breite Straße 7, 25524 Itzehoe
www.vreg.de

W

**Waldhaus Reinbek
Gastronomie GmbH & Co. KG**
Loddenallee 2, 21465 Reinbek
www.waldhaus.de

Walter Bustorff GmbH & Co. KG
Rudolf-Diesel-Straße 4, 22946 Trittau
www.bustorff.de

WAS Germany Inh. Tim Schulz e. K.
Am Oheberg 1, 21224 Rosengarten
www.wasgermany.com

**WAS Wirtschafts- und
Aufbaugesellschaft Stormarn mbH**
Mommensenstraße 14, 23843 Bad Oldesloe
www.was-stormarn.de

Weirich Agentur GmbH
Ruhrtalstraße 52-60, 45239 Essen

WERBEUNION GmbH & Co. KG
Ziegeleiweg 3, 19057 Schwerin
www.werbeunion.de

**WiBU Wirtschaftsband
Sozialer Einrichtungen eG**
An der Strusbek 26, 22926 Ahrensburg
www.wibu-gruppe.de

**WIEDEMANN Dienstleistungs- und
Verwaltungs mbH**
Wiedemannstraße 1, 31157 Sarstedt
www.wiedemann.de

WIEDEMANN Familien KG
Wiedemannstraße 1, 31157 Sarstedt
www.wiedemann.de

WIEDEMANN Gebäudetechnik KG
Wiedemannstraße 1, 31157 Sarstedt
www.wiedemann.de

WIEDEMANN Sarstedt KG
Wiedemannstraße 1, 31157 Sarstedt
www.wiedemann.de

WIEDEMANN Siek GmbH
Jacobsrade 3–21, 22962 Siek
www.wesemeyer.de

WIEDEMANN Berlin KG
Seidelbastweg 145, 12357 Berlin
www.wiedemann.de

WIEDEMANN Burg GmbH
Pappelweg 1, 39286 Burg
www.wiedemann.de

**WIEDEMANN Planung und
Beratung GmbH**
Wiedemannstraße 1, 31157 Sarstedt
www.wiedemann.de

**Wiemannwerft Gastro GmbH
Brandenburg**
Hauptstraße 77,
14776 Brandenburg an der Havel

Wigo GmbH
Zur Krim 2, 22946 Trittau
www.wigo-aromen.de

Willi Curdt & Co GmbH
Osterrade 22, 21031 Hamburg
www.curdtd.de

**Winckler Garten- und Landschaftsbau
Fachbetrieb GmbH & Co. KG**
Bassenflether Chaussee 4a
21723 Hollern-Twielenfleth
www.galabau-winckler.de

Wirtschaftsbetriebe Geesthacht GmbH
Mercatorstraße 67, 21502 Geesthacht
www.stadtwerke-geesthacht.de

**Wirtschaftsförderungsgesellschaft im
Kreis Herzogtum Lauenburg mbH**
Junkernstraße 7, 23909 Ratzeburg
www.wfl.de

Witzenmann Hamburg GmbH
Brookstieg 23, 22145 Stapelfeld
www.witzenmann.com

Wolfgang Färber Unternehmensberatung
Wentorfer Straße 12, 21029 Hamburg

Wollenhaupt Tee GmbH
Gutenbergstraße 33–35, 21465 Reinbek
www.wollenhaupt.com

Wollenhaupt Vanille GmbH
Am Heisterbusch 13, 19258 Gallin
www.vanille.wollenhaupt.com

Won Ik Quartz Europe GmbH
Borsigstraße 1–7, 21502 Geesthacht
www.wonik.de

Worlée NaturProdukte GmbH
Grusonstraße 26, 22113 Hamburg
www.worlee.de

Worlée-Chemie GmbH
Söllerstraße 12–16, 21481 Lauenburg
www.worlee.de

Wulf Gaertner Autoparts AG
Merkurring 111, 22143 Hamburg
www.wulfgaertner.com

Wulksfelder Gutsbäckerei GmbH
Wulksfelder Damm 15, 22889 Tangstedt
www.gut-wulksfelde.de

Wulksfelder Lieferservice GmbH
Wulksfelder Damm 15, 22889 Tangstedt
www.gut-wulksfelde.de

Wydra International GmbH
Borsigstraße 9, 21465 Reinbek
www.wydra-int.com

X

XERVON EMR GmbH
Emdener Straße 278, 50735 Köln
www.xervon.com

Z

Zahnradwerk NORD GmbH
Siemensstraße 16, 21509 Glinde
www.nord.com

ZerMoTech Fertigungs GmbH
Söllerstraße 19–21, 21481 Lauenburg
www.zermotech.de

ZetaDisplay Germany GmbH
Eulenkugstraße 55-57, 22359 Hamburg
www.zetadisplay.com



Unsere Mitgliedsunternehmen
kümmern sich ums Geschäft,
wir klären ihre arbeitsrechtlichen Fragen –
schnell, pragmatisch und professionell.



VERBAND UND SERVICEORGANISATION
DER WIRTSCHAFTSREGIONEN
HOLSTEIN UND HAMBURG E.V.

REDAKTION

Verband und Serviceorganisation der Wirtschaftsregionen Holstein und Hamburg e.V.
Am alten Lokscheunen 13 • 21509 Glinde • Tel: 040 / 727 787 0 • Fax: 040 / 727 787 10
E-Mail: info@vsw.eu • www.vsw.eu

ARTWORK

jpz-design.com

DRUCK

Ernst Kabel Druck GmbH